

Universitätsbibliothek Wuppertal

Dizionario italiano-tedesco e tedesco-italiano di Cristiano Giuseppe Jagemann

composto in compendio su i dizionari dell' Accademia della Crusca e del
Sig. abate Francesco de Alberti di Villanuova ed accresciuto di molti
articoli importantissimi delle scienze ed arti

Von N - Z

Jagemann, Christian Joseph

Vienna, [1816]

U. V.

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-1162](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-1162)

Tuttavia, adv. immer, beständig — jedoch, dennoch, gleichwohl

Tuttavolta, adv. doch, dennoch — immer; tutto le più volte, oftmals, zum öftern; fast immer; tutta volta che, so oft als.

Tutto, adj. all, ganz; tutto l'universo; tutto la terra; tutti gli animali ecc. die ganze Welt; alle Thiere — ganz vollständig, gänzlich — tutti, alle und jeder, jeglicher, jedermann; tutti si posero a sedere, jedermann setzte sich nieder; riguardo a viso a tutti, er sah einem jeden ins Gesicht; subst. il tutto è più grande che la sua parte — dividere un tutto in più parti, das Ganze ic.; egli vuole il tutto; tutto o nulla, er will alles; tutto è in Dio, egli può tutto appresso del principe, alles ist in Gott, er vermag alles; essere il tutto, alles seyn, alles in allem seyn; alles gelten; essere tutto d'alcuno, einem ganz zugethan seyn ic.; essere tutto d'un pezzo, ganz aus einem Stück seyn; fig. steif seyn; weder Munterkeit noch Anstand haben; tutto quanto, ganz und gar; all; la mia cura tutta quanta, meine gänzliche, ganze Sorge; tutti quanti noi siamo, wir insgesammt, wir alle zusammen; è tutt'uno, es ist ganz eins; ganz einerley; il dir, e l'far fu tutt'uno, sagen und thun war eins; tutt'uno, ein jeder Mensch; wer ein Mensch ist, (zum Nachdruck) tutto assicurato, tutto timido, tutto solo, ganz allein ic.; con tutta la sella, mit sammt dem Sattel; tutto ricco ch'egli è, gli manca il più necessario, mit allen seinem Reichthum ic.; tutti e tre ecc., alle drey;

tutti a due, a tre ecc., alle beyde ic.; (mit con) ungeachtet, obgleich; con tutta la malinconia avéva si gran voglia di ridere, mit sammt seiner Schwermuth; so trübfunig er auch war ic.; tutto di e tutto il di, adv. immer, beständig; tagtäglich; tutt'ora, tuttóra, noch immer, immerfort; tutt'ore, a tutte ore, a tutte l'ore, zu allen Stunden; tutto tempo, zu jeder Zeit, allezeit; tutto il tempo, die ganze Zeit; a tutti i tempi, zu allen Jahreszeiten; tutto giorno, täglich; tutto il giorno, den ganzen Tag.

Tutto, adv. ganz, gänzlich, völlig, ganz und gar; tutto che, tuttochè, ob schon, obgleich (auch ohne che); tuttochè, bey nahe, fast; con tutto che, obwohl ic. (auch) con tutto — tuttosì, eben so, so wohl als; l'anima tutto sì che il corpo, die Seele sowohl als der Leib; al tutto, ganz und gar; con tutto ciò, s. contuttociò — del tutto, gänzlich; in tutto, gänzlich, ganz; in tutto in tutto, kurz; endlich; che vuoi tu in tutto in tutto? was willst du denn nun? in tutto, e per tutto, gänzlich; durchgängig, ohne Ausnahme; per tutto, allenthalben, überall; per tutto ciò, per tutto questo, s. per — tutto a un tempo, tutto in un tempo ecc., auf ein Mahl, plötzlich; per tutto, überall.

Tuttochè, conj. s. tutto, adv.

Tuttóra, tutt'ora, s. tutto, adj.

Tutumaglio, s. m. s. titimaglio.

Tututto (für tutto tutto), adv. ganz und gar; gänzlich.

Túzia, s. f. Nicht, Güttenrauch, Zugie.

U. V.

U, Selbstlauter, wird oft in o verwandelt, als sorgere, statt surgere, wird mit einem folgenden Vocal, meistens, und nach, e. g. q. jederzeit, ausgesprochen, als guercio, quercio, squarcio, fuoco, suono; der Mitslauter V verändert sich oft in B, als serbare, statt servare, Nerbo, Nervo, Boce, voce — bedeutet auch die Zahl fünf.

U (poet. statt ove), adv. wo; u' sono i versi?

Va, (imper von andare) geh; va, (im Spiel) es gilt; va un paolo, es gilt, ich setze einen Paolo; auch, ich wette ic.

Vacabile, adj. was erlediget werden, was

ledig stehen kann; subst. m. Leihhaus; Ort in Rom, wo man Selber anbringen kann.

Vacante, adj. verb. ledig, erlediget, vacant; beneficio vacante, eine erledigte Pfründe, Dienst; casa vacante, ein leer stehendes Haus — obliegend, vacante agli studj, ai sacrificj ecc.

Vacanteria, s. f. Übersuß, Eitelkeit.

Vacanza, s. f. ledige Stelle; Erledigung eines Amtes ic.; Vacanz — Ferien, Gerichts- Schulferien

Vacare, v. a. ledig, erlediget, vacant seyn — ausgehen, aufhören — nicht haben, fehlen; cosa che non vaca di misterio,

- was nicht ohne Geheimniß ist — abwarten, treiben, obliegen; vacare all'orazione, nell'orazione, dem Gebeth obliegen; vacare allo studio delle scienze, vacare alle novelle, sich um Neuigkeiten bekümmern — feyern, Feberabend machen; ruhen: (von Obrigkeiten) nicht sitzen; kein Gericht halten — ohne Dienst seyn, nichts zu thun haben.
- Vacato, part. ausgegangen, aufgehört ic. — erlediget.
- Vacazione, s. f. Erledigung eines Amtes, einer Pfründe, einer Regierung — Abgang, Endschaft — das Feyern, Ruhen von der Arbeit.
- Vacca, s. f. die Kuh — vacche, Seidenwürmer, die nicht aufkommen; vacche, Brandflecken, blaue Flecken an den Beinen von der Feurigkeit ic. — liederliche Weibsperson; Bettel; comperar, la vacca, e'l vitello, prov. die Kuh mit dem Kalbe nehmen
- Vaccara, s. f. Kuhhirtin.
- Vaccarella, s. f. junge Kuh.
- Vaccaro, s. m. Kuhhirt.
- Vaccherella, s. f. f. vaccarella.
- Vacchetta, s. f. junge, oder kleine Kuh — Kuhleder; it. Buch zur täglichen Ausgabe.
- Vaccino, s. f. Kuhfleisch — Kuhfladen, Kuhmist.
- Vaccino, adj. von der Kuh; bestia vaccina, Rindvieh; carne vaccina, Kuhfleisch
- *Vaccio, adv. f. Avaccio.
- Vaccoccia, s. f. fig. f. squaldrinella.
- Vacillamento, s. m. das Wanken, Wackeln, Schwanken; fig. Wankelmuth.
- Vacillante, adj. verb. wankend, schwankend; fig. wankend, wankelmuthig, ungewiß, unschlüssig.
- Vacillanza, s. f. das Wanken, Schwanken.
- Vacillare, v. n. f. vagellare, — fabeln, irren reden; fabeln.
- Vacillato, part. gewankt ic. — unbestimmt, in Zweifel gezogen.
- Vacillazione s. f. vacillamento.
- Vacilita, vacillitate, vacillitate, s. f. Wankelmuth ic.
- Vacino, s. m. Art Weidenstock oder Hyacinthe.
- Vacuare, v. a. f. votare, evacuar.
- Vacuazione, s. f. Ausleerung, Stuhlgang.
- Vacuo, s. m. leeres Raumchen; kleine Leere.
- Vacuita, vacuitate, vacuitate, s. f. Leere, Leerheit; vacuita di stomaco, Leerheit des Magens; vacuita d'affetti, di passioni, Affectlosigkeit, Unempfindsamkeit.
- Vacuo, s. m. leerer Raum.
- Vacuo, adj. leer, ledig, frey — müßig, unbeschäftiget.
- Vadimonio, s. m. Versprechung vor Gericht zu erscheinen.
- Vado, s. m. Furt.
- Vafro, adj. verschlagen; arglistig.
- Vaga, adj. Antwort von dem sechsten Paar Nerven.
- Vagabondare, v. n. umherschweifen, herumstreichen, herumschwärmen, herumflankiren — keine bleibende Stätte haben — schweifen; fig. mit seinen Gedanken herumschwärmen.
- Vagabondita, vagabonditate, vagabonditate, s. f. das Herumschwärmen, Herumflankiren.
- Vagabondo, } adj. der herumschweift, herumstreicht ic. — ein Vagabund, Landstreicher ic.
- Vagamente, adv. hüßlich, artig, schön.
- Vagamento, s. m. f. vagabondita.
- Vagante, adj. verb. herumschweifend; zerstreut.
- Vagare, v. n. umherschweifen, herumlaufen; fig. außschweifen, nicht bey der Klugheit bleiben.
- Vagatore, s. m. Vagabond; der herumflankirt.
- Vagazione, s. f. das Herumschweifen ic.; it. Zerstreung
- Vagellajo, s. m. Blaufärber — Töpfer.
- Vagellame, s. m. f. vassellame.
- *Vagellamento, s. m. f. vacillamento.
- Vagellare, e vagellare, v. n. schwanken, wanken; wankelmuthig seyn — herumstreichen — fabeln; fabeln, fantasiren.
- Vagello, s. m. die Kúpe; der Kessel in der Färberey; vagello a freddo, Kúpe mit Indig — Kessel — Gefäß — Behältniß.
- Vagellone, s. m. große Kúpe, oder großes Gefäß.
- *Vagheggeria, s. f. } Köffelen, das Vagheggiamento, s. m. } Liebäugeln.
- Vagheggiare, v. a. mit einem Frauenzimmer liebäugeln, schön thun; nach ihr gehen, sie gern sehen; vagheggiare una donna — mit Vergnügen etwas betrachten; ansehen; vagheggiarsi, v. p. sich gefällig ansehen.
- Vagheggiato, part. geliebäugelt, angehohlet, liebeich angehohlet ic.
- Vagheggiatore, s. m. Freyer, Wuhler, Liebhaber.
- Vagheggiatrice, s. f. Wuhlerin; die liebäugelt.
- Vaghegginio, s. m. Stüßer; süßer Herrchen.
- Vaghétto, adj. allerliebst, ganz niedlich, sehr hüßlich; klein und recht artig.
- Vaghezza, s. f. Lüfterheit, Begierde; aver vaghezza di una cosa, gelüsten, lüftern; wornach lüftern seyn; vaghezza di sapere, Neugierigkeit, Wißbegierde — Lust, Vergnügen; prender vaghezza di alcuna cosa, ein Vergnügen seine Lust woran haben — reizende Schönheit, Reiz ic.

Vaghissimo, adj. sup. sehr hübsch, sehr artig ic. — sehr lustern.
 Vagillante, adj. f. vacillante.
 Vagilläre, v. n. f. vacilläre.
 Vagillazione, s. f. f. vacillazione.
 Vagiménto, s. m. das Weinen, Schreyen der Kinder in der Wiege.
 Vagina, s. f. Scheide, Futteral; vagina uterina, e vagina, abs. Scheide, Mutter-scheide.
 Vaginale, adj. zur Mutterscheide gehörig.
 Vagire, v. a. winseln, weinen, schreyen wie die Kinder; praes. isco.
 Vagito, s. m. Geminsel, Geschrey der Kinder.
 Vaglia, s. f. Wackerheit, Verdienst, Fähigkeit; uómo di gran vaglia, sehr wackerer, sehr geschickter Mann — Werth.
 Vagliäre, v. a. sichten, aussieben, das Getreide; vagliarsi, sig. hin und her fahren; sich rütteln, schütteln — verwerfen, abweisen, verachten — auslesen, aussuchen.
 Vagliato, part. gestichtet ic.
 Vagliatore, s. m. der sichtet, aussiebet.
 Vagliatura, s. f. Unrath, Abgang, Ausgesiebtes.
 Vaglietto, s. m. kleines Sieb.
 Vaglio, s. m. Sieb; prov. dar de' calci al vaglio, dopo aver mangiato la biada, mit Umdank lohnen; fare acqua in un vaglio, o pisciari nel vaglio, andäre per l'acqua col vaglio, Hopfen und Malz verriieren; sich vergeblich bemühen.
 Vago, s. m. Freyer, Viehhaber.
 Vago, adj. herumschweifend, unbeständig — weitschweifig, unbestimmt — lustern, begierig, der ein Vergnügen woran findet; sempre di mal däre vago — pajo vago, die schweifigen Nerven; das echte Par — reizend, schön, hübsch, artig, anmuthig, niedlich — leicht und angenehm, in Mahleren.
 Vago, adv. vagemente.
 Vagolare, v. n. f. svagolare. svagäre, vagäre.
 Vaguccio, adj. recht hübsch, schön, niedlich.
 Vajajo, s. m. Rauchhändler, Kürschner.
 Vajano, s. m. Art schwarze, sehr süße Weinbeere, und auch der Wein davon.
 Vajato, adj. schwarz gefleckt, mit schwarzen, oder dunkeln Flecken; vajato di bianco e nero — bunt — mit Grauwerk geziert, in Wappen; Pferd, so um den Augapfel einen weißen Streif hat.
 Vajézza, s. f. die Schwärze, schwarze Farbe, reife Obstfrüchte — auch statt varietà, f.
 Vainiglia, s. f. Vanille.
 Vajo, adj. schwärzlich, schwarzröthlich, als Weinbeere ic.; bunt, schwarzfleckig; roba vajo, Kleid mit Feh gefüttert.
 Vajo, s. m. Feh, Grauwerk.

Vajolato, adj. schwärzlich, f. vajo, adj.
 Vajuolato, adj. podennarbig.
 Vajuole, s. f. pl. } die Pocken, Blattern,
 Vajuolo, s. m. } Art Krankheit an den Augen der Tauben.
 Valamedios, (span) Gott steh mir bey.
 Valanga, s. f. Schneeklump, der von Bergen herabschießt.
 Valcäre, v. a. f. valicare.
 *Valco, s. m. f. valico.
 Vale, s. m. (lat.) das letzte Lebensohf.
 Valéggio, s. m. f. potère, forza.
 Valénte, adj. vortreflich, geschickt, stark geübt in seiner Kunst; nella medicina, nelle armi — tapfer, brav, rüstig.
 Valentemente, adv. brav, rüstig, standhaft, tapfer.
 Valenteria, } s. t. Geschicklichkeit, Tapferkeit,
 Valentia, } Stärke, tapfere That.
 Valentigia, }
 Valentissimo, adj. sup. sehr geschickt, sehr stark, sehr tapfer.
 *Valentre, valentemento, valentria, valentissimo, f. valénte, valentemento ecc.
 Valentuómo, s. m. ein (in seiner Kunst) geschickter Mann — ein tapferer, rüstiger Mann; ein ganzer Mann — ein aussehlicher, verdienstvoller, vortreflicher Mann.
 Valénza, e valénzia, s. f. Vortreflichkeit, Geschicklichkeit, Stärke, Vermögen.
 Valère, v. n. gelten; kosten — taugen, nugen — werth seyn; verdienen; sich die Mühe verlohnen; valere la pena, gelten, gültig seyn (von Geld); questa moneta non vale in questa paese, so viel als non ha corso; vermögen; tüchtig seyn; können; im Stande seyn; se váglio servirla in qualche cosa — helfen; nè l'un mi varrebbe, nè l'altro vóglio, che mi vágliä; far valère una cosa, etwas geltend machen; es benugen; farsi valere, sich geltend machen; farsi valere, tüchtig ungen; es sich recht bezahlen lassen; valer di meglio, seine Umstände verbessern; valer di meglio, besser, rathfamer seyn; valersi d'alcuna cosa, etwas benugen, brauchen; valersi dell'importo, den Betrag entnehmen; valersi del suo, sich helfen; brauchen, was man hat; valérsene, klagen; belangen, vor Gericht gehen — bedeuten; so viel heißen; valere un mondo, nicht mit Geld zu bezahlen seyn; non valere un lupino, o simili, keinen Heller werth seyn — gelten, im Spiele; vaglia, es gilt; vale a dire, das heißt, nämlich; vaglia il vero, in Wahrheit, die Wahrheit zu sagen; praet. vasi, part. valuto, valsuto.
 Valère, s. m. Werth, Preis — Macht, Gewalt, Stärke, Vermögen.
 Valeriana, s. f. Baldrian, ein Kraut.
 H h h h

- Valerianella**, s. f. der Ackersalat, Feldsalat.
Valetudinário, ria, adj. siech, kränklich.
Valetudine, e validudine, s. f. (lat.) Gesundheit.
Valevole, adj. tauglich, geschickt, vermögend, im Stande.
Valicabile, adj. wo man durchgehen, durchreisen, durchwaten kann.
Valicante, adj. verb. der hindurchgeht ic.
Valicare, v. a. hindurch, hinübergehen, passieren; durchwaten; hindurchfahren, hindurchreiten; valicar un fiume a guado, a cavallo, in vettura, einen Fluß durchwaten; valicar il mare, über das Meer fahren; fig. quando ebbe valicati novanta anni, als er neunzig Jahre zurückgelegt hatte; non valica nè di, nè ora, che ecc., es vergeht kein Tag, keine Stunde ic. — übergehen; fig. übertraten, überschreiten.
Valicato, part. passiert, gegangen ic.
Valicatore, s. m. der hindurch, hinübergeht ic.; fig. Ubertreter.
Valico, adj. f. valicato.
Valico, s. m. Durchgang, Eingang — ein Rad, die Seide zu drehen; girar il valico.
Validamente, adv. gültig, kräftig; bewährter Weise.
Validare, v. a. gültig machen; bestätigen; bewähren.
Valido, adj. stark, rüstig; valido ajuto, eine mächtige Hilfe; vecchiezza valida e robusta, gesundes und starkes Alter — triftig, bündig, stark; argomento valido, triftiger Beweis — gültig, rechtmäßig, rechtsbeständig; matrimonio valido, professione valida.
Validità, s. f. Gültigkeit, Trefflichkeit; Bündigkeit, Stärke.
***Validore**, s. m. f. valóre.
Valigetta, s. f. kleines Felleisen.
Valigia, s. f. Felleisen; fig. Wanst, Bauch; essere, o entrare in valigia, in Harnisch kommen; zornig werden, aufbrausen.
Valigiajo, s. m. Täschner; der Felleisen macht — adj. borstig, hitzig, auffahrisch (niedrig).
Valigiotto, s. m. kurzes und dickes Felleisen.
***Valimento**, s. m. f. valóre, virtù.
Validudine, s. f. f. valetudine.
Vallame, s. m. Raum, Strecke zwischen vielen Thälern.
Vallare, v. a. mit Gräben und Wällen umgeben, verwahren, umgeben.
Vallare, adj. f. corona vallare, Kranz, den die Römer dem gaben, der zuerst in die feindlichen Laufgräben kam.
Vallata, s. f. Thal — ein Wall, ein Graben um eine Stadt.
Vallato, part. umgeben, mit Gräben, Wällen — bewahrt, authentisirt; con vallate carte.
Valle, s. f. Thal; prov. tristo a quell uccello, che nasce in cattiva valle, jedem Vogel gefällt sein Nest; per monte, e per valli, über Berg und Thal; allenthalten; valle di Agrime, Jammerthal.
Vallèa, s. f. Thal.
Vallera, s. f. f. ronfa.
Vallèta, s. f. Thälchen; fig. kleine Höhlung, Vertiefung, Erübnung; quella vallèta, che è trà confini dell'altro ciglio.
Vallettina, s. f. Thälchen.
Vallettino, s. m. junger Bedienter.
Vallèto, s. m. Bedienter, Laké.
Vallicella, s. f. sehr schmales Thal.
***Vallicoso**, adj. voll Thäler.
Valligiano, s. m. Einwohner in Thälern.
Vallo, s. m. Pallisaden, Berpfählung; ein Wall.
Vallonaccio, s. m. tiefes, dürres Thal.
Vallonata, s. f. f. vallata.
Valloncello, s. m. Thälchen; sehr enges Thal.
Vallone, s. m. ein großes Thal.
Vallonèa, s. f. Gallapfel.
Vallonia, s. f. Lohé, Gärberlohe.
Valoramento, s. m. f. ayvaloramento.
Valore, s. m. Werth — Tapferkeit, Wackerheit, Stärke, Wirksamkeit.
***Valoria**, s. f. Wackerheit, Tapferkeit.
Valorosamente, adv. tapfer, wacker, muthig.
Valorosissimo, adj. sup. sehr wacker ic.
Valoroso, adj. tapfer, wacker, beherzt, muthig — kräftig, stark, wirksam.
Valsente, s. m. Werth, Preis; vi rimetterò il valsente, ich werde euch den Werth, die Bezahlung übermachen — das Vermögen; avere il valsente di tanti scudi, so viel Thaler in Vermögen haben.
Valva, s. f. Thorflügel.
Valura, s. f. valoria.
Valuta, s. f. Werth — Kraft, Vermögen; a tutte mie valute, mit allen meinen Kräften; di valuta, schätzbar, achtungsmüdig, wichtig; a valuta, adv. nach dem Werth.
Valutare, v. a. schätzen, taxiren.
Valutato, part. taxirt, geschätzt.
Valutazione, s. f. Schätzung, Taxirung, Taxe.
Valvula, s. f. Fallthürchen, Falte, Klappe, (in der Anatomie) ein subtiles Häutchen, welches das Zurückfließen des Blutes und anderer Säfte verhütet.
Vampa, s. f. Gluth, die einem vom Feuer entgegen schlägt; fig. la vampa del tuo desiderio, Brunst.
Vampaccia, s. f. ersickende Hitze, oder Gluth.

- Vampeggiante**, adj. verb. glühend, brennend.
- Vampeggiare**, v. n. glühen, gewaltig brennen; eine Gluth von sich geben. brennen.
- Vampiro**, s. m. Vampir; ein Todter, der den Leuten das Blut ausaugt, wie der Pöbel glaubt.
- Vampo**, s. m. Gluth — Vlis; menár vampo, wüthen, toben; auch, sich aufblasen, sich brüsten; prahlen, groß thun.
- ***Vampore**, s. m. f. vampo.
- Vanagloria**, s. f. Ruhmsucht, Ruhmredigkeit.
- Vanagloriarsi**, v. p. prahlen, sich rühmen.
- Vanagloriosamente**, adv. prahlerischer Weise.
- Vanagloriosissimo**, adj. sup. höchst rühmredig.
- Vanaglorioso**, adj. prahlerisch, rühmredig.
- ***Vanagloria**, s. f. f. vanagloria.
- ***Vanaglorioso**, adj. f. vanaglorioso.
- Vanamente**, adv. eitel, vergebens, umsonst.
- ***Vanare**, v. n. f. vaneggiare.
- Vaneggiamento**, s. m. Wahnwitz, Abergwitz; Jaseley; läppisches, kindisches Zeug.
- Vaneggiante**, adj. verb. wahnwitzig; der ohne Verstand redet; der kindisches, läppisches Zeug macht.
- Vaneggiare**, v. a. faseln, fantasiren; aberwitziges, läppisches Zeug schwagen, oder thun; irre reden; leer seyn; nel dritto mezzo del campo maligno vaneggia un pozzo, ist ein leerer Brunnen.
- Vaneggiatore**, s. m. ein Fantast; Schwärmer, Abergwitzer.
- Vanello**, s. m. ein Kibiz, Vogel.
- Vanerello**, adj. etwas eitel, ein eitles Narrchen.
- Vanézza**, s. f. f. vanità.
- Vanga**, s. f. Spalten, Grabschrift; andare a vanga, leichtes, lockeres Erdreich zu graben haben; sig. keinen Anstoß finden; leicht fortkommen; aver la vanga per il manico, die Sache recht anzugreifen wissen.
- Vangaccia**, s. f. schlechter Spaten.
- Vangajole**, s. f. pl. Neß an einer Stange zum Fischen.
- Vangare**, v. a. mit dem Spaten umstechen, umgraben; vangare la terra.
- Vangata**, s. f. frisch umgegrabenes Erdreich — Stich, Stoß mit dem Grabscheit, das Graben mit dem Spaten; dare una vangata a un campo, ein Stück Land umgraben.
- Vangato**, part. umgegraben, umgestochen.
- Vangatore**, s. m. der mit dem Spaten umgräbt.
- Vangatura**, s. f. das Umstechen, Graben, Umarbeiten mit dem Spaten, und die Zeit zu solcher Arbeit.
- Vangélico**, adj. evangelisch.
- Vangélio**, s. m. f. vangelo.
- Vangelista**, s. m. Evangelist.
- Vangelizzante**, adj. et s. evangelischer Lehrer.
- Vangelizzare**, v. a. das Evangelium predigen; predigen.
- Vangélo**, e vangelo, s. m. das Evangelium; alle sante d Iddio Vangele, beym heiligen Evangelio (alter Schwur); dire un vangelo, o il vangélo di San Giovaanni, die Wahrheit reden; quello, ch'io vi dico è un vangelo.
- Vangile**, s. m. der Tritt, das Eisen am Spaten, worauf der Fuß gesetzt wird.
- Vanguardia**, s. f. Vortrab.
- ***Vaniante**, adj. verb. f. vaneggiante.
- Vaniglia**, s. f. f. vainiglia.
- Vanire**, v. n. verschwinden, dahin schwinden; vergehen; praes. isco.
- Vanissimo**, adj. sup. ganz eitel, ganz unnütz; argoménti vanissimi, sehr nichtige, unbündige Beweise; uomini vanissimi, sehr eitle, stolze Menschen.
- Vanità**, vanitade, vanitate, s. f. Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergänglichkeith, Unbestand — Unnützbarkeit; Verglebllichkeit, Ungründlichkeit.
- ***Vanitoso**, adj. eitel, stolz, rühmredig.
- Vanni**, s. m. pl. die Schwingfedern, Schwingen, Fittiche.
- Vano**, adj. eitel, nichtig; ungründlich; fig. (uomo) eitel, stolz, flatterhaft, rühmredig; (parole ecc) eitel, vergebllich; pensieri vani, weitschweifige, unbestimmte Gedanken, Reden — eitel, vergänglich, flüchtig; in vano, vergebllich, umsonst.
- Vano**, s. m. das Leere — Unbestand, Nichtigkeit, Verglebllichkeit; il Raum zwischen zwey Gebäuden.
- Vantaggéto**, s. m. Vortheilchen.
- Vantaggiante**, adj. verb. der den Vortheil, den Gewinn hat; der überlegen ist.
- Vantaggiare**, v. a. überlegen seyn; übertreffen; etwas voraus haben; nel tessero ella vantaggiava Paliade — vantaggiare v. n. vantaggiarsi, besser bey einer Sache stehen, Nutzen, Vortheil bey einer Sache finden; bey etwas fortkommen, Vortheil, Vorzug über andere gewinnen; vantaggiare alcuno, einem Vortheile genießen, zuließen lassen; vor andern etwas voraus geben.
- Vantaggiatamente**, adv. vortheilhaft.
- Vantaggiato**, part. übertroffen — der vor andern etwas voraus hat — ausnehmend, ausbündig, vortreflich; vini vantaggiati, vivande vantaggiate, köstliche Weine, Speisen — stärker, besser als gewöhnlich; acquerello vantaggiato, etwas stärkerer, guter Lauerwein — vollgemessen, gutes Maß; misura vantaggiata —

- weit zugeschnitten von Kleidern; panni vantaggiati.
- Vantaggio, s. m. Vortheilchen.
- Vantaggio, s. m. Vortheil, Vorzug — Gewinn, Nutzen — Glück — Corollarium; a vantaggio, adv. darüber, oben darauf; essere, o stare a vantaggio, hoch liegen, über etwas wegragen; aver vantaggio da altri, vor andern etwas voraus haben; in alcuna cosa far vantaggio ad uno sopra gli altri, einem in einer Sache etwas voraus geben; trar vantaggio da checchessia, Nutzen von etwas haben; ziehen; avere il vantaggio di essere ecc., (in Complimenten) die Ehre, das Glück haben zu seyn; dar vantaggio nella compra, einem gutes Kaufes geben; di gran vantaggio, adv. ungemein, sehr, aufs beste; ginocatore di vantaggio, ein Gauner, falscher Spieler; dare di vantaggio, oben drein geben; da vantaggio, adv. mehr, weiter; ferner; überdem — vantaggio, das Schiff des Schriftsetzers.
- Vantaggiosamente, adv. vortheilhaft, mit Vortheil; nützlich.
- Vantaggiosissimo, adj. sup. überaus vortheilhaft.
- Vantaggioso, adj. eigennützig, der gerne bevortheilt; vantaggioso nei pagamenti, der in Bezahlungen immer etwas abzwackt, der allzu genau handelt; è tanto vantaggioso, che non trova ortolano, che gli voglia vendere — vortheilhaft, nützlich.
- Vantaggiuzzo, s. m. Vortheilchen, Profitchen.
- Vantagione, s. f. } Prahlerey, Ruhm-
Vantamento, s. m. } redigkeit, Groß-
sprecherey.
- Vantarsi, v. p. sich rühmen; prahlen; groß thun; große Dinge versprechen, etwas zu thun versprechen; fornito aver quello, di che vantato s'era — sich schmei-
keln, sich putzen; vantare, act. rüh-
men, preisen, heraussprechen.
- Vantato, part. gerühmt, gerühmt etc.
- Vantatore, s. m. Prahler, Ruhmrediger, Großsprecher, Prahlhans.
- Vantatrice, s. f. Prahlerin, Großsprecherin; die sich rühmet.
- Vantazione, s. f. f. vantagione.
- Vantaria, s. f. Prahlerey, Großsprecherey.
- Vantévole, adj. prahlerisch, prahlhaft, stolz; parole vantévoli.
- Vanto, s. m. Prahlerey, Ruhmredigkeit, Aufschneiderey; Versprechung, Anma-
ßung großer Dinge; farebbe valoroso, chi tal vanto adempisse; Ruhm; dare vanto, den Ruhm bemessen; den Vorzug lassen; rühmen, preisen; darsi vanto, v. p. sich rühmen; große Dinge versprechen — Vorzug, Vorhand; aver il
- vanto su checchessia, überlegen seyn; die Oberhand haben.
- Vanvera, a vanvera, adv. aufs gerade-
wohl!, ins Gesag hinein, blindlings etc.
- *Vanura, s. f. f. vanità.
- Vaporabile, adj. was verfliegen, ver-
rauchen kann, oder leicht verfliegt etc.
- Vaporabilità, vaporabilitàde, vaporabili-
tate, s. f. Flüchtigkeit, Eigenschaft des-
sen, was verfliegt, verraucht, oder leicht
verfliegen, verdunsten kann.
- Vaporaccio, s. m. starker, dicker Dampf,
Dunst, Duff; böse Ausdünstung.
- Vaporale, adj. dufftig, dunstig, von Dunst.
- Vaporante, adj. verb. ausdünstend, duffend.
- Vaporare, v. a. ausdünsten, dampfen; dus-
ten; v. n. verdünsten, ausdünsten, ver-
rauchen, verfliegen.
- Vaporativo, adj. f. vaporabile.
- Vaporatrice, s. f. die ausdünstet, verfliegt,
verraucht.
- Vaporazione, s. f. Ausdünstung, Ausdus-
tung, Ausdünstung.
- Vapóre, s. m. Dunst, Dan, Duff, Duff; Aus-
dünstung — vapori, Dünste im Körper.
- Vaporévole, adj. f. vaporabile.
- Vaporità, s. f. vaporosità.
- Vaporosità, vaporositàde, vaporositàde,
s. f. Dunst, Duff; Ausdünstung.
- Vaporoso, adj. dufftig, dunstig; voll
Dünste.
- Vapulazione, s. f. fig. Züchtigung.
- Varano, s. m. f. vajano.
- Varare, v. a. ein Schiff vom Stapel brin-
gen, ins Wasser lassen; varare la nave
in mare — auch, ans Land fahren; va-
rare la barca.
- Varcare, v. a. hindurch, hinübergehen,
hinübersehn, fahren; durchwandern,
durchreisen — hinüber gehen — aus ei-
nem Ort kommen, sich heraus helfen.
- Varcato, part. übergegangen etc.
- Varco, s. m. Durchgang, Ausgang; cor-
siero per prenderci al varco della mon-
tagna. Gli occhi di lagrime son fatti
uscio e varco.
- Variabile, adj. veränderlich, unbeständig;
wandelbar.
- Variaménte, adv. verschieden, verschiedent-
lich.
- Variaménto, s. m. Veränderung, Unbe-
ständigkeit.
- Variante, adj. verb. der verändert — un-
gleich, verschieden, unterschieden; nicht
übereinstimmend, abweichend.
- VARIANTEMENTE, adv. verschiedentlich, man-
nigfaltig; auf mancherley Art.
- VARIANTISSIMO, adj. sup. sehr veränderlich.
- VARIANZA, s. f. Veränderlichkeit; Ver-
schiedenheit; Ungleichheit, Abweichung.
- VARIARE, v. a. verändern, mannigfaltig
machen; v. n. ungleich, verschieden, un-
terschieden seyn; nicht übereinstimmen,

abweichen; variare da altri nel vestire, pensare ecc. *Varia* il modo di pensare, die Denkart ist verschieden; gli scrittori *variano*, die Schriftsteller kommen nicht überein.

Variatamente, adv. verschiedentlich ic.

Variato, part verändert, mannigfaltig gemacht ic. — verschieden, unterschieden — veränderlich unbeständig; *variata* e sempre *mutévol cosa é femmina*.

Variatione, s. f. Verschiedenheit, Unterschied — Veränderung, Abwechslung.

Varice, s. f. eine aufgeschwollene Ader; Krampfadern.

Varicocele, s. f. von Krampfadern verursachte Hodengeschwulst.

Varicoso, adj. et s. m. der Krampfadern hat — krampfaderig.

Varieggiare, v. a. f. variare.

Varieta, *varietade*, *varietate*, s. f. Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit — Unterschied, Ungleichheit — Veränderung, Abwechslung, Wechsel.

Variforme, adj. vielförmig; was verschiedene Gestalten hat.

Vario, adj. verschieden, unterschieden, mancherley — veränderlich, wandelbar, unbeständig, wankelmüthig — bunt, buntfärbig, scheckig ic.

Variolario, adj. *pietra variolaria*, gerollte Geschiebe von verschiedenen Steinarten, besonders von Serpentin, in Toscana.

Varissimo, adj. sup. sehr mannigfaltig ic.

**Varo*, adj. ungleich, verschieden; geboren, gewölbt, bogig.

**Varvassore*, } s. m. f. *barbassoro*.

Varvassoro, } s. m. f. *vasellajo*.

Vasajo, s. m. f. *vasellajo*.

Vasca, s. f. eine Kufe, ein Kübel — das Becken am Springbrunnen.

Vascellotto, s. m. Schiffchen, kleines Schiff.

Vascello, s. m. Schiff.

Vascolo, s. m. kleines Gefäß.

Vascoloso, *vascolaro*, adj. gefäßig; voll kleiner Gefäße (in der Anatomie).

Vaso, s. m. f. *vaso*.

Vasellaggio, s. m. f. *vasellame*.

Vasellajo, s. m. Töpfer; der allerley irdenes Gefäß verfertigt.

Vasellame, } s. m. Geschirr, Gefäße; Silbergeschirr, silberzeug.

Vasellamento, } s. m. Geschirr, Gefäße; Silbergeschirr, silberzeug.

Vaselletiera, s. f. Kästchen, Schränkchen zu allerley kleinen Gefäßen.

Vaselletino, s. m. sehr kleines Gefäß.

Vaselletto, s. m. kleines Gefäß.

Vaselliere, s. m. f. *vasellajo*.

Vasellino, s. m. f. *vaselletto*.

Vasello, s. m. Gefäß, oder kleines Gefäß — (alt) Schiff, Fahrzeug.

Vasetto, s. m. kleines Gefäß, Büchse.

Vaso, s. m. Gefäß, Geschirr; *vasi etruschi*, antike irdene Gefäße von verschiedenen Formen; *vaso da fiori*, Blumentopf, Blumenscherbel; *vaso dell'acqua santa*, Weihessel; *fig.* ein jedes Behältniß, jedes Subject, etwas zu fassen; *benandava il valor di vaso in vaso*, von einem auf den andern — *vaso d'elezione*, das auserwählte Rüstzeug; *vasi d'ira*, *d'iniquità*, die Gefäße des Zorns ic. die Gottlosen — Gefäß im Körper; *vasi sanguigni*, *linfatici*, Blut-, Wassergefäße im thierischen Körper — die weibliche Scham; *lasciare il debito vaso*; *Rauf*, Capital an korinthischen Säulen; *vasi*, Finastöcke.

Vasotto, s. m. großes Gefäß.

Vassalla, s. f. *Vasallin*.

Vassallaggio, s. m. *Vasallschaft*, Lehnbarkeit — Menge *Vasallen*.

Vassallo, s. m. *Vasall*, Unterthan — Knecht, Diener, Untergeordneter.

Vassellotto, s. m. f. *vascellotto*.

**Vassello*, s. m. f. *vascello*

Vassojo, s. m. eine hölzerne Wanne — bey den Maurern Fässel, Kalkfäßchen — Schwinde, Futterwanne; *vassojo da mondare il grano*; *Kaffeibret*, *Crebenteller*; *vassojo da porre sopra le chichere da caffè* ecc.

Vastamente, adv. weitläufig; auf eine sehr ausgedehnte Art.

Vastissimamente, adv. sup. überaus weitläufig ic.

Vastissimo, adj. sup. sehr weitläufig, sehr weit, sehr ausgebreitet.

Vastità, *vastitade*, *vastitate*, s. f. *Weitläufigkeit*, *Ausgedehntheit*, großer *Bezug*.

Vasto, adj. weit ausgebreitet, weitläufig, ausgedehnt; *fig.* *il suo vasto sapere*, seine ausgebreitete Gelehrsamkeit — übermäßig, allzu groß — *Bezwort gewisser Beinmuskeln*.

Vate, s. m. (lat.) Dichter, Poet — Weisfager, Prophet; *il sacro vate*, der Prophet *David*.

Vaticano, s. m. der Vatikan.

Vaticinäre, v. a. (lat.) *wahrsagen*, *weissagen*.

Vaticinazione, s. f. *vaticinio*.

Vaticinio, s. m. *Weissagung*, *Prophezeung*.

Vaticondio, geht in Gottes Nahmen; helf euch Gott.

Ubbia, s. f. *abergläubischer Wahn*; ängstliche Ahnung aus Aberglauben; *abergläubische Furcht* — *abergläubische Vorbedeutung*; *ubbia de' morti*, Furcht vor den Todten — *schlimme Vorbedeutung*.

Ubbiaccia, s. f. *dummer*, *abergläubischer Wahn*.

- Ubbidènte**, e **ubbidiente**, adj. gehorsam.
Ubbidentissimo, e **ubbidientissimo**, adj. sup. gehorsamst.
Ubbidènzia, e **ubbidienza**, s. f. Gehorsam; avere, o tenere in ubbidienza, unter seiner Herrschaft haben; (bey den Mönchen) schriftlicher Befehl, sich in ein anderes Kloster zu begeben.
***Ubbidènte**, e **ubbidientissimo**, ubbidienza, s. ubbidente ecc.
Ubbidienziera, s. m. Geistlicher, der eine Prieude im Nahmen eines Klosters verwalte.
Ubbidire, v. a. gehorchen; eines Willen befolgen; ubbidire il maestro, al maestro; vossiguoria sarà ubbidita; praes. isco.
Ubbiditorè, s. m. et adj. gehorsam; der Gehorsam leistet.
Ubbioso, adj. voll abergläubischer Be-dencklichkeiten, Ahnungen, Furcht.
Ubbiare, v. n. s. obbliare.
Ubligato, part. s. obbligato.
Ubbriacaccio, e **ubriacaccio**, adj. et subst. versoffen; ein Versoffener, Saufaus u.
Ubbriachello, e **ubriachello**, s. m. etwas versoffen; kleiner Saufaus, Söffel.
Ubbriachèzza, e **ubriachèzza**, s. f. Trunkenheit, Versoffenheit, Böhleren.
Ubbriaco, e **ubriaco**, adj. et s. betrunken, besoffen, oder versoffen; Säufer, Saufaus.
Ubbriacòne, s. m. ein großer Trunkenbold, Saufaus; ubbriacòna, eine Sauffläsche, Säuserin.
***Ubbriagare**, v. a. s. obbligare.
***Ubbriagato**, part. s. obbligato.
Uberifero, adj. (lat.) gebrüestet; was Brüste hat — fruchtbar, reichlich; uberifera ricòlta.
Ubero, s. m. (lat.) in pl. úbera, f. Brüste.
Ubertà, ubertàde, ubertàte, s. f. Überfluß, Reichlichkeit, Fruchtbarkeit.
Ubertoso, ed **ubertoso**, adj. reichlich, überflüssig, fruchtbar.
Ubi, adv. (lat.) beyhm Dante, wo.
Ubino, s. m. Art Pferd.
Ubricaccio, ubriachello, ubriachèzza, ubriaco, s. ubriacaccio, ubriachello, ecc.
Uccella, s. f. Vogel, oder die Sie vom Vogel.
Uccellabile, adj. des Auslachens werth, lächerlich; der ausgeniffen zu werden verdient — den man bey der Nase herumführen, betriegen kann.
Uccellaccio, s. m. ein schlechter, garstiger Vogel; ein (Fleischfressender) Vogel — Maulaffe, Pinfel, Dummkopf.
Uccellagione, s. f. Vogelfana, die Zeit Vogel zu fangen, zu schießen — Jagd,
- Luft beyhm Vogelfana — die Vögel, so gefangen oder geschossen.
Uccellaja, s. f. Vogelheerd.
Uccellame, s. m. Federwildbret, Geflügel.
Uccellamento, s. m. Höhnerey, Fopperey.
Uccellante, adj. verb. der Vogel fanat, Vogelsteller — der eines andern spottet.
Uccellare, v. n. vogelstellen; Vogel fangen; fig. öffen scheren, foppen, schabernacken; einen Puz spielen — betriegen, eine wächserne Nase drehen; uccellare ad alcuna cosa, einer Sache begierig nachstreben; uccellare per grassezza, ohne Noth Plagen.
Uccellare, s. m. Vogelheerd.
Uccellato, part. gejaat, gefangen — geschoren, verjrt, gefoppt, hintergangen.
Uccellatore, s. m. Vogelsteller.
Uccellatrice, s. f. Vogelfellerin.
Uccellatura, s. f. Vogelfang, Vogelstellerey u.
Uccelletino, } s. m. das Vögelchen.
Uccellotto, }
Uccelliera, s. f. Vogelhaus, Vogelhecke.
Uccellino, s. m. Vögelchen; pigliare gli uccellini, prov. sich mit Kleinigkeiten beschäffrigen, tändeln; canzóna, e favola dell' uccellino, immer eine Lieder, s. canzóna, Hähnen, Piphähnen; kleiner Knaben.
Uccellinuzzaccio, s. m. garstiger kleiner Vogel.
Uccellinuzzo, s. m. ganz kleines Vögelchen.
Uccello, s. m. Vogel; uccello di Giöve, poet. der Adler; uccel divino, (per sim. beyhm Dante) ein Engel; ogni uccel conòce il grano, prov. jeder weiß, was schön oder gut ist; tristo a quell' uccello che nasce in trista valle, prov. jedem Vogel gefüllt sein Nest; fig. Maulaffe. Pinfel — das männliche Glied; uccello pescatore, der Taucherkönig; uccello pescatore con i lunghi fili, die Göttin, der Paradiesvogel von Ternate; uccello del paradiso, della madónna; uccello santamaria, der Königsfischer; uccello del mondo nuovo, f. Beccofrisone; uccello reale, der Pfauenreher, der Seepfaufkönigsvogel.
Uccellone, s. m. ein großer Vogel; fig. ein Erzdummkopf, ein Erzmaulaffe.
Uccellazzo, s. m. Vögelchen, Vögelein.
Ucchiello, s. m. s. ochiello; affibbiar bottóni, senza ucchielli, s. bottóna.
Uccidere, v. a. umbringen, tödten; ums Leben bringen; fig. abschneiden, beschneiden; uccidere le barbe della vite; praet. uccisi, part. ucciso.
Uccidimento, s. m. Umbringung, Mord, Todschlag, Mörder.
Ucciditorè, s. m. Mörder.
Ucciditrice, s. f. Mörderin.

ziente davanti al mio vedente ecc.,

-- Prophet.

Vedere, v. a. sehen, besehen, besichtigen, anschauen, beschauen; ersehen, einsehen, wahrnehmen, erkennen — bedenken, bemerken, erwägen; vedi, donna, tu hai fatto male — veder lume, sehen; sehen können; veder chiaro, hell sehen; ein gutes Gesicht haben; fig. veder chiaro in chechessia, tiefe Einsicht in etwas haben, vollkommene Kenntniß einer Sache haben; veder torto, unrecht sehen, sich versehen; veder diritto, recht sehen; alle Sachen von der rechten Seite betrachten; vedere in viso, deutlich untersuchen, erkennen; vedere a faccia a faccia, von Angesicht zu Angesicht sehen; vedere il bello, die rechte Gelegenheit absehen; veder le stelle, o le lacciole, einem Hören und Sehen vergehen; veder di là da' monti, fig. voraussehen, oder auch ins Innerste sehen; it. vedere un bufolo nella neve, s. búfola; vederla fil filo, o quanto la canna, s. canna, e filo, e non vedere uno, einen in der äußersten Gefahr sehen; padrone io vi veggo, e non vi veggo, ihr seyd in der größten Gefahr; dal vedere al non vedere, adv. augenblicklich; dare a vedere, sehen, blicken lassen; merken lassen; weiß machen, etwas vormachen; far vedere, sehen lassen; zu erkennen geben etc.; far vedere il nero per bianco, einen blauen Dunst vormachen; farla vedere altrui, o farla vedere in candela, es einem schon weisen; far le viste di non vedere, thun, als sehe man nicht; stare a vedere, sehen, wo es hinaus will; es mit ansehen; einer Sache müßig zusehen; stà a vedere, gib Acht, ob etc.; volersi veder con alcuno, einen sprechen wollen, oder sich mit ihm schlagen wollen; non veder più avanti, non veder nè più quà, nè più là, non veder oltre ecc., vor Liebe blind seyn, ein Bret vor der Stirn haben; grimmig verliedt seyn; esser veduto, o viso, vorkommen, dünken, scheinen; fu viso a me cantare essa sustanza; esser veduto d'alcun Magistrato, in eine Obrigkeit kommen, oder Mitglied davon seyn, ohne alle Berrichtung; veder volentieri, gerne sehen, freundlich aufnehmen; esser ben veduto, gern gesehen werden; esser mal veduto, ungern gesehen werden; nicht beliebt seyn; vello vello, da ist er; da kommt er; und (spöttisch) ey, seht einmahl den da; vedere in Fonte, s. Fonte; la vederèbbe un cieco o Cimabue, che avèva gli occhi di panno, die Sache ist sonnenklar, ein Blinder würde sie erkennen; non veder l'ora, ungeduldig erwarten; sich sehnen,

Zeit und Weile lang werden; vedersi ricco, reich seyn; prov. non vede la sua gobba il gobbo, ma quella del compagno, des Nächsten Mangel siehet man leichter als die eigenen; praet. vidi, veddi, part. visto, veduto.

Vedere, s. m. das Gesicht, das Aussehen; fare un vedere bello, o brutto, schön oder garstig sehen, aussehen.

Vedetta, s. f. Wache, Wächter, Thurmwache etc.; stare alle vedette, passen, aufpassen, lauern.

*Vedimèto, s. m. das Gesicht.

Veditore, s. m. Zuschauer, Beobachter;

veditori, Güterbeschaer, Zollner

Vedova, s. f. Witwe; fig. verwaist, verlassen, einsam.

*Vedovaggio, s. m. Witwenstand.

*Vedovale, adj. s. vedovile.

Vedovanza, s. f. s. vedovità.

Vedovare, v. a. berauben, entblößen; darum bringen; zum Witwer, oder zur Witwe machen; verwitwen.

Vedovatico, s. m. s. vedovaggio.

Vedovato, part. beraubt etc.

Vedovella, s. f. eine junge Witwe; eine arme Witwe.

Vedovetta, s. f. kleine artige Witwe; junge Witwe.

Vedovèzza, s. f. s. vedovità.

Vedovile, adj. zur Witwenschaft gehörig; abito vedovile, Witwenkleid; subst. Beihgeding einer Witwe.

Vedovità, vedovitate, vedovitate, s. f. Witwenschaft, Witwenstand.

Vedovo, s. m. Witwer.

Vedovo, adj. allein, ohne Gesellschaft — beraubt, entblößt; abito vedovo ecc., Witwenkleid.

Veduità, veduidate, veduitate, s. f. Witwenschaft.

Veduta, s. f. das Gesicht, das Sehen; sapere per veduta, als Augenzeuge etwas wissen; in veduta del vescovo, unter den Augen des Bischofs; a veduta, dem Ansehen nach — das Gesicht, Sehkraft; piante tanto, che perdè la veduta; Aus-sicht, Prospect — Sehpunct; die Seite, auf welcher sich der Körper dem Auge darstellt — fig. Absicht, Augenmerk; avere in veduta, seine Absicht worauf gerichtet haben — der gefebene Gegenstand; far veduta, äußerlich zeigen, Miene machen, sich stellen; far la veduta, die Güter beschauen, auf der Mauth; conoscer di veduta, o per veduta, von Person, von Gesicht kennen; testimonio di veduta, Augenzeuge.

Vedutamèto, adv. s. visibilmente.

Veduto, part. gesehen; far veduto, sich stellen; sich anstellen.

Veemcutè, adj. heftig, gewaltig, stark,

hitzig; orator veemente, starker, nachdrücklicher Redner.
Veementemente, adv. heftig, gewaltig, hitzig, stark ic.
Veementissimo, adj. sup. überaus heftig ic.
Veemánza, f. s. f. Heftigkeit; Nachdruck.
Veeménzia, f. s. f. Heftigkeit; Gewalt, Hitze.
Vegetabile, adj. was wachsen kann, vegetabilisch.
Vegetale, adj. s. vegetabile; sal vegetale, Salz aus Gewächsen; terra vegetale, das oben fruchtbare Erdreich in Feldern ic.; s. m. i vegetali, die Gewächse, Vegetabilien.
Vegetante, adj. verb. was wächst, Wachsthum hat.
Vegetare, v. n. wachsen, treiben, als Pflanze leben; fig. egli non fa più altro che vegetare, er führt das Leben einer Pflanze.
Vegetativo, adj. was die Kraft des Wachstums hat; potenza vegetativa, die Kraft des Wachstums.
Vegetato, part. gewachsen.
Vegetazione, s. f. das Wachsthum; die Kraft zu wachsen.
Vegetevole, adj. was Wachsthum hat.
Vegeto, adj. ruhig, munter, stark, frisch.
Veggente, adj. verb. von veggo, (vedo) sehend; der siehet; a occhi veggenti, ed a suo veggente, adv. vor seinen Augen, in seiner Gegenwart.
Vegghia, s. f. das Wachen; in sonno ed in vegghia, beym Schlafen und Wachen — Abendbesuch, Abendgesellschaft; Abendbeschäftigung, vegghie, plur. Nacharbeit, Nachtstudieren; prov. cose da dire a vegghia, alter Weiber Mährchen — Wache, Schildwache.
Vegghiaménto, s. m. das Wachen.
Vegghiante, adj. verb. wachend, wachsam.
Vegghiantissimo, adj. sup. überaus wachsam.
***Vegghianza**, s. f. s. f. vegghiaménto.
Vegghiare, s. m. f. vegghia.
Vegghiare, v. n. wachen — aufbleiben, bis in die späte Nacht hinein arbeiten, oder sich die Zeit vertreiben.
Vegghiato, part. gewacht.
Vegghiatore, s. m. Wächter; der wacht; vegghiator di morti, der bey den Todten wacht.
***Vegghieria**, s. f. s. f. vegghia.
Vegghievole, adj. wach, wachend — wachsam, sorgfältig ic.
Vegghievolemente, adv. wachsamer Weise; mit Wachsamkeit.
Vegghia, s. f. Fass, Tonne — Tonne; das Maß einer Tonne — ein Fuder; eine Fuhrre; una vegghia di letame.
Veggiolo, s. m. Noswicken, Erven, Platt-erbsen.

Vegghia, s. f. das Wachen (nicht Schlafen) — die Abendzeit bis in die späte Nacht; fare la vegghia, starsi a vegghia, bis in die späte Nacht aufbleiben — Abend-, Nachtgesellschaft zu tanzen, spielen — Art Gedicht.
Vegghiate, adj. verb. wachend; der wacht; s. vegghiare.
Vegghiaro, s. m. ein Greis, Alter.
Vegghiare, v. n. wachen; fig. im Schwange, in Aufnahme seyn; anche allora vegghia quell'altra opinione; il vegghiate costume, der jetzige Gebrauch; le leggi vegghianti, die herrschenden Gesehe — v. a. bewachen, auf etwas Acht geben; gli angeli destinati a vegghiare le azioni degli uomini.
Vegghiato, part. gewacht, bewacht.
Vegghiatore, s. m. Wächter; der wacht.
Vegghiatrice, s. f. Wächterin.
Vegghievole, adj. s. vegghievole.
Vegghio, adj. (post.) alt; subst. ein Greis — Bliess; vegghio d'oro, das goldene Bliess.
Vegghiuccia, s. f. Kurzes Wachen, oder kleine Abendgesellschaft.
Vegghiente, evenente, adj. verb. kommend, zukünftig; vegghiente, was im Wachsen ist, was gut wächst.
Veicolo, f. s. m. Wagen, Karren, Fuhrre —
Veicolo, f. Mittel etwas fortzubringen, Förderungs mittel — etwas Flüssiges, oder eine Latwerge, womit trockene Arzneyen eingenommen werden.
Vela, s. f. Segel; dare, o commettere le vele al vento, o a' venti, unter Segel gehen, absegeln; lig. anheben, anfangen; far vela, die Segel aufziehen, fortsegeln; calar la vela, die Segel streichen, herablassen; andare a vela, segeln; a vele gonfie, a vele piene, adv. mit vollen Segeln; a vela, e remo, mit Segeln und Rudern; fig. andare a vela, e remo, es sehr hitzig angreifen, sehr eifrig treiben ic; fig. Segel, Schiff; si videro cento vele sul mare.
Velabile, adj. verhüllbar, verdeckbar; was sich vermänteln läßt.
Velame, s. m. Hülle, Decke, Verhüllung; fig. Hülle, Schleyer, Deckmantel — Häutchen, sehr dünne Schale, Rinde — eine Menge Schleyer.
Velaménto, s. m. f. velame.
Velare, v. a. schleyern, verschleyern; verhüllen; fig. bedecken, verbergen — velarsi, aus dem Gesicht kommen, verschwinden; velarsi, eine Nonne werden; velar l'occhio, einschlummern; velarsi gli occhi, einem das Gesicht vergehen, die Augen brechen; velare, fig. auf der Oberfläche ein Häutchen kriegen, anfangen zu gefrieren; velare, das Eplorit überstreichen.

- Velario**, s. m. die Bedeckung über den Zuschauer im Amphitheater der alten Römer.
- Velata**, s. f. Nonne, die Profese gethan — das Segeln — ein Schlag mit dem Segel.
- Velato**, part. geschleyert, verschleyert, verhüllt ic.; besegelt; subst. velata, Nonne, die Profese gethan.
- Velatore**, s. m. | der, die, so verschleyert, Velatrice, s. f. | verhüllt ic.
- Velatura**, s. f. das Überstreichen mit dünner Wasserfarbe.
- Velazione**, s. f. Verschleyerung, Verhüllung — Einkleidung; Ablegung der Gelübde einer Nonne.
- Veleggiamento**, s. m. das Segeln; Schiffsfahrt.
- Veleggiante**, adj. verb. segelnd; fortsegelnd; schiffend.
- Veleggiare**, v. a. mit Segeln forttreiben; v. n. segeln; fig. mit ausbreiteten Flügeln sich vom Winde forttreiben lassen (von Vögeln).
- Veleggiato**, part. gefeget, fortgefegelt.
- Veleggiatore**, s. m. Segler; was segelt, fortsegelt.
- Velenato**, adj. f. avelenato.
- Velenifero**, adj. (lat.) giftig.
- Veleno**, s. m. Gift; dare veleno, o il veleno, mit Gift vergeben; vergiften; fig. Gift, was zu gefährlichen Irthümern verführen kann — Gift, Zorn, Bosheit — Gift der Liebe — Gestank; il veleno sta nella coda, prov. am Ende weist sichs aus; das Schlimmste kommt immer zuletzt.
- Velenosamente**, adv. fig. giftig, erboßt, aufgebracht.
- Velenosetto**, adj. etwas aufgebracht, giftig.
- Velenosissimo**, adj. sup. sehr giftig ic.
- Velenosità**, velenositàde, velenositàte, s. f. Gift — Bosheit, Lücke, Zorn, Gift ic.
- Velenoso**, adj. giftig; lingua velenosa, parole velenose, Lasterzunge; anzügliche Worte.
- Velèta**, s. f. Wache, Schildwache, Thurm- wache — Schiffwache — Wache, Wachthurm; stare alla veletta, alle velette, Wache stehen — fig. aufpassen, Acht geben, wachsam seyn.
- Velettajo**, s. m. Fabrikant von Schleyer, Flor ic.
- Velettare**, v. n. schildern, Schildwache stehen; aufpassen.
- Velètto**, s. m. kleiner Schleyer.
- Vèlia**, s. f. die schwarze Ente; doppia velia, die braune Seeente, der Turpan.
- Veliero**, adj. nave veliera, schnellsegelndes Schiff, ein guter Segler.
- Velificare**, v. a. f. veleggiare.
- Veliti**, s. m. pl. leicht gekleidete Soldaten in den römischen Legionen.
- Velle**, s. m. (lat.) das Wollen, der Wille.
- Velleità**, s. f. schwaches und unvollkommenes Wollen; das gerne Wollen.
- Vellere**, v. a. f. svèllere.
- Vellicamento**, s. m. das Reizen, Stacheln, Grübeln.
- Vellicare**, v. a. reizen, stacheln, grübeln, beißen ic.
- Vellicazione**, s. f. f. vellicamento.
- Vello**, s. m. die Wolle auf dem Schaffelle — das längste, zottige Haar der Thiere; vello d'oro, das goldene Wiesel — ein Haar; un vello di lana, di lino, di paglia ecc. Flocke, Handvoll Wolle ic. Busch, Büschel Haare ic.
- Vello vello**, f. vedere.
- Vellóso**, adj. haarig, rauh, zottig.
- Vellutato**, adj. sammetartig; auf Sammetart gewirkt; nero vellutato, vollkommene Schwärze; so schwarz wie Sammet — das Rauche, die Zäsen im Magen.
- Velluto**, s. m. Sammet; velluto liscio, ungerissener Sammet; velluto a opera, geblümter Sammet.
- Velluto**, adj. zottig, rauh, haarig.
- Velo**, s. m. Schleyer, Flor, Krep — Schleyer der Nonnen; fig. der Nonnenstand — Schleyer, Hülle ic.; velo mortale, poet. das irdische Gewand — Vorwand, Schein, Deckmantel — Hinderniß, Decke, Vorhang; l'amore che mi portate, vi fa velo al giudizio, vor der Liebe, die ihr gegen mich habt, könnt ihr kein richtiges Urtheil von mir fällen — Rinde, Haut, Kruste.
- Velóce**, adj. schnell, hurtig, leicht, reisend.
- Velocceamminante**, adj. schnellgehend.
- Velocemente**, adv. schnell, hurtig, geschwind, behend.
- Velocissimamente**, adv. sup. überaus schnell ic.
- Velocissimo**, adj. sup. sehr schnell ic.
- Velocità**, velocitàde, velocitàte, s. f. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Behendigkeit.
- Velocitare**, v. a. beschleunigen; die Geschwindigkeit vermehren.
- Velone**, s. m. ein großes Segel.
- Veltra**, s. f. Windhündin, Windspiel.
- Veltro**, s. m. Windhund, Windspiel.
- Veluzzo**, s. m. kleiner, sehr dünner Schleyer — dünnes Häutchen.
- Vemenza**, s. f. f. veemenza.
- Vena**, s. f. Ader; in plur. auch veni, in der Redensart; segare le veni ad alcuno, den Hals abschneiden, ermorden — vena cava, die Hohlader; vena d'acqua, Wasserader; vena metallica o di pietre, Erzgang, Flöz — Ader in Steinen, oder

Holz—Fruchtbarkeit des Verstandes; la sua larga vena d'ingegno, Blut; Christo ci liberò colla sua vena, Geschick, natürliche Anlage; aver vena di poesia, Anlage zur Dichtkunst haben; avere una vena di dolce, etwas süßlich schmecken, vom Wein; avere una vena di pazzo, o di dolce, einen Sparren zu viel haben; mit Hasenschrot geschossen seyn; far una cosa di vena, etwas freywillig, aus eigenem Antriebe thun.

Vena (avena), s. f. Haber, Hafer; vena selvatica, Windhafer; vena gialla, Goldhafer; vena vana, Taubhafer, Hafergras.

Venagione, s. f. die Jagd, Jägerrey; pezze di venagione, Wildbret.

Venale, adj. feil — bestechbar, der sich bestechen läßt — der alles fürs Geld thut.

Venalità, s. f. Feilheit, Verkauflichkeit — Bestechbarkeit, Bestechlichkeit.

*Vnardi, s. m. f. venerdì.

Venato, adj. äderig, geädert, von Stein und Holz.

Venatório, adj. zur Jagd gehörig.

Venatrice, s. f. Jägerin.

Venatura, s. f. Streif, Ader im Stein, Holz u. d. gl.

Vendemmia, s. f. Weinlese; far le vendemmie, Wein lesen — die Weinlese, oder die Zeit Wein zu lesen; nelle vendemmie, in der Weinlese; far la vendemmia, le vendemmie, die Weinlese halten; fig seinen Schnitt machen — fig. Zeit, Gelegenheit, etwas zu gewinnen; la fiera di Lipsia è la vendemmia de' libraj.

Vendemiabile, adj. (nva) reif zum Lesen; was gelesen werden kann — fig. woraus ein Gewinn zu ziehen; was eine gute Ernte abgeben kann.

Vendemmiamento, s. m. das Weinlesen.

Vendemiante, adj. verb. Weinleser, Weinleserin.

Vendemiare, v. a. weinlesen; fig. seine Ernte haben, seinen Schnitt machen, sein Pflücken schneiden — einernten — Freude von etwas erleben, haben; vendemiare gaudio — vendemiare la moglie, seiner Frau ehelich beywohnen.

Vendemiato, part. gelesen, gesammelt.

Vendemiatore, s. m. Weinleser.

Vendere, v. a. verkaufen; vendere sotto l'asta, o vendere alla tromba, subhastiren, verauctioniren; vendere a peso, a misura, pfundweis verkaufen, auswiegen, ausmessen ic; vendere a minuto, einzeln verkaufen; vendere a ritaglio, Lächer ic. ausschneiden; im Ausschnitt handeln; vendere in digrosso, im Ganzen verkaufen; vender pe' contanti, bar verkaufen; vendere pe' tempi, auf Zeit verkaufen; verborgen; vendere caro; vendere a buon mercato, theuer, wohl-

feil verkaufen; vendere alcuna cosa, come s'è comprata, fürs Währgeld verkaufen; eine Nachricht für den Preis geben, wie man sie bekommen; i vendere altrui checchessia, einem etwas aufhängen, aufsetzen, weis machen; aver da vendere di checchessia, etwas abgeben können; zum Überflus davon haben; aver agion da vendere, noch viel übrig haben; uberley Recht haben; vender parole, o parollette, f. parola; it. vender gatta in sacco, ungesehen verkaufen; vender la pelle dell' orso, prima di prenderlo, in prov. den Vogel verkaufen, ehe man ihn gefangen; ogni bottega non ne vende, f. bottega; vendere bossolotto, f. bossolotto; vender vesciche, f. vescica — vendere i merli, thun, als wenn man einem Wunder was schenkt; eine Kleinigkeit hoch anrechnen; vender tela per fustagno, hintergehen, betriegen — verrathen.

Venderuccio, adj. feil; pan venderuccio, Bäckerbrot, Marktbrot — der nichts umsonst thut; der alles um Gewinnes willen thut.

Vendetta, s. f. Rache; prov. siedi, o gambetta, e vedrai tua vendetta, man muß die Rache Gott anheim stellen; fare, prendere vendetta di alcuno, sich an jemand rächen; prov. la vendetta di cento anni tenne lattaiuoli, Rachsucht wird durch das Alter nicht entkräftet.

Vendettaccia, s. f. grausame, erschreckliche Rache.

Vendettuccia, s. f. kleine Rache.

Vendevole, f. adj. feil; zu verkaufen, oder Vendibile, f. verkäuflich, verkaufbar.

Vendibilissimo, adj. sup. sehr verkäuflich; was sehr guten Abgang findet.

Vendicabilmente, adv. aus Rache; aus Rachsucht; rächgeriger Weise.

Vendicamento, s. m. f. vendetta.

Vendicante, adj. verb. der sich rächet.

*Vendicanza, s. f. Rache, Rächung.

Vendicare, v. a. rächen, ahnden, strafen; vendicare le offese, v. p. sich rächen; vendicarsi delle offese.

Vendicativo, adj. rächgerig, rächbegierig, rachsüchtig.

Vendicato, part. gerächet, gerochen, geahndet.

Vendicatore, s. m. Rächer.

Vendicatrice, s. f. Rächerin.

Vendichévole, adj. rächgerig; was rächet.

*Vendico, adj. f. vendicato.

Vendimento, s. m. Verkauf, Verkaufung

Vendita, s. f. Verkauf, Vertrieb — Kaufcontract; domandare in vendita, kaufen wollen, zu kaufen verlangen; rompere la vendita, den Kaufcontract aufheben; dare in vendita, zu verkaufen

- geben; aver buona vendita, guten Verkauf haben; sich gut verkaufen.
- Venditore, s. m. Verkäufer.
- Venditrice, s. f. Verkäuferinn.
- Venduto, part. verkauft, verrathen.
- Veneficio, s. m. (lat.) Giftery — Giftmischerey, Vergiftung.
- Venefico, s. m. Herrenmeister — Giftmischer.
- Veneare, y. a; (lat.) vergiften.
- Veneato, part. vergiftet.
- Venenifero, adj. (lat.) giftig.
- Veneno, s. m. Gift.
- Venenoso, adj. giftig; fig. ansteckend, verführerisch, giftig.
- Venente, adj. verb. f. vengente — zukünftig, nächstfolgend; la mattina, il giorno venente, den andern, oder folgenden Morgen.
- Venerabile, adj. ehrwürdig, verehrungswürdig — Titel derer, die im Ruf der Heiligkeit gestorben, und noch nicht selig gesprochen sind; il venerabile Beda, il venerabile Palafox, der ehrwürdige ic.
- Venerabilità, s. f. Ehrwürdigkeit, Verehrungswürdigkeit.
- Venerando, adj. f. venerabile.
- *Veneranza, s. f. f. venerazione.
- Venerare, v. a. verehren; in großen Ehren halten; veneriren; meistens von geistlichen und göttlichen Sachen; venerare iddio, i santi, le sacre reliquie.
- Venerato, part. verehret ic.
- Veneratore, } Verehrer, Verehrerin.
- Veneratrice, }
- Venerazione, s. f. Verehrung, Ehrfurcht gegen göttliche Dinge — Ehrfurcht, ehrerbietige Hochachtung.
- Venerdi, s. m. Freytag; venerdi santo, der Scharfreytag.
- Venere, s. f. die Venus, ein Planet — Kupfer, in der Chemie — die Venus, Liebesgöttin; ell' è una venere, sie ist eine Venus, eine Schönheit.
- Venereamente, adv. geil, wollüstig, unzüchtig.
- Venereo, adj. geil, unzüchtig, wollüstig, ic.; morbo, lue, male venereo, venerisches Übel, Galanteriekrankheit, Lustseuche; atto venereo, Befriedigung der Wollust; delectazione venerea, Vergnügen an wollüstigen Empfindungen.
- Venerevole, adj. verehrungswürdig.
- Venerevolmente, adv. ehrfurchtsvoll, ehrerbietig.
- Venetta, s. f. Aderchen, kleine Ader.
- *Vengianza, s. f. f. vendetta.
- *Vengiadore, s. m. Rächter; adj. rächterisch.
- *Vengiare, v. a. f. vendicare.
- Vengiato, part. gerochen, gerächet.
- Vengiatrice, s. f. Rächerin.
- Venia, s. f. (lat.) Vergebung, Erlassung; con buona venia, mit Erlaubniß; oder ich bitte um Vergebung; (wenn man etwas sagt, oder thut, was die Ehrbarkeit beleidiget; domandar venia, um Vergebung bitten.
- Veniále, adj. (peccato) lässliche Sünde, deren Erlassung auch ohne die Reicht durch gute Werke erlangt werden kann.
- Venialmente, adv. peccar venialmente, eine lässliche Sünde begehen.
- Venimento, s. m. Herkunft, Ankunft — Begebenheit, Vorfall, Zufall.
- Venire, v. n. venirsi, venirsene, Kommen, gehen, sich begeben; sich verfügen — sich gehören; nöthig seyn; significando la peniténzia, che de'suoi peccati si viene; viemmi questo premio, es gehört, es gebührt mir diese Belohnung — auf etwas kommen; anfangen; verò a narrarvi, kommen, geschehen; per ventura venne, che ecc. — werden; mi vien piacevole; mi vien detto; venne si bello della persona — antommen, anlangen — bekommen, wozu kommen; venire a qualche cosa — riechen; ein Geruch woraus kommen; di lui viene un poco del caprino, er stinkt ein wenig nach Bock — kommen, herkommen, entstehen — gerathen, verfallen; venne in tanto dolore, che ecc., er wurde so lebhaft gerührt ic. — abfallen, abgehen; vollimi toccare gli orecchi, ed egli se ne vennero — fort kommen, wachsen; questa pianta vien lieta e verde — geben (vom Getreide) da un grano ne vengono sei, ein Korn gibt sechs Körner — ein Übel zuhosen; mi vengono le gotte, mi viene il dolore di testa — andare, e venire, ab- und zugehen, hin und wieder gehen; venire a fare una cosa, etwas thun; quando venni a prender moglie, da ich ein Weib nahm; venire a dire, bedeuten, heißen; (mit ger. verb.) venir facendo, ragguardando ecc.; thun, ansehen ic.; venir fatto, venir detto, venir guardato, e simili, geschehen, erfolgen, sich ereignen, gesagt werden ic. — kommen; kosten; questa cosa vien tanto, es kommt so hoch; venir fatto, gelingen; glücken; ma io spero, che mi verrà fatto d'accertamene in qualche parte — venire a battaglia, zum Treffen kommen; venire a bene, fort kommen, bekleiben; venire a bisogno, f. bisognare — venire a campo, campiren; venire in campo, fig. zum Vorschein, aufs Tapet kommen; venire a capo, f. venire a cena, a desinare, e simili, zu Tische kommen; venire a concordia, sich vergleichen, ein werden; venire a conti, f. conteggiare — venire addosso, über den Hals kommen; in tanto a me venne addosso la tempesta ecc. — venire a dietro, umkeh-

zen, davon laufen ic.; venire a do-
 vere, o al dovere, sich weisen lassen,
 sich zum Ziel legen; venire a fastidio,
 in fastidio, zum Verdruss, zum Ekel
 werden ic.; venire a ferri, zum Schluß
 kommen; venire a grado, anstehen,
 gefallen; venire al bisógno, zu pass
 kommen, gelegen, eben recht kommen;
 venire al di sotto, fallen; fig. herunter
 kommen, in Verfall kommen; venir
 all' arme, ai pugni, alle bastonate
 ecc. auf einander losgehen, sich mit Fäu-
 ssen, Prügeeln schlagen; it. venire alle
 corte, o alle strette, zum Schluß kom-
 men; venire alle mani, alle prese,
 handgemein werden; fig. ernstlich zur
 Sache schreiten; venire al niente, o
 a niente, zu nichts werden; vergehen;
 (auch) verarmen; venire al punto, al
 quia, zur Sache kommen; venire al
 sangue, auf Mord gehen; auf Tod und
 Leben gehen; venire al taglio, schnei-
 den, abschneiden; venire a mano, s.
 mano; venire a memoria, a mente,
 in mente, in pensiero, venir nell'
 animo, in den Sinn, in die Gedanken
 kommen; einfallen ic.; venire a mezza
 spada, bis auf die Hälfte d. s. Depens
 zusammen gerathen; venire a morte,
 sterben; venire a notizia, rufbar, be-
 kannt werden; venire a nausea, a no-
 ja, zum Ekel, zum Verdruss werden;
 venire a olio, öhlig werden; ins Ohl
 treten; venire a oste, auf einen Pfah
 losgehen, ihn anzugreifen; venire a
 pace, Friede machen; venire a parole,
 s. parola; venire a porto, einlaufen,
 im Hafen; fig. der Gefahr entgegen;
 venire a povertà, in povertà, in Ar-
 muth gerathen; venire appresso, nach-
 kommen, folgen; venire a rischio, in
 Gefahr kommen; venire a salvamento,
 frisch und gesund ankommen; venir a'
 sassi, einander mit Steinen werfen ic.;
 it. venire a schifo, s. nauseare; veni-
 re a taglio, eben recht, zu pass kom-
 men; ben venga, o ben venga, will-
 kommen; venire bisógno, Noth thyn,
 s. bisognare — venire caso, der Fall
 kommen, geschehen; venire compas-
 sione, es einem nahe gehen; it. venire
 cuore, Herz kriegen, bekommen; venir
 da mano, recht zur Hand seyn; venire
 ad alcuno del cencio, über alles die
 Nase rümpfen — einem vor allen Din-
 gen eßeln, einem nichts gut genug seyn;
 le veniva del cencio; venir desiderio,
 einem die Lust ankommen; venir dietro,
 o dirétro, nachkommen, folgen, einem
 nachgehen; venire fantasia, o venir
 in fantasia, Lust kriegen, sich gelüsten
 lassen; it. venire il destro, in destro,
 venire in cencio, venir bene, zu pass,

eben recht kommen; venir il termine,
 das Ziel, die Zeit kommen; venire in
 furóre, in Wuth gerathen; venire in
 grado, empor kommen; aufkommen;
 ans Bret, in Aufnahme kommen; (auch)
 in Gnade, in Gunst kommen; venire
 in capo, einen treffen; ihm widerfah-
 ren, zustossen; venire in collera, in
 Zorn kommen ic.; it. venire incontro,
 entgegen kommen; antreffen; venire in
 cuore, s. cuore; venire innanzi, vor-
 kommen; zum Vorschein kommen, sich
 zeigen; fig. einem einfallen, beysaf-
 len; (von Gewächsen) fortkommen; ve-
 nire in paese, sich sehen lassen, zum
 Vorschein kommen; venire in paese,
 rufbar werden; an den Tag kommen;
 venire in ricchezza, zu Reichthum
 kommen; venire in sentenza, in pa-
 rere, auf die Meinung kommen; der
 Meinung seyn; venire in stato, zu an-
 sehnlichen Ämtern befördert werden; ve-
 nire in superbia, stolz werden ic.; ve-
 nire la schiama alla bocca, vor Wuth
 schäumen; venir male di fare alcuna
 cosa, übel ankommen; es einem übel
 bekommen; venir Manco, venir Meno,
 s. venire per le mani, unter die Hände
 kommen; venire per uno, einen su-
 chen, abhohlen; venire sopra alcuno,
 über einen kommen, ihn angreifen; ve-
 nire sotto, in die Gewalt kommen, ge-
 rathen; venire stizza, sich erboßen ic.;
 venir su, fig. aufkommen, wachsen; it.
 venire talento, e venir voglia, Lust an-
 kommen, Lust kriegen; lüßtern; la set-
 timana che viene, folgende Woche; i
 tempi a venire, künftige Zeiten; ve-
 nire al mondo, geboren werden; ve-
 nire in cognizione, hinter etwas kom-
 men, erfahren; la notte de' 22. ve-
 nendo i 23.; in der Nacht; zwischen dem
 22. und 23.; venire in sorte, zu Theil
 werden, das Schicksal haben; praet.
 venni, part. venuto.

Veniticcio, adj. s. avveniticcio.

Venoso, adj. äderig; it. arteria venosa,
 die Lungenader.

Ventaglia, s. f. das Visser am Helm.

Ventaglio, s. m. Fächer, Sonnensächer;
 Windwedel; Feuerwedel.

Ventare, v. a. windig seyn, der Wind
 gehen — einen der Wind angehen; mi
 venta nel viso; sento ventarmi nel
 volto, der Wind gehet mir ins Gesicht;
 v. act. durchstreichen, durchwehen vom
 Winde; l'albero non si erolla per neun
 vento, che il possa ventare.

Ventarola, s. f. Wetterbahn; Fahne

Ventaruola, s. — Fächer; Windwedel,
 Feuerwedel.

Ventavolo, s. m. (statt vento Aquilo) s.
 tramontana.

Venteggiare, v. n. f. ventare — sanft wehen.

Venteggiato, part. sanft vom Wind durchstrichen.

Venterello, s. m. Windchen, kleiner Wind.

Ventesimo, s. m. ein Zwanzigstheil.

Ventesimo, adj. der zwanzigste.

Venti, n. num. (mit dunklem e) zwanzig; (wie ä, pl. von vento) die Winde.

Venticello, s. m. Windchen, Lüftchen.

Venticinque, n. num. fünf und zwanzig.

Venticinquemila, n. num. fünf und zwanzig tausend.

Venticinquesimo, adj. der fünf und zwanzigste.

Ventidue, n. num. zwey und zwanzig.

Ventiduesimo, adj. der zwey und zwanzigste.

Ventiera, s. m. Luftloch — Ventilator — ein Kriegsgerüste an den Zinnen der Mauern, welches erhöht und erniedriget werden konnte.

Ventilabro, s. m. Schwinge, Wurfschaukel.

Ventilamento, s. m. das Flattern, leichte Bewegung vom Winde — Lüftung, Auslüftung; das Wedeln, Fächern.

Ventilante, adj. verb. flatternd; womit der Wind spielt.

Ventilare, v. n. flattern, sich vom Winde sanft hin- und her bewegen; v. a. hin- und her bewegen (vom Winde) lüften, auslüften; in die Luft ausbreiten, den Wind durchstreichen lassen; wedeln, fächeln; durchfächern — werfen, schwingen (das Korn) — abhandeln, aufwerfen, (eine Frage ic. untersuchen; la questione (la materia, la cosa) fu ventilata lungamente.

Ventilato, part. vom Wind bewegt, durchfächert ic. — untersucht, abgehandelt ic.

Ventilatore, s. m. eine Maschine, vermittelt welcher frische Luft in die Böden des Schiffs, in das Krankenzimmer der Hospitäler, in die Stuben ic. gebracht wird.

Ventilazione, s. f. das Schwingen; das Fächeln, die Auslüftung.

Ventimillesimo, adj. der zwanzigtausendste.

Ventina, s. f. Anzahl von zwanzig.

Ventipiovolo, s. m. Regenwind.

Ventiquattresimo, adj. vier und zwanzigste.

Ventiquattro, n. num. vier und zwanzig.

Ventisette, n. num. sieben und zwanzig.

Vento, s. m. (pl. venti; alt, le ventora) Wind — ein Wind, Fiß; fig. Eitelkeit, Dunst; Hochmuth; volgersi ad ogni vento, prov. wetterpendlich seyn; pigliar vento, sich verfangen; fig. stehen bleiben, stoden; vergehen, verschwinden; ogni cosa fra man mi piglia vento — pieno di vento, o avere

il capo pieno di vento, aufgeblasen, stolz seyn; avere le mani piene di vento, um seine Hoffnung kommen; dar al vento, flattern, fliegen lassen; dare o commettere le vele al vento, o a venti, die Segel ausspannen, unter Segel gehen; fig. dar le vele a' venti, frisch zu Werke gehen; dar al vento, in die Luft werfen; fig. in den Wind schlagen; dare, o trarre de' calci al vento, am Galgen hängen; auch: in letzten Zügen liegen; venire vento, tirar vento, far vento, Wind gehen; far vento, Wind machen; lüften; far vento, blähen; far vento ad alcuna cosa, wegmauen; a vento, o al vento, adv. vergeblich; ohne Bedacht — blindlings hinein; (daher) sparar lo schioppo a vento, blindlings zuschießen — far qualsisia cosa a vento, unbedachtam verfahren, etwas vergeblich thun; esser sotto vento, unter dem Wind seyn, in der Ducht liegen; avere il vento in poppa, o andare col vento in poppa, guten Wind haben; fig. es einam wohl gehen; it. avere il vento in sil di ruota, einen günstigen Wind haben; pascere di vento, einen mit leeren Hoffnungen abspeisen.

Ventola, s. f. Wedel, Fächer; ventola da mosche, Fliegenwedel — Wandluchter — Lichtschirm; ventola idraulica, ein von dem großherzoglichen Mathematiker Ximenes erfundenes Instrument, die Geschwindigkeit des fließenden Wassers zu messen.

Ventolana, s. f. die iparrichte Treppe.

Ventolare, v. a. lüften, durchlüften, fächern — werfen, schwingen das Korn; v. n. flattern, fliegen, vom Winde sanft getrieben werden.

Ventolino, s. m. f. venticello.

Ventolo, s. m. f. ventaglio, ventaruola,

Ventosa, s. f. Schröpfkopf; attaccare, farsi attaccare le ventose, porre, farsi porre le ventose, schröpfen; sich Schröpfköpfe setzen lassen.

Ventosamente, adv. hochmüthig, eitel.

Ventosare, v. a. schröpfen, Schröpfköpfe setzen; ventosare uno, einen schröpfen.

Ventosità, ventositàde, ventositàte, s. f. Blähung — windiges Wetter.

Ventoso, adj. windig, den Winden ausgesetzt — blähend — der mit Blähungen beschwert ist; fig. aufgeblasen, stolz ic.

Ventottesimo, adj. der acht und zwanzigste.

Ventotto, n. num. acht und zwanzig.

Ventraccio, s. m. Kuttel, dicker Bauch, Wanst.

Ventrāja, s. f. Bauch, Wanst; der Theil des Leibes, wo das Gebärmere liegt.

Ventraiuola, s. f. die, oder der Hals.

Ventraiuolo, s. m. f. dauern verkauft.

- Ventrata**, s. f. Schlag, Stoß auf den Bauch — Tracht, Leibesbürde.
- Ventre**, s. m. Bauch — Schooß, Mutterleib — Bauch, Leib, Wanst; scaricare il ventre, seine Nothdurft verrichten, zu Stuhl gehen; muovere il ventre, offenen Leib machen; servire il ventre, der Fresserey ergeben seyn; nato del medesimo ventre, von einer Mutter geboren; prov. il ventre non ha oroscchie, der Bauch läßt sich nicht mit Worten abweisen; ventre gemmato, Krustalldrüse.
- Ventrésca**, s. f. Bauch, Wank — gefüllter Schweinsmagen mit Fleisch, Eiern, Käse, Kräutern, und gepreßt.
- Ventricchio**, s. m. f. ventriglio.
- Ventricino**, s. m. Lab, Labmagen.
- Ventricolo**, s. m. Magen; kleiner Bauch; Blase zu Krystiren; ventricoli, die Hirn, Herzklammern.
- Ventriglio**, s. m. der Kropf des Gefäßes; prov. avere l'asso nel ventriglio, die Spielfucht haben, auf das Spiel erpicht seyn.
- Ventuccio**, s. m. Windchen, kleiner Wind.
- Ventunesimo**, adj. der ein und zwanzigste.
- Ventuno**, n. num. ein und zwanzig.
- Ventura**, s. f. Glück, Schickal, Begebenheit, Zufall; buona ventura, Glück; mala ventura, Unglück; fig. die Ruthe, das männliche Glied; alla ventura, adv. au's geradewohl; a ventura, o per ventura, von ungefähr; schiera di ventura, Freywillige, Freybeuter, Freypartije; far la ventura, einem wahr sagen; mettersi a ventura, sich wagen; mettere una cosa a ventura, etwas in die Schanze schlagen; giuoca di ventura, Glücksspiel; a chi ha ventura poco senno basta, Glück geht über Verstand.
- Venturare**, v. a. es wagen, aufs Spiel, in Gefahr setzen.
- Venturiere**, s. m. Abenteurer — Freybeuter, Freypartist; fig. la sorte uccella i suoi venturieri, wer sich aufs Glück verläßt, wird betrogen.
- Venturo**, adj. künstig, zukünftig.
- Venturoso**, adj. glücklich, günstig.
- Venusta**, venustade, venustate, s. f. Schönheit, Anmuth.
- Venusto**, adj. schön, hübsch, artig.
- Venuta**, s. f. Ankunft, Anlangung.
- Venuto**, part. gekommen ic.; ben venuto, willkommen; dare ad alcuno il ben venuto, einen willkommen heißen.
- Venuto**, s. m. Ankunft.
- Venuzza**, s. f. Aderchen, kleine Ader.
- Venzei**, n. num. sechs und zwanzig.
- Venzette**, n. num. sieben und zwanzig.
- Venzettésimo**, adj. der sieben und zwanzigste.
- Veprajo**, s. m. Dornbusch; Dornhecke.
- Vepre**, s. m. Dornstrauch, Dornbusch.
- Ver**, praep. statt verso, s.
- Verace**, adj. wahr, wahrhaft.
- Veracemente**, adv. wahrhaftig.
- Veracissimamente**, adj. sup. auf das wahrhaftigste.
- Veracissimo**, adj. sup. sehr wahrhaft ic.
- Veracità**, veracitade, veracitate, s. f. Wahrhaftigkeit, Wahrheit.
- Veradicente**, adj. wahr redend.
- Veramente**, adv. wahrlich, gewiß.
- Veratro**, s. m. weiße Nieswurz.
- Verbaccio**, s. m. schlechtes Wort; verbaccio frácido, inignato.
- Verbale**, adj. mündlich — vom Zeitwort abgeleitet; addiettivo verbale, s. m. mit oder ohne processo, eine mündliche Verhandlung.
- Verbalmente**, adv. mündlich mit Worten.
- Verbasco**, s. m. f. tassobarbasso.
- Verbena**, s. f. Eisenkraut; it. f. verména.
- Verbicausa**, (lat.) f. verbigrázia.
- Verbigrázia**, (lat.) zum Bepsel; f. però sia detto per un verbigrázia ecc.
- Verbo**, s. m. Wort; verbo a verbo, Wort für Wort; genau; verbo divino, o di Dio, das Wort Gottes — Zeitwort; verbo attivo, thätiges Zeitwort; verbo passivo, leidendes Zeitwort; verbi pronominali, fürwörtliche Zeitwörter, welches die generale Benennung der verbi riflessi (zurückwirkenden) und der verbi reciproci (gegenseitig wirkenden Zeitwörter) ist; verbo neutro, Zeitwort der Mittelsart; verbo impersonale, unpersonliches Zeitwort; verbo ausiliare, Hülfzeitwort; verbo regolare, irregolare, regelmäßiges, unrichtiges, mangelhaftes Zeitwort.
- Verbosità**, s. f. Schwaghastigkeit; Wortfram.
- Verboso**, adj. schwaghast, wortreich.
- Verdaccio**, s. m. grüne Erde, eine Farbe.
- Verdadiero**, adj. wahrhaft, aufrichtig.
- Verdastro**, adj. grünlich.
- Verdazzurro**, o verde azzurro, s. m. Meergrün, Hellgrün.
- Verde**, s. m. Grün; Grünes; grüne Kräuter; fig. das Grünen der Hoffnung, die Stärke einer Leidenschaft; il mio desio non cangia il verde, mein Verlangen ist immer gleich stark; mentrechè la speranza ha fior del verde, so lange meine Hoffnung auch nur ein wenig grünt — die Jugend; in sul verde degli anni, prov. la candela è al verde, es geht zur Neige; die Freude hat ein Ende; (weil die Wachskerzen am Ende grün sind, so sagt man auch figura

- lich) esser condóto al verde, o essere al verde, dahin seyn; es mit einem zur Reize gehen; verde antico, ein grüner und weißer antiker Marmor mit schwarzgrünen Flecken; verde pagliocco, ein grüngelber antiker Marmor; verde di prato, grüner Serpentin.
- Verde, adj. grün — frisch; Rose verdi, frische Rosen; carne verde, ungekochtes Fleisch — jung; zart, grünerd; età verde, verde tempo, die Jugend, der Frühling, Lenz; fig. lebhaft hoffnungsvoll — herb, scharf; vino verde; esser verde come un Aglio, s. Verde montano, Berggrün.
- Verdea, s. f. Art Weinstock, der weiße Beeren trägt, und der Wein davon.
- Verdebrúno, s. m. Dunkelgrün.
- Verdechiaro, s. m. Hellgrün.
- Verde di montagna, s. m. (Mineral.) Apfelgrün, Berggrün.
- Verdegajo, s. m. Hellgrün.
- Verdeggiallo, s. m. Apfelgrün.
- Verdeggiaménto, s. m. das Grün, die Grüne; il verdeggiaménto de' prati, die Grüne der Wiesen.
- Verdeggíante, adj. verb. grünerd.
- Verdeggíare, v. n. grünen, grün seyn.
- Verdegiglio, s. m. Safforün; Grün von blauen Schwertlilien, bey den Malern.
- Verdemézzo, s. m. s. pigamo, tálitro.
- Verdemézzo, adj. (grano, biada, o cácio) halb trocken, halb treuge, von Korn u.; carne verdemézza, halbgelochtes Fleisch.
- Verdepórrro, s. m. Lauchgrün, Stahlgrün, Berggrün.
- Verderáme, s. m. Grünspan, Kupferrost.
- Verderógnolo, adj. grünlich.
- Verdesécco, adj. etwas weiß, halb dürr.
- Verdétto, s. m. Deutschgrün; Materie zu grüner Farbe bey den Malern.
- Verdétto, adj. grünlich — säuerlich; etwas herb.
- Verdezza, s. f. die Grüne — das Grün; grünes Laub.
- Verdicante, adj. verb. s. verdeggíante.
- Verdicare, v. n. s. verdeggíare.
- Verdiccio, } adj. grünlich; ins Grüne
- Verdigno, } fallend.
- Verdino, s. m. Art Feigenbaum.
- Verdisécco, adj. halbtrocken, halbdürr.
- Verdissimo, adj. sup. ganz grün, hochgrün — ganz jung, blutjung.
- Verdógnolo, adj. grünlich.
- Verdolma, s. f. Art Weinbeeren.
- Verdóne, s. m. Grünling, Goldfinke.
- Verdóre, s. m. s. verdezza.
- Verducato, adj. vierscheidig — Beywort eines hohlen Rohrs, worin eine vierscheidige Degenklinge verborgen ist.
- Verduco, s. m. Art Schmahle und viereckige Degenklinge, welche in einem hohlen Stock verborgen ist.
- Verdúme, s. m. das Grün; der grünerdende Theil an Gewächsen.
- Verdúra, s. f. Grün; fig. das Leben, das Maß, der Kern.
- Verecúndia, e verecúndia, s. f. Schamhaftigkeit, Verschämtheit, Sittsamkeit.
- Verecúndo, adj. schamhaft, sitfam.
- Verecúndia, s. f. s. verecúndia.
- Verga, s. f. Ruthe, Gerte; Stäbchen; fig. la verga della correzione dona sapienza, Zuchtruthe — Stab — Zepth — Ruthe, das männliche Glied; verga di ferro, d'oro, d'argénto, Stange Eisen, Gold, Silber — batters a verghe, s. vergheggiare — tremare a verga a verga, o come uua verga; wie ein Espenlaub zittern; verga del pastóre, Hirtenstab — Strich, Streifen Ingestreiften Zeugen; fatto, lavorato a verghe, gestreift; verga metallica; Bismableiter.
- Vergadóro, adj. m. der einen goldenen Stab führt, vom Merkur; it. (Botan.) die Goldruthe, das gülden Wundkraut.
- Vergáre, v. a. streifen, die Zeuge streifen arbeiten — Streifen, Striche machen, Linien ziehen, liniren; sid. vergar la carta, o carte, schreiben, Gedichte machen.
- Vergáto, s. m. streifiger Zeug; fig. was aus Theilen bestehet die nicht zusammenpassen, die gegeneinander sehr abstecken; etwas schädiges, buntschädiges; un bel vergato, io in riposo, e tu in peuare, ein buntschädiges Par, ich in Ruhe, und du gequält; un tessuto o vergato di autorità sacre e profane, ein buntschädiges Gewebe von Sprüchen aus der Bibel, und weltlichen Schriftstellern.
- Vergáto, part. streifig, gestreift — fleckig, bunt — mit Linien und Strichen bezogen; beschrieben, vollgeschrieben; carte vergate, Schriften, Gedichte.
- Vergella, s. f. Gerte, Spießgerte, Spießruthe — Ruthe, das männliche Glied.
- Vergello, s. m. eingeschnittener Stab zu Reimruthen; prov. essere in sul vergello, in Gefahr seyn.
- Vergheggiare, v. a. mit Ruthen peitschen, hauen — etwas mit Stäbchen, Stecken auspochen; vergheggiare la lana.
- Vergheggiato, part. gestreift — gepeitscht, gehauen mit Ruthen.
- Vergheggiatóre, s. m. der die Wolle mit Schwanz, Bertenschläg, Wollenschläger
- Verghetta, s. f. Rütchen, Stäbchen, Stecken — Streifen, kleiner oder feiner Strich — Pfahlskeif, in Wappen.
- Verghettare, v. a. mit feinen Streifen, Strichen bezeichnen.
- Verghettaggio, part. fein gestreift, mit fei-

- nen Strichen bezeichnet — mit Pfahlstreifen; pfahlgestreift, in Wappen.
- Verginale**, adj. jungferlich, jungfräulich; latte verginale, f. latte.
- Vergine**, adj. et s. Jungfer, Jungfrau, Junggefell — die heil. Jungfrau — unbesleckt, z. B. *mano vergine* — il *vergine sole*, il *vergine reguo di Dio* — *vino, olio vergine*, Ohl, so ungepreßt abläuft; *metalli vergini*, gediegene Metalle — die Jungfrau, im Thierkreis — was noch nicht gebraucht worden; *esser vergine*, o *aver le mani vergini d' alcuna cosa*, ganz unschuldlich worin seyn.
- Verginella**, f. et s. et adj. Jungfer; junges Verginello, f. Mädchen; Jüngling; it. fig. *verginelle rose*; *petti verginelli*, frische Röschen; junge Herzen.
- Vergineo**, adj. jungfräulich, jüngerlich.
- Verginello**, adj. f. verginello.
- Verginissimo**, ma, adj. reiner Junggefell, reine Jungfer.
- Verginità**, *verginitade*, *verginitate*, s. f. Jungferschaft.
- Vergio**, (alt toscanisches Wort) unreifer Traubenfaß.
- Vergogna**, s. f. Scham, Beschämung — Schamhaftigkeit; Blöðheit — Schande, Schandfleck; *vergogna*, o *vergogue*, in pl. die Scham; Schamtheile; *far vergogna*, f. *svergognare*; fig. beschämen, weit überlegen seyn.
- Vergognaccia**, s. f. Schimpf und Schande.
- Vergognare**, v. a. f. *svergognare*, *vergognarsi*, sich schämen.
- Vergognato**, part. beschämt, schamroth ic.
- Vergognevolmente**, adv. schändlich, schimpflich.
- Vergognosa**, s. f. Sinnkraut.
- Vergognosamente**, adv. schändlich, schimpflich, niederträchtig ic. — *verschämter Weise*; schamhaft.
- Vergognosetto**, adj. ein wenig blöð, schamhaft, scheu.
- Vergognosissimo**, adj. sup. höchst schändlich ic.
- Vergognoso**, adj. schamhaft, blöð, scheu, sitzlam — schändlich epreurübrig, schimpflich ic.; *parti vergognose*, die Schamtheile, Schamglieder.
- Vergola**, s. f. Rütchen, Gerte; fig. *vergola di fumo*, leichter Dunst — ein kleiner Strich.
- Vergolamento**, s. m. Bezeichnung mit kleinen Strichen oder Streifen.
- Vergolare**, v. a. mit kleinen Strichen oder Streifen bezeichnen.
- Vergolato**, part. fetz gestreift; mit kleinen Strichen oder Streifen bezeichnet — bunt, fleckig.
- Vergone**, s. m. Leimruthe.
- Veridicamente**, adv. wahrhafter Weise.
- Veridicità**, s. f. Wahrhaftigkeit.
- Veridico**, adj. wahrhaft, wahr.
- Verificabile**, adj. beweislich; was berichtiget, bewährt werden kann.
- Verificare**, v. a. bewähren, wahr machen, beweisen, darthun, erhärten — gegen einander halten, vergleichen, Schriften ic.
- Verificato**, part. dargethan, erwiesen ic.
- Verificatore**, s. m. der die Urkunden untersucht, prüfet ic.
- Verificazione**, s. f. Untersuchung, Prüfung, Erhärtung.
- Veriloquio**, s. m. wahrhafte Erzählung; zuverlässiger Bericht.
- Verina**, s. f. eine Maschine, das Schiff auf die Seite zu legen und zu halten, wenn es kalfatert wird.
- Verisimigliante**, adj. f. *verisimile*.
- Verisimiglianza**, s. f. die Wahrscheinlichkeit.
- Verisimile**, adj. wahrscheinlich, scheinbar.
- Verisimilmente**, adv. f. *verisimilmente*.
- Verisimilissimo**, adj. sup. höchst wahrscheinlich ic.
- Verisimilmente**, adv. wahrscheinlich.
- Verissimamente**, adv. ganz zuverlässig, ganz gewiß, ganz sicher.
- Verissimo**, adj. sup. höchst wahr ic.
- Verità**, *veritade*, *veritate*, s. f. Wahrheit; in *verità*, *di verità*, *per verità*, adv. zuverlässig, in Wahrheit, wahrhaftig, wahrlich; *prov. la verità sta sempre a galla*, die Wahrheit kommt doch endlich an Tag; *la verità è madre dell' odio*, Wahrheit macht Feindschaft; *esser la bocca della verità*, keiner Lüge fähig seyn.
- Veritevole**, adj. f. *veritiere*.
- Veritieramente**, adv. wahrhaftig, wirklich, in Wahrheit.
- Veritiere**, f. adj. wahrhaftig, freymüthig.
- Veritiéro**, f. der die Wahrheit sagt.
- Verme**, e *vermo*, s. m. Wurm; *amorosi vermi*, Liebeskummer; *avere il verme*, verliebt seyn, in eine Perion vergast seyn; *prov. acqua cheta genera vermi*, stille Wasser sind gefährlich — der Höllehund (Dante); *vermo muro*, o *vermo volatio*, der Schuß, Koller bey den Pferden.
- Vermena**, s. f. Sprößling, Schößling, Reischen.
- Vermenella**, s. f. kleiner Schößling an einer Pflanze.
- Vermetto**, s. m. f. *verminetto*, *vermicollò*.
- Vermicciuolo**, s. m. Würmchen.
- Vermiccioluzzo**, s. m. sehr kleines Würmchen.
- Vermicello**, s. m. Würmchen; *vermicelli*, Nudeln in der Suppe.
- Vermichiara**, s. f. Meerwürm.
- Vermicolare**, adj. (moto) wurmhuliche Bewegung.

- Vermicolària, s. f. eine Art Hauswurz.
 Vermicoloso, adj. wurmicht, voll Würmer.
 Vermiforme, adj. wurmförmig, in der Anatomie.
 Vermiglia, s. f. böhmischer Granat.
 Vermigliare, v. a. roth anstreichen, roth färben.
 Vermiglietto, adj. etwas hochroth.
 Vermiglièzza, s. f. hochrothe Farbe.
 Vermiglio, adj. roth, korallenfarbig.
 Vermiglióne, s. m. Carmesinfarbe, zubereiteter Zinnober.
 Vermigliúzzo, adj. recht schön roth.
 Verminàca, s. f. s. verbena.
 Verminàra, adj. f. (lucértola) graue Eidechse.
 Vermine, s. m. Wurm.
 Verminétto, s. m. Würmchen.
 Verminóso, adj. wurmicht, voll Würme.
 Verminúzzo, s. m. Würmchen.
 Vermo, s. m. s. verme.
 Vermocàne, s. m. Art Wurm im Kopf der Menschen, der sie schwindlich macht; che ti nasca, o che ti venga il vermocàne, daß du die schwere Noth, die Kränke kriegst.
 Vernàccia, s. f. Art blanker Wein, der in Toscana bey San Geminiano wächst — die Traube und Weinstock zu diesem Wein.
 Vernàccio, s. m. sehr rauher Winter.
 Vernàcolo, adj. einheimisch; lingua vernacola, die Landessprache.
 Vernàle, adj. winterlich; solstizio vernale, vom Frühling; equinózio vernale.
 Vernàre, v. n. Winter seyn, einwintern, zuwintern — wintern, überwintern, den Winter zubringen — Kälte leiden, (Dante) Frühling seyn.
 Vernàta, s. f. der Winter; die Winterszeit.
 *Vernàto, s. m. s. vernàta.
 Vernerécio, adj. winterlich, oder gut für den Winter; porti vernerecci, Winterhäfen; Häfen zum Wintern.
 Vernicàre, v. a. lackiren; glasuren; überfirnißen.
 Vernicato, part. überfirnißt, lackirt &c. fig. vernicato d'oro, vergoldet.
 Vernice, s. f. Firniß, Lack, Glasur, fig. Schminke — roth Opment, oder gepulverte Knochen.
 Verniciàre, v. a. s. vernicàre.
 Verniciato, part. s. vernicàto — fig. geschminkt; lackirt &c.
 Vernio, adj. winterlich.
 Vernio, adj. m. (lino) Flachß, der im Winter gefäet wird.
 Verno, s. m. Winter.
 Vero, s. m. das Wahre, die Wahrheit; in vero, e da vero, adv. wahrhaftig &c.; prov. ogni vero non è ben detto, nicht alles, was wahr, läßt sich gut sagen; il vero non ha risposta; vero è, è ben vero che, gleichwohl, doch muß ich gestehen, daß.
 Vero, adj. wahr, wahrhaft, gewiß — rechtmäßig.
 Veroncello, s. m. Fleiner Altan; Kleiner unbedeckter Gang.
 Veróne, s. m. offener Gang; Gallerie, Erker.
 Verónica, s. f. Ehrenpreis, ein Kraut.
 Verrèta, s. f. 1 Art kurzer und spitziger Pfeil.
 Verrettóne, s. m. 1 ger Pfeil.
 Verricello, s. m. Binde zu großen Lasten; Haspel.
 Verrina, s. f. Art Bohrer.
 Verrinàre, v. a. durchlöchern, durchbohren, zerstreuen, von Schiffen.
 Verro, s. m. Eber.
 Verruca, s. f. Warze.
 Verrucària, s. f. Warzenkraut.
 *Verràto, s. m. Art Pfeil.
 *Versabile, adj. s. versàtile.
 *Versabilità, s. f. s. versatilità.
 Versàccio, s. m. schlechter Vers.
 Versamento, s. m. das Gießen vergießen, Ausgießen, Ausschütten; Gießschinken.
 Versànte, adj. verb. der vergießt.
 Versàre, v. a. gießen, ausgießen, ausschütten; einschenken; versare lagrime, sangue, Thränen, Blut vergießen — umwerfen, herunterwerfen; versare uno dal cavallo — schießen, die Schuld auf einen; versare la colpa addosso ad uno, fig. verthun, verschwenden; versare il suo patrimonio — v. n. überlaufen, überfließen — lecken — auslaufen, vom Flüssigen durch Risse; versarsi, in Harnisch gerathen, hastig in Zorn gerathen.
 Versàtile, adj. was sich auf alle Seiten hindrehet, oder drehen läßt: scena versatile, eine Scene auf der Schaubühne, die sich umdrehen läßt; fig. ingegno versatile, ein zu vielen Dingen brauchbarer Kopf; eine Gemüthsart, die sich in alles fügen kann — veränderlich.
 Versatilità, s. f. Leichtigkeit, sich hin und wieder zu drehen — Veränderlichkeit — fig. Geschwindigkeit, Empfänglichkeit verschiedener Formen, Ideen, Leidenschaften; versatilità dell'umano ingegno.
 Versatissimo, adj. sup. ungemein bewandert &c.
 Versàto, part. et adj. ausgeschüttet, vergossen &c.; it. bewandert, erfahren; gut beschlagen.
 Versatore, s. m. der vergießt, ausschüttet — der Wassermann am Himmel.
 Verseggiàre, v. n. Berie machen, dichten.
 Verseggiatore, s. m. Beriemacher; Dichter.
 Versétto, s. m. ein Vers.
 Versicciuolo, s. m. Bierschen; Kleiner Bers.

- Versiera**, s. f. erdichteter Name eines Teufels; darsi alla versiera, toben, wetzern; des Teufels werden; il diavolo e la versiera, der Teufel und seine Großmutter; mille disgrazie possono accadere, mille malanni, diaboli e versiere.
- Versificare**, v. n. Verse machen.
- Versificatore**, s. m. Versmacher, Dichter.
- Versificatoretto**, s. m. Dichterling, Reimschmied.
- Versificazione**, s. f. die Versart, Versification.
- Versione**, s. f. Wendung, Drehung — Übersehung.
- Versipelle**, adj. listig, verschmigt, schelmisch.
- Verso**, s. m. Vers; verso rotto, ein Vers, der weniger als eils Sylben hat; versi bianchi, reimlose Verse — der Gesang der Vögel; it. Laut der Thiere; fare i versi di animali, den Laut der Thiere nachmachen; prov. ogni uccello ha da fare il suo verso, der Mensch muß nicht über Dinge urtheilen, die er nicht versteht; Schuster bleib bey deinem Leisten; fare un verso, einerley, das nämliche thun — ein Gedicht (versi) — Weise, Melodie — Zeile in Schrift — Weise, Art; Mittel, Weg; non vi fu verso, di persuaderlo, er konnte auf keine Weisef dazu gebracht werden; le cose vanno per un altro verso, die Sachen gehen jetzt ganz anders — a ogni verso, per ogni verso, per tutti versi, auf alle Art und Weise; mutar verso, es anders machen; trovare il verso, es fressen; dappinter kommen; fare una cosa nel verso, es recht machen; pigliare una cosa pel suo verso, o pigliare il verso d'una cosa, in una cosa, es recht angreifen, es recht benutzen; andare a' versi ad alcuno, sich in einen schicken, sich nach ihm richten; einschlagen — Strich, Gang; pettinare i capelli per il loro verso, das Haar nach dem Strich kämmen — Seite, Gegend; per un verso vi son più vicino, che per altro, auf einer Seite bin ich euch näher, als auf der andern; andar per un altro verso, durch eine andere Gegend oder Weg gehen — Seite.
- Verso**, praep. (mit der 2ten u. 4ten End.) gegen; nach; verso Londra, nach London zu — wider, gegen; perché hai tu così verso noi fatto? warum hast du uns das gethan? vidi venire verso di me uno; gegen; zu Liebe, zum Besten ic.; gegen, in Vergleichung — gegen, um; verso la sera, gegen Abend; (vor, adv.) bene io vo verso là, gut, ich gehe hin; (verfür verso) ver tramontana, ver l'aurora, gegen; di verso, e di ver, gegen; di verso quella parte, dahin, dort hin, dahinwärts
- Versuto**, adj. verschlagen, verschmigt ic.
- Verta**, s. f. der Bauch, den das Wurfnetz im Wasser macht und worin der Fisch gefangen bleibt.
- *Verta**, ***vertade**, ***vertate**, s. f. verita.
- Vertebra**, s. f. Wirbelbein im Rückgrat.
- Vertebräle**, adj. arterie vertebrali, Arterien, die neben dem Rückgrat nach dem Vorderhaupt gehen.
- Vertente**, adj. verb. anno vertente, das jetztlaufende Jahr; la impaziante giovane, a cui un sol giorno era un anno vertente ecc., (hier) ein ganzes Jahr — betreffend; causa, lite vertente sopra un tal soggetto, ein Gerichtshandel, der eine gewisse Sache betrifft.
- Vertere**, v. n. betreffen (von Streitigkeiten); la lite, la controversia verte sulla questione, se sia lecito ecc., der Streit betrifft die Frage, ob ic.
- Verticale**, adj. gerad über dem Himmel; il punto verticale, der Scheitelpunct.
- Verticalmente**, adv. gerad hinauf; recht mit der Horizontallinie; scheidrecht.
- Vertice**, s. m. der Gipfel, die Spitze — der Scheitelpunct, das Zenith — Spitze, Gipfel in der Geometrie.
- Verticella**, s. f. der Wendehals, Drehhals, ein Vogel.
- Vertigine**, s. f. Schwindel — Umlauf, Wendung; vertigine della terra.
- Vertiginoso**, adj. schwindlich, schwindlicht.
- *Vertù**, ***vertùde**, ***vertùte**, s. f. virtù.
- *Vertucchio**, (altes Wort, dessen Bedeutung verlorengegangen ist) vermuthlich einer, der sich große Geschicklichkeit oder viele gute Eigenschaften anmaßt; egli è vertucchio, ed e ciarpiere (Pataffio), (vielleicht) er will sehr geschickt seyn, und verhungt alles, was er angreift. (Diese Vermuthung kann aber durch keinen bewährten Schriftsteller bestätigt werden).
- Vertudiosamente**, **vertudioso**, s. virtuosamente, virtudioso.
- Vertuosissimo**, **vertuoso**, s. virtuosissimo, virtuoso.
- Veruno**, adj. keiner; niemand; in verun modo, keineswegs; (mit non, mai, e senza) kein.
- Verza**, s. f. verzellini, s. m. pl. Wälschkohl, Wirsing.
- Verzellino**, s. m. Goldammer.
- Verzicante**, adj. verb. grünend; fig. blühend; stark, frisch.
- Verzicare**, v. n. grünen; anfangen grün zu werden; fig. blühen, stark, frisch seyn; in vollen Kräften seyn.
- Verzicola**, s. f. Sequenz im Minchiatespiel, s. minchiata.

- Verzière, s. m. Garten; Küchen-, Baumgarten.
- Verzino, s. m. roth Holz, Brasilienholz.
- *Verziere, v. n. f. verziçare.
- Verzotto, s. m. f. cavolo.
- Verzume, s. m. f. verdume.
- Verzura, s. f. Grüne, Grünes; grüne Gemächse—das Grün, die grüne Farbe.
- *Veschio, s. m. f. vischio.
- Vescia, s. f. Wolfesst, Bessst, Wolfespiz, eine Art Staubschwämme—fig. Nährchen, Tand; etwas Erdichteres—ein Fiß; fig a'fin non hai fatt' altro ch' una vescia, du hast so viel als gar nichts ausgerichtet.
- Vescica, s. f. Blase, im Leibe — leere Worte ic.; vènder vescica, einem das Maul aufsperrn; etwas weismachen—Pofse, Streich—dare vesciche per lanterno, einen blauen Dunst vormachen ic.; Blase von Kupfer—Blase der Fische—eine Blase auf der Haut—statt pùliga, f. Wasser- oder Luftblase.
- Vescicatorio, s. m. Vescatorium; Arzneymittel, welches Blasen ziehet, wie von spanischen Fliegen.
- Vescichetta, s. f. Bläschen, kleine Blase.
- Vescicolare, adj. zur Harnblase gehörig.
- Vescicóne; s. m. große Blase.
- Vescicóso, adj. blasicht, voll Blasen, Geschwulst.
- Vesciúzza, s. f. kleiner Fiß.
- Vesco, s. m. f. vescovo; auch statt vischio, f.
- Vescovado, s. m. Bischofthum, Bisthum—die bischöfliche Wohnung—das Gericht des Bischofs.
- Vescovale, } adj. bischöflich.
- Vescovile, }
- Vescovo, s. m. Bischof; vescovo titolato, o in partibus, ein titulirter Bischof; vescovo suffraganeo, Weihbischof—Priester bey den Heiden.
- Vescicaria, s. f. die Blasenanalyse.
- Vespa, s. f. die gemeine Wespe.
- Vespajo, s. m. Wespennest—niedrige Decke oder Gemölbe, eine Kammer vor Feuer und Wasser zu bewahren; stuzzicare il vespajo, in ein Wespennest streuen; fig. Händel stiften—Pug, Frisur auf Köcken, wie Wespennester.
- Vespajoso, adj. schwammig.
- Véspero, s. m. f. vespro.
- Vespertillo, s. m. Fledermaus.
- Vespertino, adj. abendlich, oder nachmittägig.
- Vespéro, s. m. f. vespajo.
- Vespiforme, adj. wie die Wespe gestaltet.
- Vespistrillo, s. m. f. vespertillo.
- Vespóne, s. m. große Wespe.
- Vespro, e vespero, s. m. der Abend; cantare il vespro a uno, in prov. einem den Leviten lesen ic.; tra vespero e nona non va fuor persona buona, was rechte Leute sind, die trifft man zwischen Mittag und drey Uhr (wegen der großen Hitze schlafen die Leute) nicht auf der Gasse; vespro siciliano, fig. unvermuthete Niederlage, schreckliche Begebenheit.
- Vessamento, s. m. f. vessazione.
- Vessare, v. a. drücken, quälen ic.
- Vessato, part. gequält, verirt ic.
- Vessazione, s. f. Bedrückung, Bedrängniß, Drangsal.
- Vessica, s. f. f. vescica.
- Vessicante, s. m. f. vescicatorio.
- Vescicatorio, s. m. f. vescicatorio.
- Vessillifero, adj. m. Bannerherr, Fahnenträger.
- Vessillo, s. m. (lat.) f. stendardo.
- Vesta, e veste, s. f. Kleid, Kleidung; Anzug; mutar vesta, sich umkleiden—fig (poet.) die sterbliche Hülle, der Leib; eine jede Hülle, Bekleidung, Scheide, Futteral; la vesta dell' orinale, die stroherne Einfassung des Uringlases—der Leib; prov. far la veste secondo 'l panno, sich nach der Decke strecken, es machen, wie man kann; la veste non fa il monaco, prov. f. monaco; veste di camera, Schlafrock; veste, eine Weste, ein Kamisol.
- Vestaccia, s. f. schlechtes Kleid; eine garstige Weste.
- Vestale, s. f. vestalische Jungfrau—sehr ehrbares, tugendhaftes Frauenzimmer.
- Veste, s. f. f. vesta.
- Vestetta, s. f. Kleidchen.
- Vestiario, s. m. Garderobe, Kleiderkammer—Geld zur Kleidung.
- Vestibolo, } s. m. Vorhaus, Eingang—
- Vestibulo, } die Schuade im Ohr.
- Vestiociuola, s. f. Kinderröckchen; kleine Weste.
- Vestigia, s. f. } Fußstapfe, Spur; met.
- Vestigio, s. m. } Merkmal, Anzeige.
- Vestimento, s. m. Kleidung, Anzug.
- Vestire, s. m. f. vestimento.
- Vestire, v. a. kleiden, ankleiden, anziehen; vestirsi, v. p. sich anziehen, sich ankleiden; gekleidet gehen; usi sono di nobilmente vestire, sie gehen vornehm; vestire di bruno, di lungo, schwarz; lang gekleidet gehen; vestire panni lini, vestire una camicia, leinene Kleider, ein Hemde tragen—sich in einer gewissen Farbe kleiden, vestire d'un colore—sich bekleiden; sich schmücken; annehmen; vesli sua persona d'un diaspro; gli alberi si vestono di nuove frondi; vestire virtù ed onore; immantimente, che l'uomo veste persona di giudice, deç egli vestire persona d'amici ecc.

Vestito, s. m. Kleid, Kleidung; der Unterhalt in Kleidung; il vitto ed il vestito, Nahrung und Kleidung.

Vestito, part. gekleidet, angezogen; it. cauzioni vestite, Gefänge von mehr als einer Strophe; essere nato vestito, ein Glückskind seyn, lauter Glück haben.

Vestitúcio, s. m. schlechtes Kleid; ganz gemeiner Anzug.

Vestítura, s. f. Tracht, Kleidertracht — Kleidung, Anzug; fig. finalmente ti sarà tolta ancora la tua sezzája vestitura, die Haut.

Vestizione, s. f. Einkleidung der Mönche und Nonnen.

Vestóne, s. m. sehr weiter und vornehmer Anzug.

***Vestúra**, s. f. vestítura.

Vesúvio, s. m. Vesuv.

Veteráno, adj. et s. m. Soldat bey den Römern, welcher 20 Jahr zu Fuß oder 25 Jahr zu Pferde gedient hatte, und nun frey war; fig. der in einem Stande, bey einer Profession alt geworden ist.

Veterinária, s. f. die Viehheilkunst.

Veterinário, s. m. Vieharzt.

Vétero, adj. (lat.) alt.

Vetrája, s. f. Glashütte, Glasfabrik.

Vetrájo, s. m. Glasmacher, Glasarbeiter, Glaser, Fenstermacher.

Vetráme, s. m. allerley Glaswerk.

Vetrário, ia, adj. zum Glas gehörig; arte vetrária, Glasmacherey; die Kunst Glas zu machen.

Vetráta, s. f. das Glasfenster; das Glas eines Fenstersfüßels.

Vetriáre, v. a. f. invetriáre.

Vetriáto, part. glasiert; péntola vetriáta.

Vetricce, s. f. Weide, Wasserweide.

Vetriciájo, s. m. Weidenbusch.

Vetriéra, s. f. f. vetráta, invetriáta.

Vetricicábile, adj. was sich zu Glas machen läßt.

Vetricicáre, v. a. zu Glas machen — v. n. in Glas verwandeln.

Vetricicáto, part. zu Glas geworden, in Glas verwandelt.

Vetricicazóné, s. f. Verwandlung in Glas.

Vetrina, s. f. Glasurstein.

Vetrino, adj. glasiert, von Glas — spröde, was wie Glas unter dem Hammer oder Meißel zerbricht; marmo vetrino, ferro vetrino — óchio vetrino, Glasauge; Auge, um welches ein weißer Streif geht.

Vetriólo, s. m. f. vetriuólo.

Vetricicábile, adj. was sich in Glas verwandeln läßt.

Vetrinóla, s. f. Glaskraut, Wandkraut; soffiár nella vetriuóla, ins Glas gucken; trinken (in Scherz).

Vetriuólo, s. m. Vitriol — Stück Glas.

Vetro, s. m. Glas — Glas, Trinkglas;

succiáre il vetro, den Wein sich wohlschmecken lassen; si cominciarono ad attaccáre al vetro, sie saßen an, die Becher auszuleeren — Fenster Scheibe; vetro chinese, (in der Couchy.) die Durchsichtige, der Transparent, das sinesische Glas.

Vetta, s. f. Gipfel, Wipfel, Spitze Kuppe — Reis; Gerte; schwankendes Astchen, vetta delle viti, Haltden, Gabelchen am Weinstock; cercár de' sichi in vetta, prov. halsbrechende Dinge vornehmen; avére il fico in man e cercárne nella vetta, das Gute, was man in Händen hat, nicht achten, und einem andern mit Gefahr nachstreben; egli è meglio cadér dal piè, ehe dalla vetta, aus zwey Übeln muß man das kleinste wählen — der Knittel am Dreschflegel — Stange — die schwankende Gerte, womit die Wolle geschlagen wird.

Vettajuólo, adj. was oben am Gipfel wächst.

Vette, s. m. Hebebaum, Hebel.

Vetticiuóla, s. f. Gipfelchen, Spitzchen, Kuppchen.

Vettina, s. f. Röhre, Rinne, Wassergang.

Vettóne, s. m. Schößling, Reis, Ausläufer.

Vettovágliá, s. f. Lebensmittel Proviant.

Vettovagliáre, v. a. verproviantiren.

Vettovagliáto, part. verproviantirt.

Vettovagliére, s. m. f. vivandière.

Vettúccia, s. f. zartes Reis; Spitze an den Zweigen der Bäume.

Vettúra, s. f. ein gemiethtes Lastthier, zum reiten, auf Reisen, oder mit Waaren zu beladen — eine Fuhr, Fuhrwerk — Fracht; Fuhrlohn; lettera di vettúra, Frachtbrief; tógliere, pigliáre, dare, imprestáre un calésso o un cavallo a vettúra, ein Pferd, eine Kutsche mietthen, vermietthen; fig. prestáre, o mandar a vettúra una femmina, eine Weibsperson Preis geben.

Vetturále, s. m. f. vetturino.

Vettureggiáre, v. a. fahren; mit Fuhr oder mit Lastthieren fortschaffen.

Vetturino, s. m. Lohnkutscher, Fuhrmann, der Miethpferde oder Maulthiere zum Lasttragen hält; der diese Lastthiere selbst treibt.

***Vettuvágliá**, s. f. f. vettovágliá.

Vetustá, vetustáde, vetustáte, s. f. (lat.) Alter, Alterthum.

Vetústo, adj. alt, altväterisch — alt, betagt.

Vezzátaménte, adv. artig, freundlich, galant, niedrig.

Vezzeggiáre, v. a. lieblos, schmeicheln, gültlich, zärtlich umgehen, behandeln; begegnen, halten; gültlich thun; vezzeggiársi, vezzeggiársi la panzétta,

- sich güthlich thun, sich warten und pflegen.
- Vezzeggiativo**, adj. lieblosend; was lieb-reichen kann.
- Vezzeggiato**, part. geliebkoset ic.
- Vezzo**, s. m. Lust, Spielwerk, Zeitvertreib — vezzi, plur. Liebfosungen, Zärtlichkeiten, Gesämeichei, Liebreich, Reize; far vezzi, lieblosen schön, zärtlich thun; cascär di vezzi, vor Zärtlichkeiten zerschmelzen, allzuzärtlich thun, sich zieren — Angewohnheit, Fehler; mutär vezzo; il lupo cangia il pelo, ma non il vezzo, die Kage läßt das Mausen nicht.
- Vezzo**, s. m. Halsband, Schnur Perlen, Korallen ic.; vezzo o collana, eine Art Tanz bey den Griechen.
- Vezzosamente**, adv. artig, galant, lieb-reich, liebreichend — zärtlich, weichlich; vezzosamente nudrito, allevato.
- Vezzóssetto**, adj. artig, niedlich, hübsch ic.
- Vezzoso**, adj. artig, hübsch, einnehmend, liebreichend, galant — zimperlich, spröde — wer sich ziert, weigert — verdrießlich; far del vezzoso, sich zieren; artig, niedlich, schön thun.
- Uficiétto**, ufficiale, ufficiare, ufficiatúra, ufficio, ufficioso, ufficiuola, ufficietto, ufficiale, ufficiare, ufficiatúra, ufficio, ufficioso, ufficiuolo, f. ufficetto, ufficiale ecc.
- Uficióto**, ufficetto, ufficietto, ufficietto ed ufficietto, s. m. Amtchen, Dienstchen, kleine Bedienung.
- Ufficiale**, ufficiale, ufficiale ed ufficiale, s. m. Bedienter, Beamter; Offiziant — Officier.
- Ufficiale**, ufficiale, ufficiale, ed ufficiale, adj. der etwas verrichtet; der zu einer Verrichtung bestimmt oder geschickt ist.
- Ufficiare**, ufficiare, ufficiare, ed ufficiare, v. n. Amt halten, den Gottesdienst verrichten.
- Uficiatóre**, ufficiatóre, ufficiatóre, ed ufficiatóre, s. m. der das Amt hält.
- Uficiatúra**, ufficiatúra, ufficiatúra, ed ufficiatúra, s. f. das Amt in der Kirche; Kirchendienst.
- Uficiétto**, s. m. f. ufficetto.
- Uficio**, ufficio, ufizio, ed ufficio, s. m. Amt, Verrichtung, Obliegenheit, Schuld, Pflicht — Dienst, Gefälligkeit; interporre i saoi ufizj, eine Fürbitte für jemand einlegen, sich für jemand verwenden — Amt, Dienst, Bedienung; divino ufizio, divini, o sacri ufizj, der Gottesdienst in der Kirche, das Amt; fare, celebrare i divini ufizj, den Kirchendienst verrichten, das Amt halten; udire i divini ufizj, dem Gottesdienst beywohnen; solenne ufizio per i morti, hohes Amt für die Todten — die Tagezeiten im Brevier, die Horae cano-
- cae, das Brevier; recitare, dire l'ufizio, das Brevier bethen; l'ufizio della madonna, kürzere Tagezeiten der Mutter Gottes zu Ehren, das Büchlein hierzu — il sacro ufizio dell' inquisizione, das Inquisitionsgericht, das Kegergericht.
- Uficioso**, ufficioso, ufficioso, ed ufficioso, adj. dienstfertig, dienstwillig.
- Uficiuolo**, ufficiuolo, ufficiuolo, ed ufficiuolo, s. m. Amtchen, Dienstchen — die Tagezeiten der Mutter Gottes; das Gebethbuch hierzu.
- Uficiále**, ufficiale, ufficiatúra, ufficietto, ufizio, ufficioso, ufficiuolo, f. ufficiale, ecc.
- Uggia**, s. f. Schatten von Bäumen; den Pflanzen schädlicher Mangel an Sonne — fig. Mangel, Traurigkeit, Unmuth, wegen der Gegenwart eines verhaßten Gegenstandes; Antipathie; tare, dare uggia ad alcuno, einem mit seiner Gegenwart beschwerlich fallen; auch einem in seiner Beförderung im Wege stehen; essere in uggia, trovarsi in uggia, venire in uggia, verhaßt, zuwider seyn; avere in uggia, o a uggia ecc. gehässig seyn, nicht ausstehen können; auch, statt úria, augúria, f.
- Uggiolare**, v. n. winseln, heulen, von Hunden an der Kette.
- Uggioso**, adj. schattig, beschattet, wo es an Sonne fehlt — überläßig, unruhig; unausstehlich, unverträglich, verhaßt; uomo uggioso.
- Ugioli**, e barúgioli; tra úgioli, e barúgioli, in Bausch und Bogen; eines zum andern gerechnet; überhaupt; alles zusammen genommen.
- Ugna**, s. f. f. unghia.
- Ugnare**, v. a. schräg schneiden, beschneiden abstoßen.
- Ugnatúra**, s. f. f. agnatúra — tagliare a ugnatúra, schräg beschneiden.
- Ugnere**, et ungnere, v. a. salben, schmieren; mit Oehl oder Fett beschmieren, beschmugen, bestreichen, bekleben; ungnere il griso, o il dente, schnabeliren; schmausen; fig. heissen, verbinden; ungnere un Re, einen König salben; ungnere le mani, o ungnere le carrúcole, fig. schmieren, bestechen; ungnere le carrúcole, nach dem Maule reden; fuchschwänzen; avere che ungnere, seine liebe Noth haben; ungnere gli stivali, die Stiefeln schmieren; fig. nach dem Maule schwagen, fuchschwänzen, schmeicheln; praet. ún-si, part. únto.
- Ugnétto**, s. m. Schrotreifen.
- Ugniménto**, s. m. das Schmieren, Salben; fig. Linderung, Mäßigung.
- Ugnóne**, s. m. Klaue, Kralle.
- Ugola**, s. f. das Häpfschen im Halse; tor-

cäre, mörder Ugola, herrlich schmecken, ungemeyn gefallen; non toccare Ugola, nur auf einen hohlen Zahn seyn; weder halb noch ganz satt haben; far venir l'acqua sull' ugola, das Maul wässerig machen.

Ugonioto, s. m. Eugenott, Calvinist.
Uguagliamento, s. m. Abgleichung, Gleichmachung.

Uguagliante, adj. verb. abgleichend, ausgleichend.

Uguaglianza, s. f. Gleichheit, Gleichförmigkeit.

Uguagliare, v. a. abgleichen, ausgleichen ic.
Uguagliato, part. abgeglichen, ausgeglichen ic.

Uguagliatore, s. m. der abgleicht ic.
Uguale, v. a. f. uguagliare.

Uguale, adj. gleich, f. eguale.
Ugualità, ugualitade, ugualitate, s. f. Gleichheit, Gleichförmigkeit.

Ugualmente, adv. gleich, gleicher Massen; mit Gleichheit.
Uguano, (bäuerischer Ausdruck) heuer, dieß Jahr.

Uguanotto, s. m. Fuchbrut; jähriger Fisch.
Uh, interj. ach, ey, uh, au.

Uhei, au meh.
Ui, interj. f. lui.

Vi, adv. da, daselbst, dort, dabey, darin ic.; non vi s'impara, man lernt da nichts; la cera, che vi si arde, das Wachs, so da gebrannt wird — dahin; andarvi, dahin gehen; pron. euch; se io v'amassi ecc., ho l'onore de dirvi — (pleon.) voi non sapete ciò, che voi vi dite, ihr wisset nicht, was ihr sagt.

Via, s. f. Weg, Straße — Gang, Durchgang, Durchzug — Mittel; dar via, o dar la via, Mittel und Wege an die Hand geben; dar via, weggeben, verschleusen; dar via, unterbringen; verschleusen, verkaufen; fare una via, einen Weg machen; ihn gehen; far la via d'alcun luogo, wo durchgehen, durchreisen; far via, o far la via, den Zutritt gestatten, Platz einräumen; far via, zum Wege dienen; fare una via, e due servigi, prov. zwey Vortheile auf ein Mahl erlangen; chiedere la via, den Durchgang sich ausbitten ic.; cosa ragionata per via va, f. ragionato; andàr per la via, zu Grunde geben ic.; mettersi la via tra' piedi, o tra le gambe, sich auf den Weg machen; non è la via dell'orto, es ist eine ziemliche Strecke; es ist nicht nahe; via di mezzo, Mittelstraße; via lattea, die Milchstraße; sig Weg, Mittel; Art und Weise; questa non è la via, di arricchire; via di giustizia, o di diritto; via di fatto, der Weg des Rechtes; Gewaltthätigkeit,

Gewalt; per via, praep. durch, vermittelst; per via di lettere — über; andàre per via, per la via di Roma a Napoli, über Rom nach Neapel reisen; per via, tra via, unter Wegs.

Via, Mahl; tre via tre fa nove, drey Mahl drey ist neun.

Via, adv. viel; via più, weit mehr, viel mehr — auf, frisch, wohl! or via! weg, fort; via costà, weg da! via ladri, via col diavolo! fort ihr Diebe, packt euch zum Teufel — fort, macht fort, gehet weiter; via avanti! — so gleich; via via ch'ella fu nata ecc., sobald sie geboren war; verrà via via, er wird soaleich kommen — via via! laßt es gelten, laßt euch zureden, laßt euch bewegen; (auch) so halb weg, es gehet an — via là, oder via là, via là, in den letzten Zügen, am Ende, weit genug, geliefert; un infermo, che sia via là, ein Patient, mit dem es zu Ende geht.

Via, (mit verbis) andàr via, weggehen, fortgehen, fortreisen; dar via, etwas weggeben; gettár via, verwerfen, wegwerfen; gittár via, wegschmeißen, verschleudern; fur einen Taubensfuß hingeben; gittár via, Preis geben, hingeben — verlassen vor die Thüre thun, verstoßen — wegwerfen, einem Unwürdigen, Undankbaren geben; gettár via beneficij; gettarsi via, verzweifeln; (auch) sich wegwerfen, sich allzu gemein machen; portár via, wegtragen, wegnehmen, stehen; mandar via, fortschicken, ab danken; fuggir via, davon laufen, venite via, kommt her; cacciár via, wegsagen, verjagen; passár via, vergehen; va via, pack dich fort; (auch zum Zeichen der Mißbilligung) geh! geh! Cy, Cy; va via, ch'è ciò, che tu di, ey ey, was sagst du mir da; tor via, vom Halse schaffen; togliete via questa seccaggine.

Viacrucis, s. f. die Stationen, das Leiden Christi zu verehren.

Viaggétto, s. m. kleine Reise.
Viaggiante, adj. et s. Reisender.

Viaggiare, v. n. reisen; auf Reisen seyn; egli ha viaggiato, er ist auf Reisen gewesen.

Viaggiatore, s. m. Reisender.

Viaggio, s. m. Reise; prèndere cattivo viaggio, ins Verderben, zu Grunde gehen — Gang, Weg; voi mi fate fare molti viaggi, ich muß euretwegen viel Gänge, viel Wege thun; fare un viaggio, e due servigi, f. via.

Viale, s. m. Allee, Gang, Spaziergang.

Viale, adj. was auf dem Wege, oder am Wege steht; pianta viale, Weggewächs.

Viandante, adj. e s. Wanderer, Wandersmann, Reisender.

- Viarécchio**, adj. auf die Reise mit zu nehmen; zur Reise; altare viareccio, altare portatile, Tragaltar, eine geweihte, viereckige Platte von Stein oder Holz.
- Viático**, s. m. Zehrpfennig, Zehrgeld — das heilige Abendmahl, so den Sterbenden gereicht wird.
- Viatore**, s. m. Wanderer; fig. vergänglich.
- Viatrice**, s. f. Wanderin, Reisende.
- Vibrante**, adj. verb. schwingend, schlen-dernd, werfend — schwirrend, einen zitternden Ton von sich gehend; corde vibranti.
- Vibrare**, v. a. schwingen, schlen-dernd hin und her bewegen, schütteln; vibrare il dardo — i lioni d'amor tocchi vibrano i colli; fig. schießen, mit Gewalt werfen; quando il sole vibra i suoi primi dardi.
- Vibrato**, part. geschwungen 2c.
- Vibratore**, s. m. der schwinget, schießt 2c.
- Vibrazione**, s. f. das Schwingen; die Schwingung; vibrazione de' pendoli, die Schwingung des Perpendikels; vibrazioni della corde, das Schwingen, Zittern der Saiten.
- Viburno**, s. m. Waldrebe, Schlingbaum.
- Vicareria**, s. f. s. vicariato.
- Vicaria**, s. f. Vicariat in Domkirchen und Collegiatstiftern; vicheria, s.
- Vicariato**, s. m. Vicariat.
- Vicario**, s. m. Vicar, Stellvertreter; fig. cenni, che talora sono vicarij della voce, welche die Stimme vertreten — Amtmann, Amtsvoigt auf dem Lande in Toscana. Vicario del Imperio, Reichsverweser.
- Vice**, s. f. vece, Reihe; è vostra vice, die Reihe ist an euch — Wahl; questa vice, dießmahl — Zeitraum; per lunga vice — in vice, anstatt.
- Viceammiraglio**, s. m. Viceadmiral.
- Vicecancelliere**, s. m. Vicekanzler.
- Vicecapitano**, s. m. Vicecapitän.
- Vicecasó**, s. m. was die Stelle des Casus vertritt.
- Viceconsolo**, s. m. Viceconsul.
- Vicecurato**, s. m. der das Amt für den Pfarrer verrichtet
- Vicedio**, s. m. der Statthalter Gottes; der Papst.
- Vicegerente**, s. m. Verweser, Vicar.
- Vicegerenza**, s. f. das Amt eines Verwesers.
- Viceregovernatore**, s. m. des Statthalters Stellvertreter.
- Vicelegato**, s. m. Vicelegat.
- Vicelegazione**, s. f. Amt eines Vicelegats.
- Vicemadre**, s. f. Vicemutter.
- Vicenda**, s. f. Wiedererstattung, Vergeltung, ein Gleiches; rendere ad alcuno la vicenda, Gleiches mit Gleichem vergelten — Reihe, Wechselfolge — Ber-
- kehr, Verbindung; avéa vicenda con le vicine cittài — Stelle; compire la vicenda di alcuno, eines Stelle vertreten — Geschäft, Berrichtung; andò per alcuna sua vicenda, (alt) — Begebenheit; le vicende del mondo; raccontare ad alcuno le sue vicende, seine Begebenheiten erzählen — Abwechslung, Veränderung; a vicenda, è per vicenda, adv. wechselfeitig; otta per vicenda, s. otta.
- Vicendevole**, adj. gegenseitig, wechselfeitig.
- Vicendevolmente**, adv. s. vicendevolmente.
- Vicendevolezza**, s. f. Wechsel, Abwechslung; vicendevolezza delle stagioni, der Wechsel der Jahreszeiten.
- Vicendevolmente**, e vicendevolmente, adv. wechselfeitig, eins ums andere.
- Vicennale**, adj. was alle zwanzig Jahre geschieht.
- Vicenome**, s. m. Vornennwort; pronomen.
- Vicepatriarca**, s. m. Vicepatriarch.
- Vicepretore**, s. m. Proprätor.
- Vicerè**, s. m. Vicekönig.
- Viceregente**, s. m. Viceregent.
- Vicerettore**, s. m. Vicerector.
- Vicesegretariato**, s. m. Amt eines Untersecretärs.
- Vicesegretario**, s. m. Untersecretär.
- Vicheria**, s. f. Corpò de Reserve.
- Vicinale**, adj. benachbart; strada vicinale, s. strada.
- Vicinamente**, adv. nahe, in der Nähe, zunächst.
- Vicinanza**, s. f. Nachbarschaft, Nähe; die Nachbarschaft, die Nachbarn.
- Vicinare**, v. n. benachbart seyn; daran stoßen, angränzen.
- Vicinato**, s. m. die Nachbarschaft, Nachbarn.
- Vicinissimamente**, adv. sup. sehr nahe.
- Vicinissimo**, adj. sup. sehr nah.
- Vicinità**, vicinidade, vicinitate, s. f. Nähe, Naheit, Nachbarschaft.
- Vicino**, s. m. Nachbar — Bürger, Landmann; prov. chi ha 'l mal vicino, ha 'l mal mattutino; chi ha buon vicino, ha 'l buon mattutino, böse Nachbarn sind eine beständige Noth; ein Glück, wer gute Nachbarn hat; it. in prov. meglio è vicino da presso, che fratello da lunga, besser wenig und gleich, als viel und spät gepolten; aver cattivi vicini, sich selbst loben müssen.
- Vicino**, adj. benachbart, anliegend, angränzend, nah.
- Vicino**, adv. nahe, nicht weit davon, in der Nähe; da vicino, nahe 2c.
- Vicino**, praep. bey, nahe bey, an, neben; gegen, bey, ungefähr; vicin da

- tre mesi, bald drey Monate; ésser vicino a fare una cosa, bald, fast, ben- nahe etwas thun, là onde egli fu vicino al disertarsi, deswegen wär' er bald verstorben.
- Vicin vicino, adv. et praep. sehr nahe zc.
- Vicissitudine, s. f. Wechsel, Abwechslung.
- *Vicitare, vicitatore, vicitazione, s. v. sitare, visitatore, visitazione.
- Vico, s. m. enge Gasse.
- Vicolétto, s. m. kleines Gäßchen; sehr schmaler Weg.
- Vicolo, s. m. Gäßchen; sehr enge Gasse.
- Vidame, s. m. Stiftshauptmann.
- Vidènte, s. m. ein Prophet.
- Viduità, s. f. Wittenschaft.
- Vie, (in einer Sylbe) vie più, weit, viel mehr; vie meno, viel weniger.
- Viera, s. f. ghiera.
- Vietabile, adj. was verbothen oder verhin- dert werden kann.
- Vietamento, s. m. Verboth, Verbiethung, Einhalt, Verhinderung.
- Vietante, adj. verb. verbietend.
- Vietare, v. a. verbieten, verhindern, weh- ren, verwehren, feuern; vermeiden.
- Vietativo, adj. verbietend; was Einhalt thut.
- Vietato, part. verbothen zc.
- Vietatore, s. m. der verbietet zc.
- Vietatrice, s. f. die verbietet zc.
- Viéto, adj. alt, altschmeckend, müffend; verschimmelt, schimmlich, angegangen; sapere di viéto, müffen, nach Ruff, oder Schimmel riechen, oder schmecken; sugna viéta, stinkendes Schmeer; fico viéto, eine verschimmelte Feige — alt, veraltet.
- Viétta, s. f. Gäßchen, enger Weg, Gang; Fußsteig — Höhlung, Grübchen; viétta bellissima tra le mammelle giovenili
- Vietume, s. m. altes, altschmeckendes Zeug.
- Vievà, s. f. was so im Vorbeygehen gesagt wird.
- Vievia, e via via, adv. sogleich, stracks; gleich darauf.
- Vievocato, adj. f. smanióso, e squar- ciato.
- Vigere, v. n. (lat.) grün, bey Sest seyn; fig. bey Kräften seyn; munter, frisch seyn; sich in gutem Stand befinden, blü- hen; donna in cui la mia speranza vige — fortdauern, sich erhalten — im Schwange seyn, oder gehen; üblich. ge- wöhnlich seyn; vige la legge, vige il costume.
- Vigésimo, adj. f. ventésimo.
- Vigilante, adj. verb. wachsam, sorgfältig.
- Vigilantemente, adv. wachsam, wachsam- lich.
- Vigilantissimo, adj. sup. überaus wach- sam, sorgfältig.
- Vigilanza, s. f. Wachsamkeit, Sorgfalt, Fleiß, Behutsamkeit.
- Vigilare, v. u. wachen, wach seyn; v. act. bewachen, worüber wachen; f. invigi- lare.
- Vigilia, s. f. das Wachen; corpo inde- bolito dalle fatiche, e dalle vigilie; der heilige Abend vor einem vornehmen Festtage — Fasttage; digiunare senza vigilia, aus Mangel der Speisen fasten — fig. vigilia de' sensi, (Dante) das Leben — Wache, Schildwache, das Be- theen oder Singen der Todtenpsalmen bey einer Leiche, ehe sie begraben wird; fare la vigilia, una grande e solenne vigi- lia, cantare la vigilia.
- Vigliacamente, adv. niederträchtig, ver- zagter Weise; wie ein Bärenhäuter.
- Vigliaccheria, s. f. Niederträchtigkeit, Bä- renhäuterei, Feigheit zc.
- Vigliaccio, s. m. f. vigliuolo.
- Vigliacco, adj. niederträchtig, feig, ver- zagt; subst. Bärenhäuter, feige Memme.
- Vigliaccone, s. m. Erzbärenhäuter, fei- ge Memme, verzagter Kerl.
- Vigliamento, s. m. f. vigliatura.
- Vigliare, v. a. die Spreu vom gedrosche- nen Korn mit kleinen Besen abkehren — auslesen, wählen.
- Vigliato, part. abgesetzt zc.; f. vigliare.
- Vigliatura, s. f. das Absondern der leeren Spreu vom aufgedroschenen Korn.
- Viglietto, s. m. f. biglietto.
- Vigliuolo, s. m. durch das Dreschen ab- gebrochene Ähren, welche aufs neue ge- droschen werden — das Korn, welches alsdann erlangt wird, heist; grano del vigliuolo.
- Vigna, s. f. Weinberg; Weinstock; it. por- re, o piantare una vigna, nicht Acht geben auf die Rede eines andern; e' non è terrén da porci vigna, man kann sich nicht auf ihn verlassen; la paura guarda la vigna, prov. die Furcht vor Strafe macht viel Leute fromm; legarsi le vigne colle salsicce, an allem Überfluß seyn, wie im Schlaraffenlande; die Fäune mit Bratwürsten gestochten seyn; vigna zu Rom so viel als villa; it. casa fatta, o vigna posta, s. casa; trovare una bel- la vigna, fig. alles zum Gewinn, oder zum Genuß zubereitet, eingerichtet fin- den — ein Sturmdach in alten Zeiten.
- Vignajo, } s. m. Winzer; it. vignajo,
Vignajuolo, } für vigneto, f.
- Vignare, v. a. Weinberge anlegen, Wein pflanzen — in einen Weinberg verwan- deln, mit Weinstöcken bepflanzen; vignare un terreno
- Vignato, part. voll Weinberge; mit Wein bepflanzt; terreno vignato, f. vigneto, f.

- Vignázso, } s. m. Weinberg, Weingebirg.
 Vigneto, }
 Vignetta, s. f. kleiner Weinberg.
 Vignuola, s. f. kleiner Weinberg; it. fig. Luft, Bergnügen ic.
 Vignuolo, s. m. f. vitticio.
 Vigogna, s. f. das peruanische Schaffamehl, die Vicugna, das Vigoanefamehl; pelo di vigogna, Vigognewolle.
 Vigorare, v. a. stärken; stark, munter machen.
 Vigorato, part. gestärkt.
 Vigore, s. m. Stärke, Kraft, Munterkeit; fig. vigore della mente, Stärke des Geistes; vigor delle leggi, die Aufrechthaltung, Kraft, Gültigkeit, Ansehen der Gesetze; in vigor delle leggi, Kraft der Gesetze, den Gesetzen gemäß; essere in vigore, bey Kräften seyn; fig. in gutem Stande seyn, im Schwange gehen — üblich, gewöhnlich seyn, im Gange seyn, in Ansehen seyn, blühen, in voller Kraft seyn.
 Vigoreggiante, adj. verb. was Kraft und Stärke gibt.
 Vigoreggiare, v. a. ermuntern, aufmuntern, Muth, Stärke, Herz machen ic.
 Vigoreggiato, part. ermuntert, ermannt ic.
 *Vigorezza, } s. f. f. vigóre.
 Vigoria, }
 *Vigorire, v. n. sich ermuntern; munter, stark, oder muthig, herzhast werden; praes. isco.
 Vigorosamente, adv. munter, frisch, stark, tapfer, muthig.
 Vigorosità, vigorositade, vigorositate, s. f. Munterkeit, Stärke, Standhaftigkeit.
 Vigoroso, adj. stark, rüstig, munter, frisch; muthig, wacker; fig. betriebsam, thätig, streng; la giustizia dee esser vigorosa ecc. was einen starken Trieb im Wachsen hat; pianta vigorosa.
 Vile, adj. schlecht, gering, verächtlich; a prezzo vile, wohlfeil; avère, tenere, o riputare a vile, gering achten; geringschäßig halten — verzagt, feig ic.; uomo vile, schlechter Kerl.
 Vile, adv. f. vilménte.
 Vileménte, adv. f. vilménte.
 *Vilèzza, s. f. f. viltà.
 *Vilia, s. f. der heilige Abend; it. das Waschen.
 *Vilificare, v. a. gering machen, herunter setzen ic.
 Vilificato, part. gering gemacht, verachtet ic.
 Vilipendere, v. a. nichts achten, geringschäßig halten, verschmähen; praet. vilipési, part. vilipésio.
 Vilipéndio, s. m. } Geringschätzung,
 Vilipensióne, s. f. } Geringschätzung, Berachtung.
 Vilipendioso, adj. geringschäßig.
 Vilipésio, part. von vilipendere, verachtet; it. geringschäßig, niederträchtig, schlecht.
 *Vilire, v. a. nichts achten; verachten.
 Vilissimo, adj. sup. überaus schlecht ic.
 *Vilità, vilitade, vilitate, s. f. f. viltà.
 Villa, s. f. Landgut mit einem Pallast, oder Hause für den Eigenthümer — das Haus oder Pallast auf dem Landgut — andár in villa, éssere in villa, auf Land gehen, auf dem Lande seyn; (franz.) die Stadt.
 Villagétto, s. m. Dörfchen, kleines Dorf.
 Villaggio, s. m. Dorf, oder vielmehr ein unbemauerter Ort mit vielen Wohnhäusern.
 Villanaccio, adj. sehr grober Bauer, Rekel, Flegel, Erzgrobian.
 Villanaménte, adv. grob, ungeschliffen, steifhaft — hart, unglimpflich, unbarmherzig.
 Villananza, s. f. f. villanta.
 Villaneggiamento, s. m. schimpfliche Behandlung.
 Villaneggiante, adj. verb. der lästert, schimpft, schmätzt.
 Villaneggiare, v. a. schmähen, schimpfen, lästern, herunterreißen; schimpflich behandeln.
 Villaneggiatore, s. m. der schmätzt, schimpft, lästert ic.
 Villanella, s. f. junges Bauermädchen.
 Villanello, s. m. junger oder kleiner Bauer.
 Villanescamente, adv. grob, bäuerisch.
 Villanesco, adj. bäuerisch, nach der Art der Bauern; bauernmäßig, ländlich — rauh, wild, ungefitet.
 Villanetto, s. m. f. villanello.
 Villania, s. f. Schimpf, Beschimpfung, Schmach, Lästerung, Schmähung; dire villania ad uno, einen lästern, schimpfen; far villania ad uno, einem Schimpf und Schande anthun, einen beschimpfen — Ungeschliffenheit, Grobheit — Unflätigkeit, Zoten — Unrecht, Ungerechtigkeith.
 Villano, s. m. Bauer, Bauersmann; prov. batti il villano, e saratti amico, bey grobem Volk ist die Güte nicht angewandt; auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil — Art spanisches Pferd.
 Villano, adj. ungeschliffen, grob, schlingelhaft, tölpisch, plump — grausam, wild, hart; furono giustiziati di villana morte, sie wurden auf eine grausame Weise hingerichtet.
 Villanotto, s. m. ein junger, starker Bauerkerl.
 Villanzóne, s. m. grober Bauer, Bauernflegel.

- Beſieger**; vincitore al ginoco, Gewinner im Spiel.
Vincitrice, s. f. Überwinderin, Siegerin ic.
Vinco, s. m. die Band-, Bindweide, Korbweide.
Vincolare, v. a. binden, durch einen Contract verbinden, durch Bedingungen einſchränken, feſſeln.
Vincolato, part. gebunden, genau verbunden, gefeſſelt.
Vincolo, s. m. Band; fig. vincolo del corpo, dell'amore, del ſangue ecc., Vereinigung des Leibes, der Liebe ic.; vincolo d'amicizia, d'interesse, Band der Freundschaft, des Interesses.
Vindemia, s. f. Weinlese.
Vindice, adj. (lat.) Rächer, Bestrafer.
Vinello, s. m. Treſterwein, Lauer.
Vinético, adj. weinfarbig.
Vinettino, } s. m. leichter, aber lieblicher
Vinetto, } Wein; gutes Weinchen.
Vinificio, s. m. die Zubereitung des Weins.
Vino, s. m. Wein; vin vergine, ungepreßter Vorlauf vom Leib; ungegobrenener Wein; dare il vino, e dare del vino, Wein erlauben, oder Wein einſchenken; dare il vino, fig. anſtellen, einen vorläufig unterrichten, was er thun, oder ſagen ſoll; prov. dimanda all'oste s'egli ha buon vino, ſ. oste; il buon vino fa buon ſangue, prov. guter Wein macht gut Blut; vino amaro, tienlo caro, prov. die bittern Weine ſind die beſten; il vino e le femmine fanno immattare i ſavi, Wein und Weiber machen die Weiſen zu Narren; cavare, o trarre altrui il viu dalla testa, einen zurecht bringen, zu Poren treiben; al buon vino non bisogna frasca, prov. gute Waare findet Käufer; vino di mele, di visciole ecc., Apfel, Kirchwain; vin d'assenzio, Wermuthwein; vin del paese, inländischer Wein; vin cotto, gekochter Wein; vin puro, pretto, purer Wein; vin inacquato, Wein mit Waſſer; vin gagliardo, ſtarke Wein; vino scelto, Wein, der aus abgepflückten Beerſten, oder wenigſtens ausgeſuchten Trauben gemacht iſt; questo vino dà in testa, dieſer Wein ſteigt zu Kopfe; il vino è la poppa de' vecchj, der Wein iſt der Alten Laſal; uſcir il vino del capo, den Kopf ausſchlafen; levare il vino da ſiaſchi, ſ. ſiaſco.
Vinola, s. f. Mücke, welche bey dem Weinmoſt entſtehet, und denſelben häufig umſchwärmt.
Vinolento, adj. der Trunkenheit ſehr ergehen, eſſen, s. Weinfäufer, Trunkenbold.
Vinolénza, } s. f. Trunkenheit. Böllerey,
Vinolénzia, } das Weinfaufen.
Vinomèle, s. m. Weinmeth, weiniger Meth.
Vinoso, adj. weinreich; was viel Wein bey ſich hat, von Beeren — weinigt, weinartig.
Vinoso, s. m. Art Weinfloß.
Vinta, s. f. f. vittoria.
Vinto, part. von vincere. überwunden, gewonnen ic.; fig. überredet, bewogen, wozu gebracht ic.; erſchöpft; entkräftet; vinto per il lungo digiuno — dar vinto, gewonnen geben; darla vinta, o per vinta ad alcuno, es zuaben; eines Weinung beypflichten; darle vinta, einem zu Gefallen nachgeben; darsi vinto, o per vinto, ſich gefangen geben; nachgeben; subst. der Sieg.
Vintossico, s. m. ſ. asclepiade.
Vinuccio, s. m. ſchlechter, ſchwacher Wein.
Vinucolo, s. m. ſchlechter Wein.
Viola, s. f. Viole; Levtoi; viola gialla, gelbe Viole, Lack; viola mammola, blaue Beilchen, Märzveilchen; viola mariana, Mariette, Marienglöckchen; viola matronale, die Nachtviole, Matronenblume; viola di tre colori, die Dreyfaltigkeitsblume; viola, eine Alt- und Tenorgerige; viola da gamba, di gamba, Kniegerige, Viol; viola di braccio, eine Braſche; Violette mit vier Saiten; viola d'amore, Viol d'amour.
Violabile, adj. verletzbar; was verletzt, entheiligt ic. werden kann.
Violacea, adj. f. erba violacea, ſ. violaceo.
Violaceo, adj. violett, violettblau; erba violacea, Beil, Beilchen.
Violamento, s. m. Schändung, Nothzüchtigung.
Violante, adj. verb. der ſchändet, nothzüchtigt.
Violare, v. a. ſchänden; die Jungfrauschaft benehmen — verletzen, entheiligen; violare la fede, Pamicizia, violare il letto matrimoniale — violare un tempio, einen Tempel entheiligen; violare una persona sacra, ſich an einer geheiligten Perſon vergeißen; violare il segreto, ein Geheimniß verrathen.
Violato, part. geſchändet, verletzt.
Violato, adj. violett, violettblau — von Beilchen gemacht; siropo violato, Beilchenſaft.
Violatore, s. m. Jungferſchänder, Weibſchänder — Verlezer, Übertreter, Sidbrüchtiger ic.
Violatrice, s. f. Verlezerin, Schänderin.
Violazione, s. f. Verletzung, Brechung, Übertretung — Schändung; Entheiligung.

- Violentaménto**, s. m. Gewaltthätigkeit, Zwang.
- Violentäre**, v. a. Gewalt anthun, Gewalt brauchen; gewaltsam nöthigen ic.
- Violentato**, part. dem Gewalt geschehen; gezwungen ic.
- Violentatore**, s. m. | Gewaltthäter, Ge-
Violentatrice, s. f. | waltthäterin; der,
die, so Gewalt braucht.
- Violente**, adj. gewaltig, heftig ic.
- Violenteménte**, adv. gewaltig, heftig,
stark, gewaltsam.
- Violentétto**, adj. etwas gewaltig.
- Violentissimo**, adj. sup. ganz gewaltig ic.
- Violénto**, adj. gewaltig, gewaltsam, heftig,
ungestüm; vento violento, ungestüm-
mer Wind; morte violenta, gewaltsamer
Tod — gezwungen, erzwungen, abgedrungen.
- Violenza**, s. f. Gewalt, Gewaltthätigkeit,
Zwang; usár, far violenza, Gewalt anthun,
Gewalt brauchen.
- Violétta**, s. f. Beilchen — Art violettfarbige
Pfirsche.
- Violétto**, adj. violett, vielfarbig.
- Violina**, s. f. Gebrämmel, Gemurmél,
Murren (Kauderwälsch).
- Violinista**, s. m. Geiger, Violinist.
- Violino**, s. m. Geige, Violin.
- Violoncello**, s. m. Schello, Violoncell.
- Violóne**, s. m. Bassgeige, der Bass.
- Vióttola**, s. f. Fußsteig, schmaler Weg,
Quergang — Gang in Gärten, Wein-
bergen ic.
- Vióttolo**, s. m. enger, schmaler Weg —
Abweg, Umweg; andáre per vióttoli,
fig. heimlicher Wege, Umwege, sich be-
dienen.
- Vipera**, s. f. Otter.
- Viperájo**, s. m. Otterfänger.
- Viperáto**, adj. von der Otter; der Otter
gehörig — mit Otterbrühe genährt; vi-
no viperato, Wein, den man auf Ot-
tern stehen gelassen.
- Vipéreo**, adj. von der Otter; vipereo ve-
néno, Ottergift.
- Viperétta**, s. f. kleine, junge Otter.
- Viperina**, s. f. f. Echio.
- Viperino**, s. m. das Kleine, junge von
der Otter.
- Viperino**, adj. von der Otter; code vi-
perine, Otterschwánze; marmo viperi-
no, ein schöner otternfarbiger Marmor,
der bey Seravezza in Toscana bricht.
- Vipistrello**, s. m. f. vispistrello.
- Virágine**, s. f. starkes Weib, männliches
Frauenzimmer.
- Virénte**, adj. verb. (lat.) f. verdeggiánte.
- Virgapástoris**, s. f. Kartendistel, wilde
Distel.
- Virginále**, virgine, virginitá, f. verginá-
le ecc.
- Virgo**, s. f. die Jungfrau, im Thierkreis.
- Virgola**, s. f. ein Comma, Strich; punto
e virgola, Semicolon, Comma cum
puncto, Strichpunct.
- Virgoláre**, v. a. Commata machen, inter-
punctiren; die Interpunction beobach-
ten, im Schreiben.
- Virgolétta**, s. f. Strichelchen, Häkchen, in
Schriften.
- Virgúto**, s. m. Reis, Sproß, Schößling.
- Viridário**, s. m. ein Lustgarten.
- Viride**, adj. (lat.) f. verde.
- Viriditá**, viriditáde, viriditáte, s. f.
Grün, Grüne, Grünes.
- Virile**, adj. männlich; fig. männlich, mann-
haft, tapfer, wacker; età virilo, die
Mannbarkeit, das männliche Alter;
membro virile, das männliche Glied.
- Virilitá**, s. f. Mannhaftigkeit, männliche
Stärke, Tapferkeit — Stärke, Mann-
barkeit, mannbares Alter.
- Virilménte**, adv. mannhast, tapfer, mu-
thig, wacker, ritterlich ic.
- Viro**, s. m. (lat.) ein Mann; mannbarer
Mensch — Mensch.
- Virola**, s. f. Stüße, Stück in der Uhr, so
andere trägt.
- Virtú**, s. f. Tugend — Vorzüglichkeit —
Kraft, Fähigkeit, Geschicklichkeit, Tu-
gend, natürliche Eigenschaft — die Kräfte
unter den Engeln (virtutes); far della
necessità virtú, aus der Noth eine Tu-
gend machen; in virtú, Kraft, vermöge.
- Virtuále**, adj. kräftig, was Kraft, Vermö-
gen hat; vermögend — was in der Kraft
enthalten, und zur Wirklichkeit gebracht
werden kann.
- Virtualità**, s. f. Kräftigkeit, Vermögen-
heit.
- Virtualménte**, adv. der Kraft, dem Ver-
mögen nach; in der Kraft, im Vermö-
gen.
- Virtudiosaménte**, adv. f. virtuosaménte.
- Virtuóso**, adj. f. virtuóso.
- Virtuosaménte**, adv. tugendhaft; tugend-
hafter Weise — tapfer, muthig.
- Virtuosissimo**, e vertuosissimo, adj. sup.
höchsttugendhaft ic.
- Virtuóso**, adj. tugendhaft, tugendsam, tu-
gendlich, tugendvoll, sitzsam — kräftig;
was eine gewisse natürliche Kraft hat —
vortrefflich in seiner Kunst; subst. virtuó-
so, virtuosa, Virtuós, Virtuósa in der
Musik; virtuoso di Cámera, Kammer-
länger.
- Virtuosóne**, s. m. ein in seiner Kunst sehr
geschickter Mann.
- Virulénte**, adj. giftig, bösdartig.
- Virulénta**, s. f. Bösdartigkeit, das Gift,
Giftigkeit eines Geschirrs; virulénta ve-
nérea, gállica, venerisches Gift.
- Visáccio**, s. m. Fragensicht, mürrisches,
häßliches Gesicht.
- Visággio**, s. m. f. viso, volto.

Viscera (meist viscere pl) s. f. das Eingeweid, die Eingeweide; fig. le viscera della terra — das Innerste des Herzens, die heimlichsten Gedanken.

Viscerale, adj. zu den Eingeweiden gehörig.

Vischio, s. m. Vogelleim; fig. Fall, Fallstrick — Mistel, so auf verschiedenen Bäumen wächst.

Vischiosità, s. f. f. viscosità.

Vischioso, adj. f. viscoso.

Viscidità, s. f. Schleimigkeit, Zähheit, Klebrigkeit.

Viscido, adj. klebrig, zäh, schleimig.

Viscidume, s. m. klebriges, zähes Wesen; Schleim.

Visciola, s. f. Weichsel, saure Kirsche.

Visciolato, s. m. Kirschwein.

Visciolina, s. f. kleine Weichsel.

Visciolo, adj. m. (cirégio visciolo) Weichselbaum, saurer Kirschbaum.

Visciolóna, s. f. große Art saure Kirschen.

Visco, s. m. f. vischio.

Viscontado, s. m. Afttergraffchaft; Vicomté.

Viscoute, s. m. Vicomte, Afttergraf.

Viscontéa, } s. f. Vicomté.

Visconteria, }

Viscontéssa, s. f. Vicomtesse.

Viscosétto, adj. etwas klebrig.

Viscosità, viscositade, viscositate, s. f. Klebrigkeit, Schleim, klebriges Wesen.

Viscoso, e vischioso, adj. schleimig, leimig, klebrig, zäh.

Visétto, s. m. Gesichtchen; bel visetto.

Visibile, adj. fichtlich, fichtbar, merklich, erkennbar.

Visibilio, andare in visibilio, unfichtbar werden — vergehen, verschwinden.

Visibilmente, adv. fichtlich, fichtbar; fichtbarlich, fichtbarer Weise.

Visibilita, s. f. Sichtbarkeit, Sichtlichkeit.

Visiera, s. f. Visier am Helm; prov. mandar giù la visiera, alle Scham und Schen ablegen.

Visionario, ria, adj. et subst. Schwärmer, Seher; der wunderliche Erscheinungen hat.

Visione, s. f. das Sehen, die Sehkraft; vision beatifica, visione intuitiva, das Anschauen Gottes — Offenbarung des Zukünftigen im Traume — Gesicht, Erscheinung.

Virato, s. m. Vizirat.

Visire, s. m. Bezier, Vizier.

Visita, s. f. Besuch, Zuspruch; dare, ricevere, rendere, aver visita, Besuch geben, empfangen, wiedergeben, haben; la visita delle chiese, das Kirchenbesuchen; la visita della diocesi, de' conventi, die Visitation des Kirchsprengeles, der Klöster.

Visitamento, s. m. Besuch, Besichtigung.

Visitante, adj. verb. der besuchet, besteht.

Visitare, v. a. besuchen, zusprechen. Iddio visita i suoi eletti, heimsuchen — gehen, um etwas zu besehen, besichtigen — visitar le chiese, die Kirchen besuchen, Andacht halben indie Kirche gehen — Durchsichtigung halten, visitiren, gehen, umherreisen, wie ein Bischof und Provincial, den Zustand der Pfarreyen oder Klöster zu untersuchen; visitar con lettere, schriftlich einprechen; schreiben.

Visitato, part. besucht ic.

Visitatore, s. m. Viftrator, Besucher.

Visitazione, s. f. Besuch, Besichtigung, Zuspruch; Heimfuchung; visitazione di Dio, Heimfuchung, Tröstung Gottes — Maria Heimfuchung; l'ordine della visitazione, Orden der Heimfuchung.

Visivo, adj. was sehen kann; virtù visiva, senso visivo, Sehkraft — fichtlich, fichtbar; visivamente, adv. fichtbarlich.

Viso, s. m. Gesicht, Angesicht des Menschen; fig. l'aurora, che distrugge le tenebre dal viso della terra, von der Erdfäche — Gesicht, Miene, Gesicht, das Sehen — das Auge, der Keim an Schminkebohnen; dare il viso, das Gesicht zuwenden, zulehren; aver viso di fare, o dir cheocchessia, so aussehen, als wenn man etwas thun oder sagen wollte (auch) sich getrauen, sich untersehen, erlöhnen, etwas zu thun; fare il viso brusco, far il viso dell' arme, sauer, mürrisch aussehen; fare il viso rosso, erröthen, schamroth werden, roth werden; far buon viso, a mostrár buon viso, freundlich aussehen, ein freundlich Gesicht machen; far viso arcigno, sauer; unfreundlich sehen; far viso ammirativo, seine Verwunderung blicken lassen; far viso torto, das Maul zerrén, sauer sehen; far viso lieto, fröhlich aussehen, sich fröhlich bezeigen; mostráre il viso, einem ohne Schen unter die Augen treten; sich nicht scheuen, ins Gesicht widersehen ic.; sich tüchtig verantworten ic.; io posso mostráre il viso a tutti; alzàre il viso, sich erheben, groß, stolz thun; cavár buono, o mal viso di cheocchessia, gut oder übelwohey zurecht kommen, wohl oder schlecht damit fahren; conosceré in viso, kennen von Person; sehen; voi volevate conosceré il medico in viso; mutár viso, sich verfärben; dar nel viso, frech, feck, allzu frey thun; gettar sul viso, vormerfen; andar sul viso, feck unter die Augen treten; star col viso basso, die Augen niedergeslagen haben, ganz demüthig da stehen; star col viso duro, trozig thun, sich nicht werfen lassen; col viso innanzi, a viso aperto, a viso scoperto, adv.

Feß, dreißt, ungeschent, ohne Eßeu, ge-
tröst; a viso a viso, adv. im Angesicht;
gegen einander; sul viso, im Gesicht, ei-
nem vor der Nase; dire ad alcuno il vero
in sul viso, einem die Wahrheit unter das
Gesicht sagen, unter die Nase reiben; vi-
so di gazzo, di culo, di conno, o simili,
Fragen-, Affengesicht ic.; viso rincagnato,
di fagiuolo, ein plattes Gesicht; prov.
una mano lava l'altra, ed ambedue il
viso, f. mano, viso di ponte sisto, ein
unverschämtes Hurengesicht.

Visorio, adj. in der Anat. Beywort der
Schnerven.

Vispezza, s. f. Munterkeit, Lebhaftigkeit,
lauter Leben.

Vispistrèllo, s. m. Fledermaus.

Vispo, adj. munter, lebhaft, aufgeweckt, fir.

Visso, } part. von vivere, gelebt.

Vista, s. f. das Gesicht, die Kraft zu sehen;
perdere la vista; Ansehen; gran vista,
schönes Ansehen; giunsero alla casa sua,
laquale era di non gran vista, das eben
nicht sonderlich ausah — Schein, An-
schein; senza alcuna vista nel viso; pér-
dere di vista, aus dem Gesicht verlies-
ren; fig. außer Acht lassen; far vista,
zeigen; ein Zeichen von sich geben; far
vista, far le viste, sich stellen; fece vi-
sta di svegliarsi, erthat, als wenn er
aufwachte; far vista di non vedere, far
le viste di essere straccò; fare gran vi-
ste, viel Wesens machen, groß thun; ha-
star la vista, das Herz haben, sich ge-
trauen; essere, esporre, mettere in vi-
sta, ausgestellt, oder zu sehen seyn; sehen
lassen; mettere in vista, fig. le sue ra-
gioni, vorstellen, zu überlegen geben; ès-
sere in vista, fig. im Vorschlag seyn,
das Augenmerk, Absehen auf einen ge-
richtet seyn; a perdita di vista, weiter
als man sehen kann; avere in vista una
persóna, sein Absehen auf einen haben;
dar di vista, sehen; dare una vista,
etwas durchsehen, übersehen; dar vista,
sehen, ansehen lassen; dar vista, sich stel-
len, thun, als ob — dar vista, e copia,
befehen, und copiren lassen; dare a vi-
sta, nach dem Augenmaß geben; a vista,
adv. giudicare a vista, o simili, nach
dem Absehen, nach dem Augenmaß ur-
theilen; a giudicar colla vista, dem An-
sehen nach zu urtheilen; a vista, auf
Sicht; a tanti giorni di vista, auf so
viel Tage Sicht; lettera pagabile a vi-
sta, Wechsel, der sogleich bey Ansicht
zahlbar ist; a vista, alla vista; a vista
d'occhio, augenscheinlich, zusehend; ;
questo fanciullo cresce a vista d'occhio
— a vista di terra, ohne das Land aus
dem Gesicht zu lassen; an den Küsten
hin; di vista, sichtbarlich; testimonio

di vista, Augenzeuge; in vista, an-
scheinlich; a prima vista, beym ersten
Anblick, anfänglich; a prima vista pare
una lepre.

*Vistamènte, adv. schnell, schleunig, strack,
flug.

Visto, adj. sehr munter, lebhaft, voll Le-
ben, aufgeweckt, sines, fir. hurtig; visto
d'ingèguo, von lebhaftem Verstand, ein
munterer Kopf.

Visto, part. von vedere, gesehen; ben vi-
sto, gern gesehen; wohl gelitten.

Vistosamènte, adj. auf eine schön in die
Augen fallende Art.

Vistosetto, adj. was hübsch aussieht; was
artig in die Augen fällt.

Vistosità, s. f. schönes Aussehen.

Vistoso, adj. schön aussehend; hübsch in
die Augen fallend; was sich gut aus-
nimmt.

Visuale, adj. zum Gesicht gehörig; raggi
visuali, Sehstrahlen.

Visualmènte, adv. sichtbarlich; vermittelst
des Gesichtes.

Vita, s. f. Leben; essere in vita, menar
vita, trarre la vita, far la vita, leben;
sein Leben zubringen; regger la sua
vita, filando ecc., sich mit Spinnen er-
nähren, sich bey Leben erhalten; donar
la vita, das Leben schenken; begnadigen;
dare, o prestar vita, o la vita, das Le-
ben verleihen, geben, schenken (von Gott),
se iddio mi presta la vita; dar la vita,
sein Leben für einen lassen, hingeben; fig.
viel Vergnügen, Labfal geben ic.; it. tor-
re la vita, ums Leben bringen, das Le-
ben nehmen; andarne la vita, das Le-
ben, den Kopf kosten; non lo farei mai,
andandone la vita, wenn mir es auch
das Leben kostete; vi va la vita, es ste-
het das Leben darauf; chi ha tempo ha
vita, f. tempo; passar di vita, o all'al-
tra vita, o a miglior vita, uscir di vi-
ta, pérder la vita, hinscheiden, sterben,
ic.; vita, die Seele, Leben — das Leben,
die Lebenszeit; dare, o torre a vita, auf
Zeit lebens etwas hingeben oder nehmen
— Leben, Lebenslauf, Lebensbeschreibung
le vite de' santi; vita beata, das ewige
Leben — Leben, Lebensart; far buona, o
mala vita, ein gutes oder schlechtes Leben
führen — leben, Art zu leben. Profession,
Stand ic.; che vita vorrai tu fare? ès-
ser uómo di gran vita, groß, vornehm
leben; darsi vita, e tempo, sich lustig
machen — Lebensmittel, Nahrung; Brot;
procacciarsi, guadagnarsi la vita per le
braccia, sich mit Handarbeit ernähren;
trarre, cavare la vita di qualche arte,
mit einer Kunst sein Brot gewinnen; far
buona vita, vita magna ecc., herrlich
leben ic.; far mala vita, vita stretta, o
simili, schlecht, kümmerlich leben ic.; far

- vita regolata, ordentlich leben — Gestalt, Leibesgestalt; Leib, die Mitte des Leibes; porre ad alcuno il piede in su la vita, einem den Fuß auf den Leib setzen; armato in su la vita, am ganzen Leibe bewaffnet, geharnischt; stare altrui ben la vita, andere o stare in sulla vita, sich gut tragen, gerade gehen; non poter la vita, nicht mehr aufrecht stehen können; andare, o venire alla vita, einem zu Leibe gehen; non voler la vita d'alcuna cosa, fig. etwas nicht ausstehen können; vita mia; voi siete la vita mia, mein Leben, mein Schatz etc.; prov dimmi con chi stai, e ti dirò che vita fai, aus dem Umgang kann man die Menschen beurtheilen; a vita, a vita durante, auf Zeitlebens; in vita, bey Lebzeiten; per la vita mia, bey meinem Leben.
- Vitalba**, s. f. Zaanrübe, Stickerübe, Stickerwurz.
- Vitale**, adj. was das Leben erhält; spiriti vitali, Lebensgeister — lebend, lebendig, belebt.
- Vitalissimo**, adj. sup. zur Erhaltung des Lebens höchst nöthig.
- Vitalizio**, s. m. Leibrente, jährlicher Unterhalt auf Zeitlebens; adj. rendita vitalizia, Leibrente.
- Vitame**, s. m. Weinstöcke von aller Art unter einander.
- Vitare**, v. a. (fat) s. schifare.
- Vitato**, part. vermieden, entgangen.
- Vite**, s. f. Weinstock; acqua vite, o acqua di vite, Branntwein; vite bianca, Zaanrübe, Stickerwurz — Schraube; vite perpetua, Schraube, ein Zahnrad zu drehen; chiave a vite, ein Schraubenschlüssel; serrare a vite, zuschrauben.
- Vitebianca**, s. f. Zaanrübe, Stickerwurz.
- Vitella**, s. f. junge Kuh.
- Vitelletta**, s. f. kleine junge Kuh.
- Vitelletto**, s. m. Kälbchen, kleines Kalb.
- Vitellina**, s. f. kleine Morſche, kleine junge Kuh.
- Vitellino**, s. m. Kälbchen.
- Vitellino**, adj. vom Kalb; carne vitellina, Kalbfleisch — gelb; eudotterfarbig.
- Vitello**, s. m. Kalb; it. Meerkalb.
- Vitèvole**, adj. belebend; was das Leben gibt oder erhält.
- Viticchio**, s. m. Winde, Windig, ein Kraut.
- Viticcio**, s. m. Häkchen, Gabelchen am Weinstock; auch ein Schößling aus dem untern Stamm des Weinstocks — Dille, Arm am Leuchter; viticci, Schneckenstängel, stängelförmige Figur am torinischen Capital.
- Viticella**, s. f. Weinstöckchen; it. s. garranza.
- Vitigno**, s. m. s. vizzato.
- Vitiligine**, s. f. Ausschlag auf der Haut.
- Vitoperante**, adj. verb. s. vituperante.
- Vitopero**, s. m. s. vituperio.
- Vitreo**, adj. gläsern; umör vitreo, der einem den Fuß auf den Leib setzen; armato in su la vita, am ganzen Leibe bewaffnet, geharnischt; stare altrui ben la vita, andere o stare in sulla vita, sich gut tragen, gerade gehen; non poter la vita, nicht mehr aufrecht stehen können; andare, o venire alla vita, einem zu Leibe gehen; non voler la vita d'alcuna cosa, fig. etwas nicht ausstehen können; vita mia; voi siete la vita mia, mein Leben, mein Schatz etc.; prov dimmi con chi stai, e ti dirò che vita fai, aus dem Umgang kann man die Menschen beurtheilen; a vita, a vita durante, auf Zeitlebens; in vita, bey Lebzeiten; per la vita mia, bey meinem Leben.
- Vitriolato**, adj. vitriolirt, worin Vitriol ist; acqua vitriolata, Vitriolwasser.
- Vitriolico**, adj. vitriolisch.
- Vitriolo**, s. m. sul lago maggiore, der Königsfischer, die Meerſchwalbe.
- Vitriuolo**, s. f. Wandkraut, Glaskraut.
- Vitriuolo**, s. m. Vitriol; vitriuolo bianco, s. m. Vitriol; vitriuolo verde, s. m. Vitriol.
- Vittima** s. f. Opfertier, Schlachtopfer; far vittima, Schlachtopfer bringen — Opfer; fig. egli è stato la vittima; far vittima di suoi tesori — far vittima d'una persona; Carlo per amenda fe vittima di Corradino.
- Vitto**, s. m. die Kost, Nahrung, Unterhalt.
- Vitto**, part. s. vinto.
- Vittore**, s. m. s. vincitore.
- Vittoreggiante**, adj. verb. siegreich, siehprangend, triumphirend, triumphirlich; quando hanno vinto il mondo sono detti trionfanti, cioè vittoreggianti.
- Vittoreggiare**, v. n. siehprangen, triumphiren. sich des Sieges erfreuen, auf den Sieg stolz thun.
- Vittoria**, s. f. Sieg — Sternstein, Katzenauge.
- Vittoriare**, v. n. victorifiren, siegen; v. a. besiegen, überwinden.
- Vittoriosamente**, adv. siegreich.
- Vittorioso**, adj. siegreich, sieghaft; fortuna vittoriosa, spoglie vittoriose ecc., Siegsalück, Siegsbeute etc.
- Vittovaglia**, s. f. s. vittovaglia.
- Vittrice**, s. f. Siegerin, Überwinderin.
- Vittuaglia**, s. f. Proviant, Victualien.
- Vittuaria**, s. f. s. vittuaglia, die Lebensmittel; ufficiale sopra la vittuaria, der Aufseher über den Proviant; Proviantmeister.
- Vitula**, s. f. (fat) s. vitella.
- Vituperabile**, adj. tadelhaft, strafbar.
- Vituperante**, adj. verb. schändend, schmähend.
- Vituperare**, v. a. schänden, schmähen, schimpfen, lästern, schelten.
- Vituperativo**, adj. schändend, schmähdig, lästertlich.
- Vituperato**, part. geschändet, beschimpft etc.; fig. fecegli una vituperata piaga, eine häßliche, garstige Wunde.
- Vituperatore**, s. m. Lästerer, Schänder.
- Vituperatrice**, s. f. Schänderin, Beschimpferin etc.
- Vituperazione**, s. f. Beschimpfung, Schändung.
- Vituperevole**, adj. scheltbar, sträflich, s. vituperoso.

Vituperevolmente, adv. schändlich, garstig ic.

Vitupero, e vituperio, s. m. Schimpf und Schande, Schmach, Beschimpfung; recar vitupero, Schande machen; condannare in vituperio, für ehrlos erklären; vitupero delle genti, della casa — eine schändliche That — Unflät erey, Sauerrey; Ungeziefel ic.; senza danaro, e pieno di vitupero.

Vituperosamente, adv. schändlich, schimpflicher Weise

Vituperoso, adj. schändlich, infam, ehrlos — schändlich, lästerlich, schimpflich, beschimpfend.

Viva, es lebe, Vivat; Viva il Re, es lebe der König; subst. con replicati viva, mit wiederholtem Vivat.

Vivace, adj. lebhaft, munter, frisch, stark; it per sim. luce vivace, starkes Licht; alberi vivaci, frische Bäume — lebhaft, munter, aufgewekt.

Vivacemente, adv. lebhaft, munter — stark, kräftig.

*Vivacèzza, s. f. f. vivacità.

Vivacissimo, adj. sup. sehr lebhaft.

Vivacità, vivacitate, vivacitate, s. f. Lebhaftigkeit, Munterkeit, Eifer, Wirksamkeit.

Vivagno, s. m. Sahleiste am Tuche; fig. Rand, Ende.

Vivajetto, s. m. Kleiner Fischteich, Fischhälter.

Vivajo, s. m. Teich, Fischteich — Baum- schule — das Behältniß der wilden Thiere, welche bey den Römern zum Kampfen bestimmt waren.

Vivamente, adv. lebhaft, frisch, munter ic.

Vivanda, s. f. Speise, Gericht; prov. la vivanda vera è l'animo, o la cera, Gernesehen ist das beste Gericht — Proviant, Lebensmittel; vivanda non avéano da manténere il campo.

Vivandare, v. n. schmaufen; viele Speisen bey einem Mahle essen.

Vivandetta, s. f. kleines Gericht.

Vivandiere, s. m. Markettender, Markettener.

Vivario, s. m. f. vivajo.

Vivattare, v. n. kümmerlich leben, sich elend behelfen.

Vivente, s. m. Lebendiger; (meist in pl.) i viventi, die Lebendigen; die Menschen — Lebenszeit, Lebzeiten; onde maggiore allegrezza non ebbe in suo vivente, sein Lebtag.

Vivente, adj. verb. lebend, lebendig; it. non si trovare d'alcun ben vivente, gar nichts zum Besten haben, auf der Welt Gottes nichts haben.

Vivers, s. m. das Leben — (i viveri)

die Lebensmittel — Lebensart, oder Besdrugen.

Vivere, v. n. leben, am Leben seyn — leben, sich ernähren — seyn, ma di questo vivi sicuro, che, sey versichert; vivere splendidamente, herrlich, prächtig, vornehm leben; viver bene, wohl leben, es sich wohl gehen lassen; viver bene, onestamente ecc., wohl, fromm ic. leben; vivere di per di, aus der Hand ins Maul nehmen; vivere d'accatto, sich mit Betteln ernähren; vivere del suo, von dem Seinen leben; vivere di ratto, vom Raube leben; viver a speranza, der Hoffnung leben; prov. chi vive a speranza muore a stento, wer sich mit Hoffnungen abspeisen läßt, stirbt eines langsamen Todes; vivere tra due; unschlüssig seyn, sich nicht entschließen können.

Vivèzza, s. f. Lebhaftigkeit, Munterkeit.

Vivido, adj. munter, frisch.

Vivificamento, s. m. f. vivificazione

Vivificante, adj. verb. belebend, lebendig machend.

Vivificare, v. a. beleben, lebendig machen; das Leben geben oder erhalten.

Vivificativo, adj. belebend; was die Kraft zu beleben hat.

Vivificatore, s. m. Lebendigmacher; der oder was belebet.

Vivificazione, s. f. Belebung; Lebendigmachung.

Vivifico, adj. belebend; lo spirito, o il sugo vivifico delle piante, der Lebenssaft in den Gewächsen.

Viviparo, adj. et s. was seine Jungen lebendig zur Welt bringt.

Vivissimo, adj. sup. sehr lebhaft ic.

Vivo, s. m. das Leben, das lebendige Fleisch; intra il vivo ed il morto dell'unghia — esser punto nel vivo, o sul vivo, ins lebendige Fleisch gestochen werden; fig. esser punto, trafitto, tocco, colto nel vivo, o sul vivo, an der empfindlichsten Seite angegriffen werden, in die Seele gehen; al vivo, nach dem Leben; dipingere al vivo — fusto, o vivo della colonna, der Schaft an der Säule.

Vivo, adj. lebendig, lebend; fig. uomini, che mai non fur vivi, (beym Dante) Leute, die nie berühmt worden; vivo vivo, ganz lebendig — munter, lebhaft, aufgewekt ic.; viva speme, lebendige Hoffnung; (port) hohe und dicke Bäume; vive travi, sehr groß; viva fame, viva necessità, gewaltiger Hunger, höchste Noth; viva bellezza, ungemeyne Schönheit; di viva bellezza, ausnehmend schön oder hübsch; di viva voce, mündlich; non c'è anima viva, es ist keine lebendige Seele da, gar niemand; carne viva, lebendiges Fleisch; frische

Gesichtsfarbe; argénto vivo, Quecksilber; pietra, o selce viva, harter, fester Stein; calcina viva, ungelöschter Kalk; fuoco; o carbóne vivo, helles Feuer; lebendige Kohle; color vivo, lebhaftes, hohe, helle Farbe; fonte, fiume, acqua viva, Quellwasser; vivo, e vero, ganz ähnlich, aus dem Gesicht geschnitten, wie er lebt und lebt; far vivo, beleben; farsi vivo, aufwachsen; Muth kriegen; zeigen wer man ist; per viva forza, mit Gewalt, gemalhtätiger Weise; mit aller Gewalt; gezwungen, aus Zwang; canto vivo, scharfe Ecke an Steinen etc.; prov. vale più un can vivo che un lion morto, ein lebendiger Hund ist mehr werth, als ein todter Löwe; vivi dolori, sehr empfindliche Schmerzen; a viva voce, mündlich; aver viva la memoria d'un fatto, in frischem Andenken haben; legno vivo, grünes, wachsendes Holz; guerra viva, noch während der Krieg.

Vivóla, vivóla, s. f. Wasageige; vivóla mammola, s. viola.

Vivole, s. f. pl. der Feisel, Dibel, bey den Pferden etc.

***Vivóre**, s. m. f. vigóre.

***Vivório**, s. m. f. avório.

***Vivorosaménte**, adv. f. vigorosaménte.

***Vivoróso**, adj. f. vigoróso.

Vivóla, s. f. f. vivóla.

Vivólo, s. m. Wellchen, Kellenstock.

Vivato, part. von vivere, gelebt.

Viúzza, s. f. } Gäßchen; enger Weg; sehr Viúzzo, s. m. } schmaler Weg.

Viziáre, v. a. verderben, verfälschen — schänden, ein Mädchen um ihre Ehre bringen, schwächen.

Viziataménte, adv. betriegerischer Weise, mit Arglist.

Viziatélló, ella, adj. et s. kleiner Schalk, Schelm etc.

Viziáto, part. verdorben, verfälscht — fehlerhaft, mangelhaft — schalkhaft, tückisch, falsch, arglistig — durchtrieben, schlau, verschmigt; viziató delle cose del mondo, in Welthändeln durchtrieben — geschändet, geschwächt.

Vizio, s. m. Laster — Fehler, Mangel, Untugend, Gebrechen; ogni estremità è vizio, zu viel ist ungesund, der Mittelweg ist der beste — Gebrechen — Lusternheit, Sehnsucht nach ungeschicklichen, albernen Dingen, wie bey schwangern Weibern; donne gravide, che hanno vizio di cose nuove — prov. lo'ndúgio piglia vizio, f. inúgio.

Viziosaménte, adv. lasterhaft, auf eine fehlerhafte Weise.

Viziosíssimo, adj. sup. höchst lasterhaft, voll Fehler und Mängel.

Viziosità, viziositáde, viziositáde, s. f.

Fehlerhaftigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechlichkeit, Gebrechen, Fehler.

Vizioso, adj. lasterhaft; verderbt; fehlerhaft, mangelhaft; vita viziosa, uomo vizioso, lasterhaftes Leben, lasterhafter Mensch; cavallo vizioso, ein mangelhaftes Pferd; contratto vizioso, ein gesetzwidriger Vertrag.

Vizzato, s. m. eine Art Weinstock.

Vizzo, adj. welk, schlapp, schrumpflig; poppe vizzo, welk, verwelkt, dürr.

Ulcera, s. f. ed ulcero, s. m. Geschwür.

Ulceraçione, s. f. } das Schwären, die Ulceraménte, s. m. } Schwärung, Eiterung.

Ulceraire, v. a. ein Geschwür machen; eia tern, schwären.

Ulceraivo, adj. schwärend; was Geschwür macht.

Ulceraio, part. mit Geschwären behaftet; geschworen; coscienza ulcerata, ein böses Gewissen; cuore ulcerato, ein Herz voll Groll.

Ulceraçioncella, s. f. kleine, leichte Eiterung, kleines Geschwür.

Ulceraçione, s. f. f. ulceraçione.

Ulcero, s. m. f. ulcera.

Ulceroso, adj. geschworen; voll Schwären.

Ulentissimo, adj. sup. sehr wohlriechend.

Uligine, s. f. (lat.) Unbrauchbarkeit eines Erdreichs wegen der Nässe, die nicht ausgetrocknet werden kann, oder wegen einer nicht zu benehmenden Trockenheit.

Uliginóso, adj. (lat.) von Natur feucht.

***Uliménte**, s. m. f. odóre.

***Ulimire**, v. n. f. olire.

***Ulimóso**, adj. f. odorifero.

***Ulire**, v. n. f. olire.

Uliva, s. f. Olive; cascár l'ulive nel paniniere, prov. recht zu past kommen — runde Kinnkette als ein Gebiß am Zaum.

Ulivággine, s. f. f. ulivástro.

Ulivále, } adj. olivenförmig.

Uliváre, }

Ulivástro, s. m. wilder Ölbaum.

Ulivástro, adj. olivenfarbig, grüngelb.

Ulivélla, s. f. Steinzange.

Ulivélló, s. m. Ölbaumchen.

Ulivéto, s. m. Olivenwald.

Ulivigno, adj. olivenfarbig.

Ulivino, s. m. Olivenbaumchen.

Uliyo, s. m. Ölbaum, Olivenbaum — Ölhwieg; domenica dell'ulivo, o d'ulivo, Palmsonntag; fare una cosa coll'ulivo, es erzdumm machen; einen großen Bock schießen.

Ulmária, s. f. der Geiswedel.

Ulna, s. f. die Nöhre, das Bein am Vorderarm.

Ulteriore, adj. weiter, anderweitig, fern; *dimanda ulteriore* — jenseitig.
Ulteriormente, adv. ferner, weiter, fernervweit, überdem.
Ultimamente, adv. neulich, letztlich, leztbin; *zufegt, zum legten*.
Ultimare, v. a. zu Ende bringen; den Beschluß machen; vollenden, beschließen.
Ultimatamente, adv. s. ultimamente.
Ultimato, part. beendigt, beschloffen ic.
Ultimo, adj. letzte; *all' ultimo*, adv. zuletzt, am Ende.
Ultore, s. m. (lat.) Rächer.
Ultrice, s. f. (lat.) Rächerin.
Ulve, s. f. Wasserlinse.
Ulula, s. f. (lat.) f. all'occo.
Ululare, v. n. (lat.) f. urläre.
Ululo, s. m. (lat.) f. urlö.
Umanamente, adv. menschlicher Weise — leutselig, gütig, freundlich.
Umanarsi, v. p. Mensch werden, Fleisch und Blut annehmen.
Umanato, part. der Mensch geworden.
Umanissimamente, adv. sup. sehr menschlich, ganz leutselig, sehr freundlich.
Umanissimo, adj. sup. überaus leutselig ic.
Umanista, s. m. Humanist, Schulgelehrter.
Umanità, umanitàde, umanitate, s. f. Menschheit, menschliche Natur—Freundslichkeit, Menschenliebe, Leutseligkeit — die *humaniora*, schönen Wissenschaften; *leggere*, studiare *umanità*, die schönen Wissenschaften lehren, studieren.
Umáno, adj. menschlich, der Mensch geworden. *Iddio si fece umano*, Gott wurde Mensch — leutselig, gütig, freundlich, liebreich, mild ic.; *lettere umane*, die *humaniora*, schönen Wissenschaften.
Umbe, adv. nun, wohlan.
Umbellifero, adj. was den Samen in Kroten trägt.
Umbilicale, adj. zum Nabel gehörig; *ernia umbilicale*, Nabelbruch.
Umbilico, s. m. Nabel; *umbilico di venere*, Frauennabel, ein Kraut; *fig. die Mitte, der Mittelpunkt, umbilico marino*, Seennabel, der Deckel einer gewissen Seeschnecke.
Umbratile, adj. bildlich, figürlich.
Umero, s. m. f. ómero.
Umettabile, adj. besuchbar, erfrischbar; durchweichbar.
Umettare, adj. verb. besuchend, anfeuchtend.
Umettare, v. a. anfeuchten, besuchten, einweichen; tränken, durchweichen, benetzen; Saft, Feuchtigkeit mittheilen.
Umettativo, adj. was besuchet, durchweicht ic.
Umettazione, s. f. Anfeuchtung, Besuchung, Durchweichung.

***Umettato**, adj. f. úmido.
Umideito, adj. etwas feucht.
Umidezza, s. f. f. umidità.
Umidiocio, adj. etwas feucht.
Umidiare, v. a. f. inumidire.
Umidità, umiditàde, umiditàte, s. f. Feuchte, Feuchtigkeit, Naßheit.
Umidito, part. besuchet ic.
Umido, s. m. das Feuchte; Feuchtigkeit; *úmido radicale*, die natürliche Feuchtigkeit im Körper.
Umido, adj. feucht, angefeuchtet, naß.
Umidore, s. m. Feuchte, Feuchtigkeit; *fig. l'umidore della carità*, milde, christliche Liebe.
Umile, adj. demüthig, bescheiden, sitfam — niedrig, gering, schlecht — das demüthige, herabdrückende Augenmüschchen.
Umilemente, adv. f. umilmente.
Umiliaca, s. f. Aprikose.
Umiliaco, s. m. Aprikofenbaum.
Umiliamento, s. m. Demuth, Demüthigung; *Verdemüthigung, Erniedrigung, Herabsetzung*.
Umiliante, adj. verb. demüthigend, erniedrigend.
***Umilianza**, s. f. f. umilità.
Umiliare, v. a. demüthigen, den *o's* vertreiben, herabsetzen; erniedrigen — bändigen, besänftigen; *umiliarsi*, sich demüthigen.
Umiliato, part. gedemüthiget ic.; *fig. still, ruhig*; *navicando per gli umiliati mari*.
Umiliazione, s. f. Demuth, Demüthigkeit; *Demüthigung, Erniedrigung*.
Umillimo, adj. sup. (lat.) demüthig.
Umilissimamente, adv. sup. demüthigst, unterthänigst, gehorsamst.
Umilissimo, adj. sup. demüthigst, unterthänigst.
Umilità, umilitàde, umilitate, f. umiltà.
Umilmente, ed umilemente, adv. demüthig, bescheiden, unterthänig, ehrerbietig.
Umiltà, ed umiltà, umiltàde; *umiltate*, s. f. Demuth, Bescheidenheit, Erniedrigung, Selbstverläugnung.
Umoraccio, s. m. schlimme Feuchtigkeit; *caccia i cattivi umoracci*, die bösen Säfte — böse, verdriessliche Laune.
Umorale, adj. von den Säften herrührend.
Umorazzo, s. m. garstige Feuchtigkeit — böse Laune.
Umóre, ed omóre, s. m. Feuchtigkeit, feuchte Masse — Feuchtigkeit, Säfte im Körper; *umori peccanti*, *umor acre*, *maligno ecc.*, verderbte, scharfe, böse Säfte — Laune, Gemüthsart; *buon umore*, *cattivo umore*; *umor dolce*, *eguale*, *malinconico*, gute Laune, böse Laune ic.; *esser d'umore*, zu etwas aufgelegt seyn; *bell' umore*, lustig, aufge-

- räumt; ein launichter; schäkerhafter Mensch; fare il bell' umore, die Leute scheren, seinen wunderlichen Kopf zeigen, wunderbar seyn; dar nell' umore, einem anstehen, gefallen; dar beccare all' umore, Grillen fangen.
- Umorétto, s. m. kleine Laune.
- Umorista, s. d'ogni gen; Grillenfänger, wunderlicher Mensch &c.
- Umorosissimo, adj. sup. mit überflüssigen Säften beladen; sehr schleimig.
- Umorosità, umorositade, umorositate, s. f. Feuchtigkeit, Rässe, Säfte im Leibe.
- Umoroso, adj. feucht, voll Säfte im Leibe, schleimicht.
- Umulo, s. m. s. rustico.
- Una, adv. (lat.) (una con) zusammen, sammt; i mercanti una col popolo, sammt dem Volk — in Vereinigung, vereint; i Fiorentini erano sudditi, ed una co' Romani.
- Unanimaménte, adv. einmüthig, einmüthiglich, einhellig, einträchtig.
- Unanime, adj. einmüthig.
- Unanimeménte, adv. s. unanimaménte.
- Unanimità, s. f. Einmüthigkeit, Einhelligkeit.
- Unciàre, v. a. anhaben, mit einem Haken anfassen — wegraffen, rauben.
- *Uncico, s. m. s. uncino; dar d'uncino, s. uncicare.
- Uncinàre, v. a. anhaben, mit dem Haken fassen; unciàrsi, sich krümmen, sich krumm ziehen.
- Uncinàto, part. krumm, verbogen, hakenförmig.
- Uncinello, s. m. Hälchen, kleiner Haken.
- Unciuétto, s. m. Hälchen, Hälchel.
- Uncino, s. m. Haken; attaccar l'uncino (beym Bocc.) zurecht machen, fleischlich umgehen &c.; dar d'uncino, anhaben; mani a uncini, krumme Finger, Diebsfinger.
- Uncinàto, adj. hakig, hakenförmig; fig. diebisch, räuberisch.
- Undécimo, adj. der eifte.
- Undicésimo, adj. s. undécimo.
- Undici, n. num. eilf.
- Undicisillabo, adj. eilfsyllbig.
- Undulazione, s. f. freisförmige Bewegung des stillen Wassers, wenn man etwas hinein wirft — wellenförmige Bewegung der Luft.
- *Undúnque, adv. s. ovunque.
- Ungharesca, s. f. ungarischer Anzug.
- Unghareschétta, s. f. kleiner ungarischer Anzug.
- Unghella, s. f. der Knorpel des Augensiebs.
- Unghere, v. a. s. agnere.
- Unghero, s. m. ungarischer Ducaten, ein jeder deutscher, auch holländischer Ducaten in Italien.
- Unghia, ed uña, s. f. Nagel an Händen und Füßen — Klaue, Krallen der Thiere
- der Huf, das Horn der Pferde — der unterste Theil an Rosen- und Violens-Blättern, wo sie mit der Blume vereint sind; tra carne, ed uña nessun vi pugna, in Händel unter Freunden oder Verwandten muß man sich nicht mengen; dar nell' unghie, einem in die Klauen kommen &c.; avere nell' unghie, in seiner Gewalt haben; uscir dell' unghie, aus einer Klauen kommen; uña, ein Bißchen, ein Nagelbreit; non si pur mosse un unghia unghia; cavallina, Huf lattig; unghia odorata, Art wohlriechende Muschel.
- Unghiato, adj. mit Nägeln; was Klauen, Horn, Huf hat.
- Unghiella, s. f. Kälte, Frost unter den Nägeln.
- Unghione, s. m. Krallen, Klaue — Horn, Huf der Pferde.
- Unghiato, adj. was Krallen, Klauen oder Nagel hat.
- Ungola, ed ungula, s. f. Zell, so sich über den Augapfel zieht.
- Unguanno, unguannaccio, s. uguanno.
- Unguentàre, v. a. schmieren, salben, mit Salbe bestreichen; fig. unguentar di parole, nach dem Maule reden, schmeicheln.
- Unguentàto, part. geschmiert, mit Salbe, Pflaster &c. bestreichen &c.
- Unguentàrio, s. m. (lat.) Parfumeur.
- Unguentiere, s. f.
- Unguentifero, adj. was Salbe, Balsam &c. gibt.
- Unguento, s. m. Salbe; unguento da cancheri, prov. Geißhals, der nur haben, aber nicht geben will; avere unguento a ogni piaga, s. piaga, dar un unguento, schmieren, schmeicheln &c.; metter l'unguento, e le pezze, s. pezza; Pommade — Balsam, Salbe.
- Unghis, s. m. Häutchen, Zell, so das Auge verdunkelt.
- Ungula, s. f. s. ungola.
- Unibile, adj. vereinslich, vereinbar.
- Unicaménte, adv. einzig und allein, nur, bloß.
- Unicità, s. f. Sonderheit, Besonderheit; Eigenschaft, die eine Sache zur einzigen in ihrer Art macht.
- Unicizzàre, v. n. in etwas der einzige seyn; sich einzig durch etwas auszeichnen.
- Unico, adj. einzig, alleinig, einzig.
- Unicórno, s. m. Einhorn.
- Unicornúto, adj. einhörig.
- Unificàre, v. a. in eins bringen; aus zwey Dingen eins machen; unificarsi, v. p. eins oder einerley werden.
- Unificàto, part. in eins gebracht &c.
- Uniformarsi, v. p. sich wohnach richten, sich demselben gleichstellen; uniformarsi al costume, die Gewohnheit mitmachen, sich nach der Gewohnheit richten.

Uniforme, adj. einförmig, gleichförmig, gleichgebildet, gleichgestaltet; s. m. Uniforme, Montur oder Kleidung der Soldaten eines Regiments.

Uniformemente, adv. gleichförmig, einförmiger Weise.

Uniformissimo, adj. sup. sehr einförmig zc. **Uniformità**, uniformidade, uniformitate, s. f. Einförmigkeit, Gleichförmigkeit.

Unigenito, adj. et s. m. eingeboren; einziger Sohn — der eingeborne Sohn Gottes.

Unigeno, adj. et s. einziger Sohn.

Unimento, s. m. Vereinigung, Vereinbarung.

Unione, s. f. Vereinigung, Verbindung — Einigkeit, Eintracht.

Uniparo, adj. eingebärg; was nur eins auf einmahl gebiert.

Unire, v. a. vereinen, vereinigen, verbinden, verknüpfen — statt onire, beschimpfen — unirsi, sich vereinen, sich vereinigen zc.; praes. isco.

Unisono, s. m. Eintönigkeit, Einstimmigkeit — eintöniger Gesang; adj. einstimmig, eintönig.

Unissimo, adj. einig; einzig.

Unitamente, adv. zusammen, zugleich, mit einander.

Unità, unitade, unitate, s. f. Einheit — Einigkeit, Eintracht — Verknüpfung.

Unitario, s. m. einer, der an die Gottheit glaubt, mit Ausschließung der Dreyfaltigkeit der Personen, wie die Socinianer.

Unitissimamente, adv. sup. mit der vollkommensten Vereinigung.

Unitissimo, adj. sup. sehr genau vereinigt zc.

Unitivo, adj. was die Kraft zu vereinigen hat; vita unitiva, das mit Gott vereinigende Leben des Christen.

Unito, part. vereinigt, vereinbart, verbunden; le provincie unite, die vereinten Provinzen in den Niederlanden — einig, vergesellschaftet, gleich, einförmig — beschimpft; statt onito.

Unitore, s. m. Vereiniger, Vermittler, Versöhner.

Univalvo, adj. von Muschelschalen, mit einer einzigen Schale; einschällig, was sich nur von einer Seite öffnet.

Universale, s. m. was die einzelnen Gegenstände von einerley Geschlecht, oder Gattung gemein haben — das Publicum, das Volk.

Universale, adj. allgemein; was allen Dingen der Art, wovon die Rede ist, zukommt — erede universale, Universalerbe; diluio universale, die allgemeine Sündfluth; rimedio universale, eine Universalmedicin, allgemeines Mittel; uomo universale, der in allen Wissenschaften bewandert ist; tutta l'universa moltitudine delle femmine, degli uo-

mini ecc. alle Weiber, Männer zc. insgesamt; la chiesa universale, die allgemeine Kirche.

Universalissimo, adj. sup. ganz allgemein.

Universalità, universalidade, universalitate, s. f. Allgemeinheit; Inbegriff aller Dinge, wovon gesprochen wird.

Universalizzare, v. a. allgemein machen, ins Allgemeine bringen.

Universalmente, universalmente, adv. allgemein, überhaupt; durchgehends, durchgängig.

Università, universidade, universitate, s. f. Allgemeinheit; die Gemeinde, das ganze Volk — Universität, hohe Schule.

Universo, s. m. die Welt, das Weltgebäude — die Welt, die Erde — das Ganze.

Universo, adj. ganz; universo mondo, die ganze Welt; l'universa nazione, die ganze Nation; universe nazioni, ganze Nationen; l'universa chiesa, die allgemeine Kirche.

Univocamente, adv. eindeutiger Weise.

Univocazione, s. f. Eindeutigkeit.

Univoco, adj. eindeutig.

Unizzarsi, v. p. einerley, eins werden.

Uno, n. nam. ein; una, eine; s. die Eins; ein einziger; ein jeder; un poco di farina per uno; einer; ein gewisser — einerley; das nähmliche, dasselbe; ad un' ora aveva piacere, e noja nell' animo, zur nähmlichen Zeit zc.; è tutt' uno, es ist alles eins — Man, jemand; se uno viene attaccato, ha il diritto di difendersi, wenn man (jemand) angegriffen wird zc. (Artikel) un paniere, un mercante ecc. ein Korb zc. etliche, ungefähr; che potevano valere un cinquecento fiorini d'oro, (mit infinit. der Zeitwörter); un voler ch'io le faccia compagnia ecc. l'uno, e l'altro, beydes; alle beyde; zugleich; l'un per l'altro, eins fürs andere; eins ins andere gerechnet; l'un per l'altro, gegen einander; l'un l'altro, einander; amano l'un l'altro, sie lieben einander; quell' uno, quest' uno, e simili, jener, dieser; nur der; a un per uno, o a uno a uno, einzeln; eins nach dem andern; in uno, o in una, o a uno, zusammen; a una, ed ad una voce, einstimmig, einhellig; recare in uno, in Gemeinschaft geben; zusammenlegen; recare in una, in eins bringen; eins daraus machen; vereinigen; recare molte parole in una, kurz fassen, mit einem Wort sagen; andar nell' un vi' uno, nie endigen, ins Unendliche gehen; ciò sarebbe andare nell' un vi' uno, da würde ich nie endigen, da würde nie ein Ende werden; essere per uno, nur eins seyn; nur für einen gerechnet werden; non ne aver un per medicina, prov.

- nicht ein allereinziges wovon haben; nicht eins aufweisen können.
- Unqua**, unquäuche, unquäuco, ünque, adv. niemahls, nie, zu keiner Zeit.
- Unquemai**, adv. je, jemahls; (mit non) niemahls.
- Untare**, v. a. f. üngere.
- Untato**, part. f. ünto.
- Untatöre**, s. m. Salber, der salbet.
- Unticcio**, adj. schmierig, etwas schmutzig, fettig.
- Unto**, part. von ügnere, beschmiert, geschiert, schmierig, fett; pane unto, Fettladen, Butterbrot — beschmutzt, schmutzig; tovaglie unto — gefalbet.
- Unto**, s. m. Schmiere, Fett, Schmalz; unto da stivali, da scarpe, Stiefel-, Schuhschmier; unto da carri, Wagen-schmier.
- *Untorio**, s. m. f. unzione, unguento.
- Untosita**, untositade, untositate, s. f. Fettigkeit, Öhligkeit.
- Untime**, s. m. allerley schmieriges, fettiges, öhlichtes Wesen — Schmutz, Schmiererep.
- Untosita**, untositate, untositate, s. f. Fettigkeit, Öhligkeit; das fette Wesen.
- Untoso**, adj. öhlicht, fett, schmierig; fig. untoso, grasso vivere, wohl leben.
- Unzionario**, s. m. der Krankenwärter im Spital, welchem die Verfertigung der Klipstiere, der Pflaster u. dgl. anvertrant ist.
- Unzioncella**, s. f. leichte Salbung.
- Unzione**, s. f. das Schmieren, Einschmieren, Salben — Salbe; ultima o estrema unzione, die letzte Öhlung.
- Vocabolario**, s. m. Wörterbuch.
- Vocabolarista**, s. m. Wörterbuchsreiber; Verfasser von einem Wörterbuch.
- Vocabolista**, s. m. f. vocabolario.
- Vocabolistario**, s. m. Wörterbuchsreiber.
- Vocabolo**, s. m. Wort.
- Vocaboluccio**, s. m. Wörtchen, kleines Wort.
- Vocale**, adj. mündlich, laut; was mit der Stimme ausgedrückt wird; preghiera, orazione vocale, mündliches, lautes Gebeth; musica vocale, Vocalmusik; lettere vocali; (e s. f.) vocale, Vocal, Selbstlauter.
- Vocalizzare**, v. a. viele Selbstlauter brauchen; oder Vocalen zu den Consonanten setzen.
- Vocalizzato**, part. mit Selbstlautern angefüllt.
- Vocalmente**, adv. mündlich, laut, mit der Stimme.
- Vocare**, v. a. (lat.) rufen, nennen.
- Vocativo**, s. m. der Vocativ.
- Vocato**, part. gerufen zc. berufen.
- Vocazione**, s. f. Beruf.
- Voco**, s. f. Stimme — Wort; voce primitiva, ein Stammwort; voce derivativa, abgeleitetes Wort — Stimme, Wahlstimme; voce attiva, e passiva, die Stimme, das Recht zu wählen und gewählt zu werden; correre, andar voce, essere voce, o nascere voce di chechessia, die Rede unter den Leuten seyn, gehen das Gerücht gehen; aver buona voce, aver gran voce, eine schöne Stimme haben; aver buona metallo di voce, eine starke und hellklingende Stimme haben; fig. aver buona, o cattiva voce, in gutem oder schlechtem Rufe seyn; aver voce in capitolo, Stimme haben; fig. ein Wort wober zu sprechen haben; non aver voce in capitolo, nichts zu sprechen haben; nichts gelten; dar la voce, den Ton an geben; dar la voce, seine Stimme geben; dar voce, o una voce, rufen, einen Laut geben; dar voce, aus Sprengen, unter die Leute bringen; dar voce ad alcuno, einen anschuldigen, ausschreien; dar buona, o mala voce a uno, loben, herausstreichen, oder heruntermachen; dar mala voce, tadeln; anzusehen haben; dar voce definitiva, Gewalt zu entscheiden geben; dar sulla voce, o in sulla voce, ins Wort fallen; nicht ausreden lassen; coprire altrui la voce, einen überschiepen; far voce, Worte von sich geben; tener la voce, nicht laut werden; schweigen; prov. voce del popolo, voce d'iddio, o del Signore, wovon alle Leute reden, daran ist immer etwas wahr; elotto a voce, a viva voce, durch Zuruf erwählt; in voce, mündlich; ad alta voce, a gran voce, a tutta voce, laut, überlaut; sottovoce, con voce bassa, o bassetta, o sottomessa, leise, sachte; ad una voce, einstimmig, einhellig; alzare la voce, schreien; die Stimme erheben, im Zanzen; sonata a sei voci, ein Singstück mit sechs Stimmen.
- Vocerellina**, s. f. Stimmchen, kleine Stimme.
- Vociaccia**, s. f. eine häßliche Stimme.
- Vociferante**, adj. verb. schreyend; laut, öffentl. sich sprechend.
- Vociferare**, v. n. schreien; laut von etwas sprechen, (unter dem Volk) vociferava il popolo, che a Nerone si doveva anteporre Silano — già fama era, e si cominciava a vociferare della persona di Cesare — vociferarsi, ein öffentliches Gerücht geben, öffentlich und laut gesprochen werden.
- Vociferato**, part. ausgesprengt, laut gesprochen.
- Vociferazione**, s. f. öffentliches Gerücht.
- Vocina**, s. f. kleine Stimme.
- Vocione**, s. m. große Stimme.
- Vocitare**, v. a. bey seinem Nahmen nennen.

Vocellaza,
Vocelo, ad
Voga, s. f. V
Vollimo vo
men infer
in voga, in
fig. Velt
voga di
von Juve
läßt; con
ohne Ube
im Schw
me lega.
Vogante, ad
Vogare, v. i
Vogata, s. f.
Vogatore, s.
Vogavanti, s.
nach dem
Voglio, s. f.
gute oder
schaffen bei
aver mala
sint sequ
letta, e d
glia, re se
morirsi d
ben, sch
fig sich di
appiccic
piccoco
buona
gern; di
Willen;
prov. ma
femmi ei
ad alcun
Lust ant
voglia di
nach Bel
carozza,
spannig
Vogliente
Voglienza
Voglietta
Vogliere
Voglioso
Voglioso
Vogliosa
Voglio, s.
fähig, z
Vogliozza
Voi, pron
non cal
voi altri
wissen
voi al
voi alt
altri T
Romid

*Vocolèzza, s. f. f. cechità.

*Vocolo, adj. f. cieco.

Voga, s. f. Lauf, Gang eines Schiffs; pigliammo voga verso l'occaso, wir nahmen unsern Lauf gegen West; mettere in voga, in den Gang bringen; fig. Hitze, Heftigkeit; tu che prendi arrabiata voga dietro a Giovenale, der du dich von Juvenal maasshaltfam hinreißest läßt; con precipitata voga, blindlings ohne Überlegung — essere in voga, im Schwange seyn, gehen; in Aufnahme seyn.

Vogante, adj. verb. der rudert; Ruderer.

Vogare, v. n. rudern.

Vogata, s. f. ein Zug mit dem Ruder.

Vogatore, s. m. Ruderer.

Vogavanti, s. m. der vorderste Ruderer, nach dem sich die andern richten.

Voglia, s. f. Wille, Lust, Verlangen — gute oder schlechte Gesundheit, oder Beschaffenheit des Leibes oder Gemüths; aver mala voglia contre uno, übelgestimmt seyn gegen einen; trovogli nelle letta, e domandogli di loro mala voglia, er fragte sie um ihre Unpäßlichkeit; morirsi di voglia, vor Sehnsucht sterben, sehnlich wünschen; spatar la voglia, sich die Lust vergehen lassen müssen; appiccàr le voglie all' arpione, f. appiccàr, ed arpione; di voglia, o di buona voglia, adv. willig, gutwillig, gern; di mala voglia, ungern, wider Willen; una voglia non è mai cara, prov. was man einmahl gern haben will, kommt einem nicht zu theuer vor; venire ad alcuno la voglia, gute Lust haben, Lust ankommen — Mahl, Muttermahl; voglia di lepre, Hasenmahl; a voglia, nach Belieben, nach Gefallen; voglia di carozza, (aus Scherz zu Florenz) einwännige Kutsche.

*Vogliente, adj. verb. wollend; der will.

*Voglienza, s. f. f. wollend.

Voglietta, s. f. Lüstchen.

Voglievole, adj. lustern, begierig.

Vogliolina, s. f. Lüstchen.

Vogliosamente, adv. f. vogliosamente.

Voglioso, adj. f. voglioso.

Vogliosamente, adv. willig, gutwillig, gern, mit Vergnügen.

Vogliosissimo, adj. sup. überaus lustern ic.

Voglioso, adj. lustern, begierig — rasch,

higig, munter, hastig.

Vogliuza, s. f. Lüstchen, kleine Lust.

Voi, pron. ihr; (statt a voi) euch; voi non cale; voi für voi, Reims wegen;

voi altri, voi altre, ihr (von einem ge-

wissen Geschlecht, Profession, Nation ic.)

voi altri uomini, voi altre donne,

voi altri comici, Sarti, Médici, voi

altri Tedeschi ecc., ihr Männer, ihr

Komödianten ic.; a voi! aufgeschauet!

zurück! dar di voi, o del voi, Ihr heißen.

Volamento, s. m. Flug; das Fliegen.

Volante, adj. verb. fliegend; corpo volante, ein fliegendes Corps; sedia volante, eine leichte Chaise mit zwey Rädern; sigillo volante, nicht geschlossenes Petchast — flüchtig, veränderlich, flatterhaft.

Volente, s. m. Federball, Volant.

Volare, v. n. fliegen, von Thieren; fig. fliegen, schnell dahin gehen; volare in aria, in die Luft fahren, fliegen, gehen (von unbelebten Dingen); aver il cervello, che voli, flatterhaft, leichtsinnig, ein Flattergeist seyn.

Volare, s. m. Flug; fig. schneller Lauf.

Volata, s. f. Flug; far tiri, o tirare di volata, verloren schießen, ohne zu zielen schießen.

Volatica, s. f. Flechte, Schwinde, Schwindflechte — Zittermahl, Bergehe.

Volatile, adj. geflügelt, was fliegen kann, s. m. i volatili, das Geflügel — flüchtig; sal volatile, flüchtiges Salz.

Volatilità, volatilitàade, volatilitàate, s. f. Flüchtigkeit in der Chemie.

Volatilizzare, v. a. flüchtig machen, in der Chemie.

Volatilizzato, part. flüchtig gemacht.

Volatilizzazione, s. f. Flüchtigmachung eines Körpers durch chemische Arbeit.

*Volatio, s. m. Vögel, Geflügel.

Volato, s. m. Flug.

Volato, part. geflogen.

Volatore, s. m. der fliegt.

Volatrice, s. f. die fliegt.

Volcanizzare, v. n. sich wie ein Vulkan äußern.

Volcano, s. m. Vulkan, feuerspendender Berg.

Voleggiare, v. n. flattern, herumflattern.

Volente, adj. verb. wollend; der will.

Volenterosamente, adv. f. volentieramente.

Volenteroso, adj. f. volonteroso.

Volentieri, adv. gern, mit Lust.

Volentierissimamente, adv. sup. herzlich gern.

Volentierissimo, adj. sup. ungemein gern ic.

*Volentiermente, adv. gern, f. volentieri.

Volentieroso, adj. f. volonteroso.

Volere, v. a. wollen; Willens seyn; mögen — wollen, befehlen, gebieten; vuole

Iddio, vuole il principe la tal cosa

wollen, begehren; volere alcuno, zu ein-

em wollen; volerla con uno, einem

zu Halse wollen, mit einem anbinden

wollen — zu leben; voglio, che questa

legge sia giustissima, ma ecc.; ich gebe

zu, daß das Gesetz billig sey; aber ic.;

Volgitójo, adj. wendbar, drehbar; was sich drehen läßt.

Volgitóre, s. m. | der die, so drehet, her-

Volgitrice, s. f. | umkehrt, verändert; verkehrt; la fortuna volgitrice d'ogni umano stato.

Volgo, s. m. der gemeine Mann, der Pöbel, das gemeine Volk.

Volgolo, s. m. f. rinvolgolo, rinvolto.

Volítare, v. n. (lat) f. svolazzare.

***Volítore**, s. m. der, welcher will: io fui sempre consigliere e volítore di pace.

***Vollienza**, s. f. Wille.

Volo, s. m. Flug; fig. Flug, Schwung; presta ai miei pensieri si largo volo — dare, prendere il volo, den Schwung geben, nehmen; levarsi a volo, sich erheben, sich empor heben, aufsteigen; (in prov.) in Gelag hinein handeln, geradezu fahren; di primo volo, bey dem ersten Flug; di volo, im Flug; (fig.) den Augenblick, sogleich; andar di volo, mit der größten Geschwindigkeit stracks, geradeweges wohin gehen oder laufen; la novella al soldán n'andò di volo.

Volontà, volontáde, volontáte, s. f. Wille; buona volontà, der gute Wille; das Wollen — Lust, Verlangen Wunsch; di volontà, di spontanea volontà, freywillig, aus freyem Willen; di pari volontà, einhellig, einmüthig; di volontà, willig, eifrig, begierig; mangiáre di volontà, gierig essen; última volontà, der letzte Wille; Testament.

Volontariámente, adv. freywillig, aus freyem Willen, von freyem Stücken.

Volontário, adj. freywillig; s. Volontár, Freywilliger.

Volontárióso, | adj. begierig, gierig, lü-

Volontárióso, | s. stern, eifrig.

Volonterosámente, adv. begierig, willig, mit Lust, aus freyem Willen.

Volonterosíssimo, adj. sup. sehr eifrig, sehr begierig.

Volontéroso, adj. eifrig, bereitwillig; volonteroso d'ubbidire; begierig, erpicht, lüßtern.

Volontéri, adv. f. volentieri.

Volontiero, adj. f. volontario.

Volpáchio, s. m. ein alter und schlauer Fuchs.

Volpája, s. f. Fuchshöhle, Fuchslotz.

Volpáto, adj. vom Fuchs; grano volpáto, brandiges Korn.

Volpe, s. f. Fuchs; fig. ein Fuchs; ein schlauer, verschlagener, verschmitzter Mensch; prov. e' v'abbája la volpe. es ist füglich dahin zu gehen; anche delle volpi se ne pigliano, die Füchse werden gepreßt; auch die Listigsten werden hieweilen angeführt; le volpi si consigliano, die Füchse berathschlagten sich — das Aus-

fallen der Haare — der Brand im Korn — volpe carbonája, der Brandfuchs, der Köhler.

Volpeggiáre, v. n. sich arglistig und schlau anstellen; volpeggiare con le volpi, mit den Wölfen heulen.

Volpétta, | s. f. Fuchschén, kleiner

Volpicélla, | Fuchs.

Volpicina, s. f. Fuchschén; fig. durchtriebener ic.

Volpicino, s. m. junger Fuchs, das Junge vom Fuchs.

Volpigno, | adj. fuchsig, fuchsartig, fuchs-

Volpino, | s. mäsig; fig. pfiffig, fein, künstlich, verschlagen; le frádi sue volpine; con voci e sembianze volpine; di natura volpigna ed astúta; olio volpino, Fuchsohl.

***Volpo**, adj. f. volpino.

Volpone, s. m. junger Fuchs — alter und großer Fuchs; fig. alter oder schlauer Fuchs; sehr durchtrieben ic.

Volta, s. f. Wendung, Umlauf; Ummwendung im Kreis; volta di tempo, Verlauf der Zeit — Wurf mit den Würfeln; dar volta, wenden; sich wenden; dar volta al cavállo; dar volte per il letto, sich im Bette umwenden — dar volta, dar di volta, dar volta addietro, tornare in volta, umkehren, davon laufen ic.; dare una volta, o pigliáre una volta, einen Spaziergang machen; dare una volta, f. avvoltáre — dar la volta tonda, sich herum drehen, sich um und um drehen; dar la volta, untergehen; il sole avéa data la volta; dar la volta, anfangen abzunehmen, vom Mond; dar la volta, umschlagen, verderben, von Wein; dar la volta, umstürzen, umstoßen ic.; dar di volta, umfallen; la carozza diéde di volta; dar la volta, fig. zu Grunde richten, zerichmettern; stürzen, oder zu Grunde gehen, in Verfall gerathen; dar la volta a un vaso, alla materia conténta in alcun vaso, umschütten, ausschütten ein Gefäß ic.; dar la volta al canto, verrückt werden; von Verstände kommen, überschnappen; andáre, o giráre in volta, umhergehen; herumstreichen; giráre in volta, umdrehen, ringsumdrehen, wenden; far volta, o la volta, sich drehen; far le volte del líone, auf- und niedergehen; auf und abgehen, hin- und herwandeln; stáre sulle volte, den rechten Zeitpunkt abpassen, star sulle volte, laviren auf der See; rubár la volta, sich zu bald wenden, von Pferden — Volta auf der Reithahn; mezza volta, halbe Volta; far volte.

Volta, s. f. Richtung des Weges; Zug; alla volta d'alcuno, o d'alcun luogo, zu, gegen; nach einem hin; alla volta mia, alla volta di casa mia ecc, auf

Volume, s. m. Band, Buch, Theil; fig. Gewirr, Umfang, Größe, Ausdehnung, Dicke.

Volumetto, s. m. Bändchen, kleines Volumen.

Voluminosissimo, adj. sup. sehr wulstig, sehrrecklich ausgedehnt, sehr dick.

Voluminoso, adj. wulstig, sehr ausgedehnt, sehr dick, ópera voluminosa, ein Werk, von vielen Bänden.

Voluntà, volutade, voluntate, voluntariamente, voluntario, f. voluntà ecc.

***Voluptà**, voluptade, voluptate, f. voluttà

Volúta, s. f. die Kesselschnecke — Schnecke am Ionischen Säulenknauf.

Volúto, part. gemolst ic.; f. volere.

Voluttà, voluttade, voluttate, s. f. Wollust, Uppigkeit; voluttà con bellezza si gavazza, Wollust weidet sich an Schönheit.

Voluttuario, adj. wollüstig; Wollüstling. Voluttuosamente, adv. wollüstiger Weise; wollüstig.

Voluttuoso, adj. wollüstig, voll Wollust; subst. Wollüstling.

Vólulo, s. m. das Miserere.

Tomaccino, s. m. Menschen; Zwerg, faustgroßes Männchen.

Tomaccone, s. m. sehr großer Mensch.

Vomerale, adj. zur Pflugschar gehörig; s. m. der spitze Theil des Pflugschars.

Vómere, v. a. (lat.) vomitare.

Vómere, } s. m. Pflugschar — die Pflugschar, }
Vómere, } schar, ein Nasenbein.

Tométto, s. m. f. ometto.

Vómica, s. f. Blutgeschwür, Blutschwären — Brechmittel — Krähenaug, Art Ruß, so den Hunden ic. giftig ist.

***Vomicare**, v. a. f. vomitare.

Vomicazione, s. f. f. vomitazione.

Uomicciuolo, s. m. Menschen, Männchen, Zwerg.

***Vomichevole**, adj. was Brechen, Speyen macht.

Uomiciatto, }
Uomiciattolo, } s. m. f. uomiciuolo.

***Vómico**, adj. was Speyen, Brechen macht; noce vómica, f. vómica.

Uominaccio, s. m. böser, ruchloser Mensch.

***Vomire**, v. a. f. vomitare.

Vomitamento, s. m. das Speyen, Brechen, Vomiren.

Vomitante, adj. verb. speyend, ausspeyend ic.

Vomitare, v. a. speyen, sich brechen; sich übergeben, von sich geben; fig. vomitar ingiurie, bestemmie ecc., Schmähworte, Lästerungen ic. austossen — verwerfen, verstoßen.

Vomitato, part. gespien, ausgespien ic.

Vomitatorio, s. m. Brechmittel, Vomitiv.

Vomitivo, adj. was Brechen macht, zum Speyen reißt; dáre un vomitivo, ein Brechmittel, Vomitiv geben.

Vómito, s. m. das Brechen, Erbrechen, Speyen, Vomiren — das Gespiene; fa come il cane, che ritorna al vomito, er frißt, wie der Hund, sein Gespienes wieder; ritornare al vomito, wieder in seine vorigen Sünden verfallen.

Vomitório, s. m. Ausgang der Zuschauer im röm. Amphitheater.

Vomizione, s. f. das Speyen, Brechen, Erbrechen.

Uomo, s. m. Mensch — Mann — jeder, jedweder; ogn'uomo, jedermann; jeglicher, jegweder; fatta donare una roba per uomo ecc. — jemand; ritornarono a man salva, senza perdere uomo, ohne jemand zu verlieren; purché uomo voglia, wenn nur jemand will — Mann, Ehemann — Unterthan — Mann; Bild oder Gemählde, so einen Menschen vorstellt; un uom di tela — uomo nato, jemand in der Welt; uomo fatto, ein erwachsener Mensch; uomo di tempo, Mann bey Jahren; in die Jahre; uomo di bel tempo, der die Vergnügungen liebt; uomo basso, geringer, gemeiner Mensch; uomo di villa, o di contado, Landmann; uomo di città, Bürger, Städter; uomo di corte, (vor Alters) Gaukler, Lustigmacher, Hofnarr, (jetzt) ein Hofmann; uomo d'arme, Kriegsmann, (auch) Reiter, Cavalierist; uomo di guerra, Kriegsmann; uomo a cavallo, Cavalierist; it. uomo di spada, Soldat; it. uomo di spada, e cappa, ein Weltmann, der keinen Gelehrten vorstellt; uomo di penna, der vom Schreiben Profession macht; uomo d'animo, frommer, andächtiger Mann; uomo di mondo, o del mondo, Weltmann; uomo di sangue, Bluthund, Wütherich; uomo rotto, hixiger, jähzorniger Mann; uomo di testa, eigen sinniger Mensch; uomo di buona testa, kluger, geschickter Mann; uomo di grand' affare, angesehen, geschickter, oder vornehmer Mann; uomo di conto, angesehen, Mann; uomo da bosco, e da riviera, der sich in alle Sättel schickt; der sich in alles finden kann; uomo da bene, ed uomo di garbo, ein ehrlicher, redlicher Mann; uomo d'onore, ein rechtschaffener Mann; uomo di riputazione, ehrbarer Mann; it. uomo della sua parola, Mann von Wort; buon uomo, galantuomo, guter Mann; (einen zu rufen, den man nicht kennt) redlicher Mann; (iron.) guter Mann; uomo di buona pasta, gute, ehrlche Haut; von altem Schrot und Korn ic.; uomo di grossa pasta,

- Grobian**; uomo dolce, stiller, leutseliger Mensch; uomo dolce, ed uomo dolce di sale, Einfaltspinsel, Sempel; uomo di ferro, Mensch von Eisen; der eine eisenfeste Natur hat; uomo di paglia, Strohmann; (auch) Tölpel ic.; uomo di mezzo, Mittelperson, Mittler; uomo cheto, ein Mensch, der nicht viel Wesens macht; essere uomo, o essere un uomo, ein ganzer Mann seyn; uomo fatto da alcuno, der eines Creatur ist, den einer zum Mann gemacht; farsi uomo, Mensch werden; farsi un uomo, ein Mann werden; geschickt, macher ic. werden; fare da uomo, männlich handeln; fare l'uomo addosso altrui, einen anfahren, übel begegnen; andare all' uomo, einem zu Leibe gehen, ihn angreifen; non esser uomo da ucellare a fave, nicht albern, nicht dumm ic. seyn; prov. un uom val cento, e cento uno non vágliono, auf einen einzigen Menschen kommt oft sehr viel an; gli uómini non si misurano colle pertiche, o a canne, es kommt nicht allemahl auf die Größe und Gestalt der Menschen an; man sieht es den Menschen nicht allemahl an, was in ihnen ist; Dio fa gli uómini, essi s' appájano, gleich und gleich gesellt sich gern.
- Uópo**, (zweyßylbig) Nutzen, Vortheil; bene a mio uópo, mir zum Besten; male a suo uópo, zu seinem Schaden — Nothwendigkeit, Bedürfnis; far d'uópo, e avere uópo, essere d'uópo, nöthig, vonnöthig seyn.
- Voráce**, adj. gefräßig; fig. verzehrend, verwüstend; fiamma vorace.
- Voracissimo**, adj. sup. sehr gefräßig ic.
- Voracità**, voracitate, voracitate, s. f. Greßhaftigkeit, Gefräßigkeit.
- Vorágine**, s. f. Strudel, Wirbel; it.
- Vorágine**, s. per met. Abgrund, Verderben.
- Vorágo**, s. m. (lat. e poet.) s. vorágine.
- Vorátore**, s. m. verzehrend, auffressend — ein Fresser.
- Voratrice**, s. f. die verzehret ic.
- Voratúra**, s. f. Auffressung, Verzehrung.
- Vórtice**, s. m. Wirbel, Wasserwirbel, Strudel; fig. vortice del fato, Wirbel des Schicksals.
- Vorticéto**, s. m. kleiner Wirbel, Strudel.
- Vorticóso**, adj. voll Wirbel, Strudel.
- Uosa**, s. f. Samasche.
- ***Vosco** (con voi), mit euch.
- Vosignoria**, s. f. Sie, mein Herr; Cure Hochedlen ic. (abbreviert V. S.)
- Vossignoria**, s. f. vosignoria.
- Vostrissimo**, adj. sup. ganz euer; vóllig der eurige.
- Vostro**, s. m. das Euer, euer Hab und Gut; in pl. i vostri, die Eurigen, eure Verwandten ic.
- Vostro**, pron. poss. euer.
- Votaborse**, s. m. was den Beutel leer macht; geldsplitternd.
- Votacesso**, s. m. Abtritträumer, Schundkönig.
- Votagione**, s. f. Ausleerung, Austräumung, Ausfegung.
- Votaménto**, s. m. Brunnenräumer.
- Votapozzo**, s. m. Brunnenräumer.
- Votante**, adj. verb. der austräumt, ausleert — der seine Stimme, sein Votum gibt.
- Votare**, v. a. räumen; austräumen, austräumen; it. umwerfen, umstoßen; lo voto in Arno, er schmiß ihn in den Arno; votar la sella, aus dem Sattel gehoben werden; abgeworfen werden; votare la terra, il paése ecc., das Land ic. räumen ic.; votare il sacco, s. sacco; votare, seine Stimme geben — widmen, geloben, angeloben; votare la virginità eterna — votarsi, sich wohin versprechen, angeloben, einen heiligen Ort zu besuchen.
- Votato**, part. ausgeräumt, ausgeleert — gewidmet, gelobet.
- Votatore**, s. m. Räumer, der räumt, leer macht — der ein Gelübde thut.
- Votatura**, s. f. s. votaménto, vacuazione.
- Votázza**, s. f. Schaufel, das Wasser aus den Schiffen zu schöpfen.
- Votézza**, s. f. Leere, Leerheit.
- Votivo**, adj. angelobt; durch ein Gelübde versprochen; tavoletta votiva, s. tavoletta.
- Voto**, s. m. (mit offenem o) die Leere, das Leere; fig. met. Leeres, Eitelkeit, eitler Tand.
- Voto**, s. m. (mit dunklem o) Gelübde; sciogliere, empiré il voto, ein Gelübde erfüllen; fare voto di qualche cosa, etwas geloben — ein in der Kirche oder Capelle aufgehängtes Bild mit der Vorstellung der von einem Heiligen erhaltenen Hülfe in Krankheiten, oder andern Todesgefahren; voto, o boto, Geschmier, schlechtes Gemählde — Taugenichts; essere un voto, o un boto, zu nichts zu gebrauchen seyn — Wahlstimme, Votum; dare voto, e dare il voto, sein Votum geben; voti, Wünsche; così il ciel sia propizio a' voti miei.
- Voto**, adj. (mit hellem o) leer, hohl — leer, entblößt, ohne; voto di valóre, di prudénza, ohne Tapferkeit, ohne Klugheit; diventár voto, bankerott werden — vergeblich, unwirksam, ohne Wirkung, umonst; i nostri sforzi andarono voti; bestia vota, leeres Thier, unbesaden; mani vote, leere Hände; corpo voto, leerer Bauch; a voto

- vergebens, umsonst; tirare a voto, vergeblich, in die Luft schießen, nicht treffen; andare a voto, vergeblich seyn, sein Ziel verfehlen, keine Wirkung thun; nichts daraus werden — porre il piede in voto stender la mano in voto, einen Fehltritt, einen Fehlgrieff thun.
- Uovarolo**, s. m. Schale zu gesotteneu Eyeru.
- Uovicino**, s. m. kleines Ey.
- Uovo**, s. m. Ey; (pl. uova f.) pasqua d'uovo, Ostern; uova di Pasqua, rothe Eyer; avere, o volere l'uovo mondo, alles maulrecht haben, oder haben wollen; acconciare l'uova nel panieruzzolo, sein Schäschen ins Trockne bringen; seine Sachen gut einrichten; romper o guastar l'uova nel paniero, einem den Kram verderben; rompere, o guastar l'uovo in bocca, prov. einem den Kram verderben, da es redt gut ging; vedere, o conoscer il pelo nell'uovo, alle Kleinigkeiten bemerken, auf alles haarklein sehen; cercare, o guardare il pel nell'uovo, prov. alles sehr genau nehmen, Schwierigkeiten über die geringsten Dinge machen; esser come bere un uovo, kinderleicht seyn, wie gar nichts seyn; è meglio un uovo oggi che una gallina domani, prov. hab' ich ist besser als hatt' ich; e' non e' è uovo, che non guazzi, prov. wir fehlen alle maulnigfaltig; e' non è come l'uovo fresco, nè d'oggi, nè di jeri, prov. er ist nicht mehr sogar jung; e' non lo camperebbe l'uovo dell'Ascensione, er ist geliefert; er kann nicht davon kommen; voler l'uovo e la gallina, alles haben wollen; il chiaro d'uovo, Eyerklar; Eyerweiß; il tuorlo d'uovo, Eydotter; guscio d'uovo, Eyerschale; uovo da bere, weichgesottenes Ey; uova bazzotte, nicht hart und nicht weich gesottene Eyer; uovo duro, hart gesottenes Ey — Art Folter — einseitiger Kopfschmerz — Art Seemuschel.
- Uovolo**, s. m. (ordinario) der goldfarbige Blätterschwamm; Kaiserling — sonst heißt uovolo der delicate oder leckere Blätterschwamm, oder die Reiske, der Herrschwamm, der Milchschwamm; uovolo malefico, Fliegenschwamm — Pflanze vom Rohr — Söbling vom Hlbaum — runde Zierath, Ey Wulst im Bau — Fuge, Pfanne der Knochen.
- Upiglio**, s. m. Art Knoblauch.
- Upupa**, s. f. (lat.) Wiedehopf — Büschel, Kuppe, auf dem Kopf der Vögel.
- Uracano**, s. m. Orkan, Sturm.
- Uracò**, s. m. Blasenschnur bey den Menschen.
- Uranografia**, s. f. Simmelsbeschreibung.
- Uranoscopo**, s. m. der Sterngucker; ein Seefisch.
- Urbanemente**, adv. höflich, artig, bescheiden.
- Urbanità**, urbanitade, urbanitate, s. f. Artigkeit, Höflichkeit, Manierlichkeit ic.
- Urbano**, adj. artig, höflich, wohlgezogen — städtisch, stadtmäßig.
- Uretère**, s. m. (meist in pl. ureteri) Harnröhren; Harnengang aus den Nieren in die Blase.
- Uretra**, s. f. die Röhre in der männlichen Ruthe.
- Urgente**, adj. verb. dringend, dringlich, caso urgente, Nothfall, dringender Fall, bisogno urgente, dringende Noth.
- Urgentemente**, adv. dringender Weise.
- Urgentissimo**, adj. sup. höchstdringend ic.
- Urgenza**, s. f. Dringlichkeit; dringende Noth; urgenza di danaro, dringender Geldmangel.
- Urgere**, v. a. (lat.) dringen, treiben, f. spiguere, la necessità urge, die Noth dringet.
- Uria**, s. f. Vorbedeutung, Zeichen; prendere alcuna cosa a mal uria, etwas als eine üble Vorbedeutung ansehen; tu rivoltato a uria della sua morte, es wurde als eine Vorbedeutung seines Todes ausgelegt; uria, f. alca — uria minore, der kleine Aik; die soenannte grönländische Seetaupe, oder Seerabe.
- Urina**, urinale, urinäre, s. orina.
- Urinario**, adj. urinös, harnartig.
- Urinativo**, adj. harntreibend.
- Urinatore**, s. m. ein Taucher; der unter Wasser gehet.
- Urinoso**, adj. f. urinário.
- Uriuolo**, s. m. f. oriuolo.
- Uramento**, s. m. Geheul, f. urlo.
- Urlante**, adj. verb. heulend ic.
- Urlare**, v. n. heulen, heulend machen; sehr kläglich schreyen.
- Urlatore**, s. m. der heulet.
- Urlo**, s. m. (plur. urli und le urla) Geheul der Wölfe — Geheul, Gewinsel; gettare urli, laut auf heulen; mettere grida e urli bestiali, ein gräßliches Geschrey und Geheul anfangen; perder l'urlo, sig. sich heischer schreyen; die Stimme verlieren.
- Urna**, s. f. Krug — Urne, Gefäß der Alten zu den Stimmen; Glückstopf; urna sepolerale, Urne, Aschenkrug — Gefäß mit Flammen, zur Zierath im Bau.
- Uro**, s. m. Auerochs.
- Uro gallo**, s. m. der Auerhahn.
- Uromante**, s. m. Ureinprophet.
- Uromantia**, s. f. Urindutung.
- Ursacchio**, s. m. f. orsacchio.
- Urtamento**, s. m. Stoß, Anstoß.
- Urtante**, adj. verb. stoßend, der stoßet; it-

- subst. urtaute del pilastro, der untere vor springende Theil eines Pfeilers.
- Urtare**, v. a. stoßen, anstoßen; zanken; fig. urtare con uno, in uno, mit jemanden in Widerspruch, in Streit gerathen — widersprechen; urtare il capo al muro, alle Kräfte anwenden, sein Möglichstes thun; prov. urtare col muro, gegen Leute streiten, sich auflehnen, die uns schaden können.
- Urtata**, s. f. Stoß.
- Urtato**, part. gestossen.
- Urtatore**, s. m. der stößet; der einen Stoß gibt.
- Urtalura**, s. f. } Stoß; torsì, o torre, o Urto, s. m. } prender in urto alcuno, mit einem in Zank seyn, immer mit ihm hadern.
- Urtica**, s. f. f. ortica.
- Urtone**, s. m. ein großer Stoß. |
- *Usa**, s. f. Bepfchlaf.
- Usaggio**, s. m. f. uso.
- Usamento**, s. m. Gebrauch — Umgang, Gemeinschaft.
- Usante**, adj. verb. gebrauchend; der brauchet, anwendet — umgänglich; der Umgang hält; non è usante, ma vive a ringuado.
- Usanza**, s. f. Gebrauch, Gewohnheit; andare, passare in usanza, zur Gewohnheit werden; usanza si converte in natura, Gewohnheit wird zur Natur; prendere in usanza, zur Gewohnheit machen; lunga usanza vince diritto e ragione, Gewohnheit gehet über Recht und Gesetz; all' usanza, nach der Mode; essere in diétro un' usanza, nicht nach der Mode seyn; fig. die Sache nicht recht verstehen — Gemeinschaft, Verkehr, Umgang; avere usanza di qualcheduno, mit einem umgehen.
- Usanzaccia**, s. f. böse, garstige Gewohnheit
- Usare**, v. n. gewohnt seyn, in Gebrauch haben; pffegen — umgehen; usare in casa di alcuno, bey jemand aus- und eingehen; usare con uno, mit jemanden umgehen; vennesene, dove usavano gli altri mercatanti, wo die Käufer ihrer Geschäfte wegzusammen kommen — gebrauchen, anwenden, nutzen; usare astuzia, crudeltà ecc., mit List ic. umgehen — umgehen, fleischlich zu thun haben; usar donna, con donna, oft besuchen; a chiesa non usava giammai, in die Kirche kam er niemals; (auch) usar la chiesa, usar le taverne, die Wirthshäuser oft besuchen; usare, usarsi, der Gebrauch seyn, üblich seyn; qui non usa, non si usa, hier ist es nicht der Gebrauch, nicht üblich.
- *Usata**, s. f. f. usanza, uso.
- Usataménte**, adv. gemeinlich, insgemein.
- Usatissimaménte**, adv. sup. sehr gewöhnlich ic.
- Usatissimo**, adj. sup. sehr gewohnt ic.
- Usativo**, adj. brauchbar; was zu gebrauchen ist.
- Usato**, s. m. Brauch, Gebrauch, Gewohnheit; più che l'usato, mehr als gewöhnlich; all' usato, nach Gewohnheit; oltre l'usate, mehr als gewöhnlich.
- Usato**, part. gebräuchlich, gewöhnlich — gewohnt; geübt, erfahren; usato ai cavalli ed all' arme, geübt im Reiten und in Waffen — gebraucht, angewandt — gewohnt umzugehen; usato e cresciuto con valenti uomini — persona usata alla chiesa, die fleißig in die Kirche geht; vietta non troppo usata, Weg, wo wenig Leute hinkommen — abgenugt, abgetragen, gebracht.
- Usatore**, s. m. der Gebrauch macht; der etwas braucht.
- Usattino**, s. m. Halbtiefel.
- Usatto**, s. m. Stiefel; grassiare gli usatti, prov. einem die Wahrheit derb ins Gesicht sagen, nichts weniger als schmeicheln; einen herunterreißen; ciò trarrebbe anche le pinzochere degli usatti, das würde auch die Bettschwester auf lustigere Wege verleiten.
- Ushérgo**, s. m. Panzer, Kürass; fig. Schutz, Vertheidigung.
- Uscante**, adj. verb. herauskommend, herausgehend ic.
- Uscetto**, s. m. Thürchen, kleine Thüre.
- Usciale**, s. m. Verschlag vor der Thüre (den Wind abzuhalten).
- Uscicello**, s. m. der enge Mund der Blasebälge in Schmelzhütten.
- Usciéra**, s. f. Thürhüterin.
- Usciére**, s. m. Thürhüter, Thürsteher, Thormwärter; it. Art Fahrzeug, Transportschiff.
- Usciménto**, s. m. Ausgang; Herausgang, das Herausgehen — Ausgang, Erfolg, Ende.
- Uscio**, s. m. Thüre, Öffnung zum Eingang — Thüre, Verschluß; tenere ad alcuno l'uscio, die Thüre vor einem verschlossen halten, nicht hineinlassen; vedersi alcuno all' uscio, einen vor der Thüre haben; picchiar l'uscio col piè, Geschenke bringen; cader il presente in sull' uscio, es noch am Ende versehen, verschütten; stringere fra l'uscio, e 'l muro, einen in die Enge treiben; zwingen, daß er sich entschließe; trovarsi tra l'uscio, e 'l muro, in der Klemme seyn — attaccar le voglie alla campanella dell' uscio, sich die Lust vergehen lassen; attaccare i pensieri alla campanella dell' uscio, sich alles aus dem Sinn schlagen; lustig und guter Dinge seyn ic.;

entrar per l'uscio, den geraden Weg gehen, seine unrecten Mittel brouchen; serrar l'uscio, o la stalla quando son perrúti i buói, f. stalla; chi vien diétro serri l'uscio, nach mir magß werden, wies will ic.; nascet ti possa Perba all'uscio, nimmermehr soll jemand zu dir kommen.

Usciolétto, s. m. Thürchen, Pförtchen.

Usciolino, s. m. Thürchen.

Uscire, ed escire, v. n. ausgehen; heraud, hinausgehen, herauskommen — wohin Ausgang haben; gehen; porta chesopra il mare usciva; uscire il vino del capo, den Rausch ausschlagen; der Rausch vergehen; uscire, o uscir fuóri, herauskommen, von Büchern — sich gegen einen herauslassen — hinauslaufen, abzielen; e penso pur dove ella vuol uscire, und will doch sehen, wo sie hinaus will; it. uscire d'alcuna cosa, aus einer Sache kommen; herauskommen; uscire a bene, od a onóre d'alcuna cosa, gut oder mit Ehren aus einer Sache kommen; uscir al mondo, auf die Welt kommen; uscir di passo, etwas geschwinder gehen, besser zuschreiten; fig. sich wider seine Gewohnheit zusammen nehmen; sich angreifen, es etwas emstiger machen; uscir del propósito, uscir di propósito, von der Sache abkommen; uscir del cammino, ed uscir di strada, o della strada; abkommen, nicht bey der Klinge bleiben; nicht dabey bleiben ic.; uscir del seminató, o fuór del seminató, aus dem Concepte kommen; zum Narren, verrückt werden; uscir di tuóno, uscir di tema, aus dem Tone kommen; fig. aus dem Concepte kommen; nicht passend antworten; uscir fuor del século, vernarren, f. trascolare; uscir di se, o fuóri di se, vertugt, verdrehet werden ic.; uscir di se, entzündt werden; uscir del senno, o del cervello, von Verstand kommen, zum Narren werden; uscir de' gångheri, f. gånghero; uscir del mánico, f. manico; uscir a riva, o alla riva, landen; glücklich einlaufen; uscir di bando, aus dem Glend zurück gerufen werden; uscir del láccio, o del pericolo, den Fallstricken, der Gefahr entgehen; uscir di pena, seine Noth los werden; uscir dell'ánimo, aus dem Sinne kommen; uscir di mente, entfallen, vergessen: uscir di bocca, entfahen, entzwischen, von Worten: uscir degli occhi alcuna cosa, einem der Verlust einer Sache sehr wehe thun; ihm aus der Seele gerissen werden; uscir di mano, aus den Händen kommen; entgehen, entkommen; uscir del corpo, seine Nothdurft verrichten; uscir il ruzzo; uscir

il ruzzo del capo, o della testa, einem die Lust, der Spaff vergehen; uscir l'ira, sich der Zorn legen; uscire odóre, ein Geruch kommen; riechen: fare uscire uno, einem zusehen, bis er es thut; es ihm abdringen ic.; uscirsi, fortgehen, ausziehen.

Uscita, ed escita, s. f. Ausgang, Herausgang; uscita da uno stretto di maro o simili, Auslauf, Ausschiffung aus einer Meerenge ic.; Ausgang, Öffnung — Durchfall; uscita di corpo — Unflath, Dreck — Ausgang, Ausschlag, Erfolg; uscita ne' rami, das Ausschlagen der Gewächse; dare uscita, o l'uscita, herauslassen — Beschluß, Ausgang; quasi presso all'uscita del suo ufficio ecc. Ausgabe; mettere a uscita, in die Ausgabe bringen.

Uscito, s. m. f. sterco.

Uscito, part. abgegangen ic., s. Vertriebener, Landesverwiesener.

Uscitúra, s. f. Ausgang, Ausgehung; sterco, f.

Usciúolo, s. m. Thürchen, Pförtchen.

Usgiuólo, s. m. Nachtigall.

Usitatáménte, adv. gewöhnlicher Maßen; dem Gebrauche nach.

Usitatissimo, adj. sup. sehr gewöhnlich ic.

Usitato, adj. gewöhnlich, gebräuchlich.

Uso, s. m. Brauch, Gebrauch, Gewohnheit — Übung, Erfahrung; l'arte senza uso non giòva molto, Kunst ohne Übung hilft nicht viel — Umgang — Nukung — der Gebrauch, die Anwendung, Benukung — fleischlicher Umgang Behuf, Dienst; uso fa legge, prov. Gewohnheit wird Gesetz; uso si converte in natura, prov. Gewohnheit wird zur andern Natur; far uso, brauchen, gebrauchen; anwenden; far buón uso, far mal uso; die landesübliche Frist, so außer Meßzeit dem Kaufmann gelassen wird, einen auf ihn trassirten Wechselbrief zu bezahlen; a uso pagate questa mia prima di cambio fiorini 360; A uso (in Sachsen innerhalb 14 Tagen) bezahlt ic.; a dóppio uso (doppelt uso) 28 Tage; a mezzo uso (halb uso) 7 Tage; una cambiale a uso, ein nach landesüblicher Sicht zu bezahlender Wechsel — in der Musik der Theil der Melopodia, welcher den Componisten anweist, wie die Klänge auf einander folgen, und in was für Stellung sie stehen können und sollen, daß eine gute Melodie hervorgebracht werde.

Uso, adj. gewohnt; statt usato.

*Usufrúto, s. m. f. usufrúto.

Uso liére, s. m. Hofenband, Strumpfband.

Usóne, s. m. Hausen.

Ussò, s. m. ussa, s. f. Zigeuner, Zigeuerin.

- rizzato, vulgarizzatore, f. vulgarizzamento ecc.
 Vulgarmente, adv. f. volgarmente.
 Vulgata, s. f. die Vulgata — die in die lateinische Sprache übersezte Bibel.
 Vulgatissimo, adj. sup. sehr gemein, ganz bekannt.
 Vulgato, adj. ruchbar, kund, offenbar.
 Vulgo, s. m. der Pöbel, das gemeine Volk; uomo del volgo.
 Vulnerare, v. a. (lat.) f. ferire; it. beeinträchtigen, verlegen, in Rücksicht auf Privilegien.
 Vulneraria, s. f. Wundkraut, Wundflée.
 Vulnerario, adj. (rimedio) Wundmittel.
 Vulnerato, part. (lat.) verwundet.
 Vultúro, s. m. Nordost, der Wind.
 Vulva, s. f. Eingana der Mutterscheide.
 Vulvária, s. f. stinkende Melde.
 Uvola, s. f. f. úgola.
 Uzzolo, s. m. gewaltige Lust, Sehnsucht, Lüsterheit.

X.

- X, ist den Italiänern nicht eigen. Sie verwandeln es in SS, z. B. Alessádro, mássim, Aléssio; manches Mal auch in ein einfaches S, z. B. esempio, esaudire, estirpare, esaurire ecc. Sie brauchen es nur in einigen fremden Nahmen, als Xanto, Xeres, und in einigen lateinischen Wörtern, als Exarupto, Exproposito, Exprofesso; X, Zehn.

Z.

- Z, s. f. das Z; wird von den Toscanern meistens sehr scharf, und fast wie das deutsche z ausgesprochen, es mag einfach oder doppelt stehen; z. B. zana, zio, carézza, prezzo, letizia, azione ecc. wie tzana, caretza ecc. Wörter von denen, worin es einen sanftern und weichern Laut hat, und fast wie ds klingt, sind: zanzára, orzo, rezzo, zelo.
 Zagal, s. m. der Schakal, Goldwolf; f. lupo dorato.
 Zaccagna, s. f. die Haut vorn am Kopfe; tirár la zaccagna, bey dem Schopf Haare über der Stirn so lange reißen, bis die Haut sich mit einem Krachen von dem Gebein ablöset.
 *Zaccarale, s. m. Presse.
 Zaccaro, s. m. f. zacchera.
 Zacchera, s. f. Klunker von angespritztem Rothe unten um den Rock herum; fig. Birrerey; fig. Plunder, Quack, Lappalie — nichts; quel ch'io ho fatto, mi pare una zacchera — Zoddesu an Schafen, Ziegen.
 Zaccherella, s. f. kleine Klunker, kleiner Spritzfleck, Drecksfleck — Bändchen.
 Zaccheroso, adj. beklunkert, klunkertig, bespritzt.
 Zaccherúzza, s. f. f. zaccherella.
 Zaconato, adj. ein Ausdruck der Landleute zu Zeiten des Boccaccio, so man heut zu Tage nicht mehr versteht.
 Zaffamento, s. m. das Verstopfen, Verspünden ic.
 Zaffardata, s. f. Schmutz, Urath.
 Zaffardoso, adj. schmutzig, dreckig, kotbig.
 Zaffare, v. a. verstopfen, mit einem Zapfen zustecken, zuspünden, verspünden.
 Zaffata, s. f. Stoß eines Strahls von eingeschlossenem Flüssigen, der einen trifft — ein Strom von Geruch aus einem Gefäße; fig. Gestichel, Sticheley.
 Zaffataccia, s. f. garstiger Stoß, so einer von einem Flüssigen bekommt, das mit Gewalt herausspritzt.
 Zaffato, part. verstopft, verzapft.
 Zaffatura, s. f. f. zaffamento.
 Zaffeggiare, v. n. einen Häsher abgeben, haschen, nachstellen.
 Zaffera, s. f. Saffera; Safflor, ein Mineral.
 Zafferanato, adj. mit Saffran gemacht.
 Zafferano, s. m. Saffran; zafferano saracinesco, Safflor.
 Zaffetica, s. f. f. assafétida.
 Zaffiretto, s. m. kleiner Saphir.
 Zaffiro, s. m. Saphir.
 Zaffo, s. m. Spund, Zapfen — Scherge.
 Zaffrone, s. m. Safflor, der wilde Saffran.
 Zagaglia, s. f. Wurfpieß.
 Zagaglietta, s. f. kleiner Wurfsieß.
 Zaimo, s. m. Zaim; Art türkischer Soldat.
 Zainetto, s. m. kleine Hirtenstafel.
 Zaino, s. m. Schäferstafel.